



JAGD AUF OE0HQ

Am 10. und 11. Juli kann man sich wieder auf die Jagd nach der Headquarter-Station (HQ) machen

Seite 15

SPEKTRUM-ANALYSATOR

auch für „kleines Geld“ gibt es mittlerweile interessante Geräte auf dem internationalen Markt – OE7WPA stellt vor

Seite 17

OUTDOOR-FUNK

Neben SOTA und ARDF bietet sich diesen Sommer mit „POTA“ eine gemütlichere Variante des Outdoor-Funks an

Seite 20-24

INHALT

OE 1 berichtet	4
OE 2 berichtet	6
OE 3 berichtet	7
OE 6 berichtet	9
OE 7 berichtet	10
† Silent key	13
OE 9 berichtet	13
AMRS berichtet	15
KW-Ecke	15
Digitale Kommunikation	16
Rezension: Handheld Spektrum-Analysator 35–4400 MHz	17
EMV-Referat – ENAMS Heatmaps	18
SOTA-Möbel	19
SOTA – Summits on the Air	20
POTA – Parks on the Air	22
Amateurfunkpeilen	23
MFCA-Amateurfunkaktivitäten	25
UKW-Ecke	26
Mikrowellennachrichten	28
Funkvorhersage für Juli und August	29
DX-Splatters	32
HAMBörse	41

DACHVERBAND – ÖSTERREICHISCHER VERSUCHSENDEVERBAND

Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31
A-2351 Wr. Neudorf

Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1 999 21 33

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.

Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland 55,- €.

ORDENTLICHE MITGLIEDER

Landesverband Wien (OE 1) 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3

Landesleiter: Ing. Reinhard Hawel, MSc. OE1RHC, Tel. 01/597 33 42
E-Mail: oe1rhc@oevsv.at

Landesverband Salzburg (OE 2) 5071 Wals, Mühlwegstraße 26

Landesleiter: Peter Rubenzer, OE2RPL, Tel. 0662/265 676
E-Mail: oe2rpl@oevsv.at

Landesverband Niederösterreich (OE 3)

3100 St. Pölten, Alte Reichsstraße 1a

Landesleiter: Ing. Enrico Schürerer, OE1EQW, Tel. 0664/413 92 00
E-Mail: oe1eqw@oevsv.at

Landesverband Burgenland (OE 4)

2491 Neufeld an der Leitha, Seepark 11/2

Landesleiter: Jürgen Heissenberger, OE4JHW, Tel. 0676/301 03 60
E-Mail: oe4jhw@oevsv.at

Landesverband Oberösterreich (OE 5)

4020 Linz, Lustenauer Straße 37

Landesleiter: Ing. Manfred Autengruber, OE5NVL, Tel. 0664/885 50002
E-Mail: oe5nvl@oevsv.at

Landesverband Steiermark (OE 6)

8143 Dobl-Zwaring, Am Sendergrund 15

Landesleiter: Ing. Thomas Zurk, OE6TZE, Tel. 0664/832 10 78
E-Mail: oe6tze@oevsv.at

Landesverband Tirol (OE 7)

6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Straße 50

Landesleiter: Ing. Manfred Mauler, OE7AAI, Tel. 05223/443 89
E-Mail: oe7aai@oevsv.at

Landesverband Kärnten (OE 8)

9022 Klagenfurt, Postfach 50

Landesleiter: Werfried Kuneth, OE8FNK, Tel. 0664/333 10 72
E-Mail: oe8fnk@oevsv.at

Landesverband Vorarlberg (OE 9)

6712 Bludesch, Oberfeldweg 62a

Landesleiter: Mario Hartmann, OE9MHV, Tel. 05550/202 59
E-Mail: oe9mhv@oevsv.at

Sektion Bundesheer, AMRS

1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstraße 45

Landesleiter: Robert Graf, OE4RGC, Tel. 0676/505 72 52
E-Mail: oe4rgc@amrs.at

IMPRESSUM

QSP – offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Industriezentrum NÖ-Süd, Straße 14, Objekt 31, A-2351 Wr. Neudorf
Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-Mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S

Leitender Redakteur: Michael Seitz, E-Mail: qsp@oevsv.at

Hersteller: Druckerei Seitz – Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn

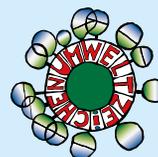
Erscheinungsweise: monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt

Redaktionsschluss für QSP 09/2021: Freitag, 11. August 2021

Titelbild: die erste POTA-Aktivierung Wiens im Prater (Foto: Patrick OE1LHP)

Gedruckt nach
der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“
des Österreichischen
Umweltzeichens

UW 1312



OE7AAI
Manfred Mauler
Landesleiter des
LV Tirol des ÖVSV



Amateurfunk ist auch ein Public Service

Funkamateure gibt es bekanntlich in allen Bevölkerungsschichten. Das eigene Umfeld kennt zumeist unsere Kommunikationsfähigkeiten und die Möglichkeiten des autarken Betriebes. Aber weiß der Nachbar davon? In einer Zeit, wo insbesondere in Städten kaum jemand den Nachbarn in der unmittelbaren Umgebung kennt, rücken Funkamateure höchstens manchmal wegen ihren ungewöhnlichen Antennen ins Rampenlicht.

Der Amateurfunkdienst ist per Definition auch ein Public Service. In vielen Ländern der Erde sind Funkamateure so wie in Österreich gesetzlich dazu verpflichtet in Katastrophenfällen Behörden und Hilfsorganisationen auf Aufforderung zu unterstützen und damit der Öffentlichkeit zu dienen.

Auch in Österreich gibt es wieder vermehrt Bestrebungen Funkamateure z.B. in Gemeindeeinsatzleitungen (GEL) im Einsatzstab im Sachgebiet 6 (S6 – Information und Kommunikation) als Sachverständige einzubinden, um ihre Kommunikationsfähigkeiten und die Erfahrung mit einem autarken Funkdienst zu nutzen.

Nachdem Katastrophenschutz Ländersache ist, ist dies in den einzelnen Bundesländern sehr unterschiedlich geregelt. In der Steiermark gibt es beispielsweise eine Arbeitsmappe für Gemeinden zur Blackout-Vorsorge¹. Nach meiner Recherche ist das bisher das einzige Bundesland, das sich mit diesem Szenario konkret beschäftigt. Gerade bei diesem Thema kommt man an Funkamateuren wohl nicht vorbei.

In dieser Arbeitsmappe, die im Auftrag des Zivilschutz Steiermark erstellt wurde, und die nun auch allgemein zugänglich gemacht wurde, ist beispielsweise bei den grundsätzlichen Möglichkeiten zur Kommunikation die Zusammenarbeit mit örtlich ansässigen Funkamateuren aufgelistet.

Zitat: „Damit die Krisenbewältigung in der Gemeinde bestmöglich erfolgen kann, muss die Kommunikation zwischen der Gemeindeeinsatzleitung und den Akteuren der Krisenbewältigung sichergestellt sein. Bei einem Blackout werden nur limitierte Übertragungswege zur Verfügung stehen. Gleichzeitig wird sich der Koordinierungsbedarf jedoch erhöhen.“

In der Checkliste wird eine vom öffentlichen Stromnetz unabhängige Funkverbindung für die Akteure der Krisenbewältigung empfohlen – also beispielsweise ein Notfunksystem, geplant und betrieben von den örtlich ansässigen Funkamateuren.

Aber woher soll der Bürgermeister diese Funkamateure kennen? Darum können wir uns im Sinne des Public Service nur selbst kümmern! Mein Tipp: Vernetzt euch mit den daran interessierten Funkamateuren der Gemeinde/Stadt, in der ihr wohnt, bindet den Notfunkreferenten des Landesverbandes und den Landesleiter ein und präsentiert dem Bürgermeister gemeinsam den Amateurfunkdienst.

Erfahrungen in Tirol haben gezeigt, dass gerade das Thema einer gut aufgestellten GEL oftmals ein wunder Punkt ist, bei dem der Schuh drücken könnte. Die Verpflichtungen, die der Bürgermeister in der Vorsorge beim Katastrophenschutz hat, ist in den Katastrophenschutzgesetzen der Länder verankert und die haben es in sich! Nachdem es vielerorts immer schwerer wird Bürgermeister zu finden, wiegen gerade derartige Verpflichtungen schwer bei der Entscheidung so ein Amt überhaupt noch zu übernehmen. Könnte sein, dass es da schnell Arbeit für engagierte Funkamateure gibt! Damit bekommt man Gelegenheit auch entsprechende Ausbildungen zu machen, was sehr spannend ist und einen in die Lage versetzt wichtige Themen im Katastrophenschutz in der eigenen Gemeinde mitzugestalten und nicht mehr nur am Papier ein Public Service zu sein.

Fazit: Um Katastrophen so gut wie möglich bewältigen zu können, ist eine viel höhere Resilienz (Widerstandskraft in Krisenzeiten) der Bevölkerung notwendig.

Zitat Herbert Saurugg (ein anerkannter Experte auf diesem Gebiet): *Eine Gesellschaft kann nur resilient sein/werden, wenn das Individuum bereit ist einen Beitrag zu leisten*².

Daran kann und muss also jeder Einzelne selbst arbeiten. Dem Funkamateure kommt da durch seine Kommunikationsmöglichkeiten eine besondere Rolle zu. Wenn eure Nachbarn und die Kommunalpolitiker das verstanden haben und einen Gewinn darin sehen euch und die Möglichkeiten des Amateurfunkdienstes zu kennen, wird auch die Ausübung des Hobbys wieder ein Stückweit einfacher werden, da die Toleranz in der Bevölkerung steigt.

Ing. Manfred Mauler, OE7AAI
Landesleiter LV Tirol des ÖVSV

¹ http://www.zivilschutz.steiermark.at/images/blackout/Blackoutleitfaden_für_Gemeinden_StZSV.pdf

² <https://www.saurugg.net/hintergrundthemen/resilienz-und-anpassung>

POTA – (m)eine erste Erfahrung mit Hochfrequenz im Park

Der 29. Mai 2021 war ein Tag mit neuer Erfahrung. Seit über einem Jahr wusste ich um SOTA, IOTA, COTA, SCOTA, AOTA, YOTA ... und wie die vielen anderen – eher unbekannteren – On-the-Air-Aktivitäten so heißen. Auch POTA (Parks on the Air) war mir damals schon nicht fremd. Da aber Corona und einige andere Dinge mir in die Quere kamen, wurde das alles von mir aber immer weiter verschoben. Mitte Mai jedoch fand ich dann rein zufällig heraus, dass OM Arnold OE1IAH der OE-Countrymanager für POTA ist. Also sofort Kontakt aufgenommen und bald stand fest: Jetzt oder nie damit beginnen!

Recht schnell war ein geeigneter Tag gefunden: Samstag, der 29. Mai. Da auch einige andere diesen Tag für SOTA nutzen würden, gab es gute Chancen zumindest die 10 QSOs für die Aktivierung zu erreichen. Ich nahm mir vor, als ersten Park für mich selbst und im Idealfall auch als ersten Park in OE1, den Wiener Prater mit der POTA-Referenz OE-0002 zu aktivieren. Als Standort war der Konstantinhügel geplant mit Beginn 10:00 Uhr LT. Rechtzeitig war ich vor Ort, habe alles aufgebaut (EFHW 10/15/20/40m, FT-818 und 2m/70cm Vertikal) und war bereit für den ersten Versuch auf 2m FM. Doch dann kam es anders: Kinder kamen, Eltern kamen, Familien kamen. Also wollte ich mit meinem Draht und der Aktivität nicht weiter stören und relokierete nach Studium der Karte kurzerhand zum Oberen Heustadelwasser, ebenfalls im Wiener Prater. Es folgte der Abbau, ein Fußmarsch schloss sich an, ein neuer Aufbau erfolgte und dann ein Schreck: der Ferritkern ist glatt gesprungen. Also leider doch keine kurze Welle an dem Tag, sehr schade. So musste mit etwas Verspätung, ab 10:50 Uhr LT, das 2m-Band für das erste „CQ POTA, OE1LHP im Wiener Prater, Parks on the Air“ erhalten. Zwischendurch kam sogar ein Reiter mit seinem Pferd durch den Teich geritten und fragte neugierig was ich denn hier so mache. Auch die Neugierde seines Pferdes an meiner Endfed war nicht zu übersehen – natürlich war diese durch den Defekt des 1:49 UnUns abgeklemmt, entsprechend deutlich sichtbar markiert und von mir ständig beobachtet um Unfälle zu vermeiden.



Patrick OE1LHP am Heustadelwasser im Prater

Schlussendlich war der Tag für mich trotz der anfänglichen Schwierigkeiten mit 15 QSOs sehr erfolgreich – Wien bekam den ersten Park aktiviert.

Wie ging es dann weiter? Naja, in OE1 gibt es noch weitere Parks, welche aktiviert werden wollten. Also versuchte ich mich erfolgreich an weiteren Parks und mit neu gewickeltem UnUn auch auf den KW-Bändern, sogar DX über den großen Teich war machbar. Für mich steht fest: POTA wird ein Bestandteil meiner Funkaktivität bleiben, denn es werden mehr Parks hinzukommen und auch diese wollen mit Hochfrequenz bestrahlt werden.

Derzeit fehlt es noch an einer geeigneten globalen Plattform wie sotawatch in der POTA-Version. Aber daran arbeitet bereits ein OE-DL-VK-VE-Joint-Venture aus Funkamateuren, um das zu verbessern.

Mit POTA bietet sich ein weiterer Grund vor die Tür zu gehen und nebenbei ist es auch für HAMS mit Handicap geeignet, um aktiv zu werden – eine sehr schöne Ergänzung zu SOTA, wie ich finde. Ganz im Sinne der allerersten POTA-Aktivität des ARRL.

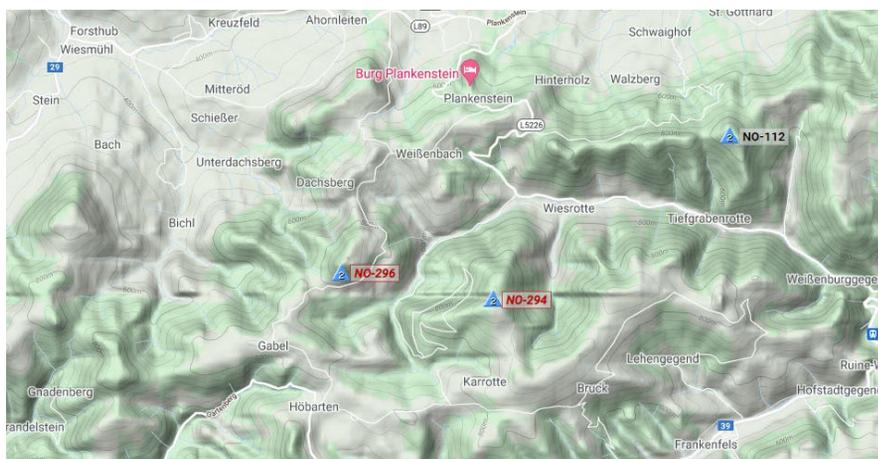
Damit wünsche ich allen, die sich daran versuchen wollen 55!

vy 73 Patrick OE1LHP / OE100LHP

Vienna SOTA Day am 15. Mai

OE1MVA hatte den Frühjahrs-Vienna-SOTA-Day ausgeschrieben. Das ließ eine vermehrte Aktivierung von Bergen an dem Tag erwarten. Selbstverständlich war dieser Samstag für mich gesetzt. Es sollte aber etwas Besonderes sein, einfach auf einen bekannten Berg rauf zu gehen war mir zu wenig für diesen Anlass.

Nach einigem Überlegen habe ich zwei Muggel – also Summits unter 1000m; erst ab 1000m wird das ein Berg meint mein Begleiter OE1WED – ausgewählt, die bisher noch nicht aktiviert worden waren. Beide liegen leicht südlich der bekannten Burg Plankenstein. Die erste Aktivierung war Statzberg OE/NO-296. Die Wanderleistung war bei beiden Summits mäßig, etwa 200 Höhenmeter waren zu überwinden. 11 QSOs kamen ins Log, überraschend wenig Wiener Stationen, dafür einige OE5er, die wegen dem Vienna SOTA Day auf einen Berg gestiegen sind bzw. extra auf 2m als Chaser aktiv wurden. Ich hatte eine Wander-HB9CV als Antenne im Einsatz, die oft weiter entfernte Stationen hörbar gemacht hat. Mein Begleiter OE1WED war mit seiner Vertikal gar nicht in der Lage diese Stationen zu arbeiten. Der Statzberg liegt an einem Weitwanderweg, da gibt es etwas Infrastruktur, Gipfelkreuz und ein Gipfelbuch. Für SOTA ungünstig



ist der Wald rundum. Die mäßige Höhe macht es durch die Dämpfung etwas schwierig QSO-Partner zu finden.

Wir sind zu beiden Summits jeweils von einem Bauernhof aus gestartet. Dort haben wir nach der Ankunft gefragt wo wir den VW Bus abstellen sollen. Das brachte durchaus Bonuspunkte, wie uns bestätigt wurde. Platz gibt's natürlich genug, aber die Bauern freuen sich, wenn man ihnen Respekt entgegenbringt.

Der zweite Summit war Hochwalz OE/NO-294, mit dem Auto etwa 40 Minuten Fahrzeit zwischen den Einstiegspunkten. Hier war der Summit abermals in einem Wald. Der Aufstieg erfolgt im oberen Teil „querfeldein“ – man quert mehrere Weiden und muss da durchaus etwas auf die Tiere aufpassen. Da wir erst am Nachmittag den weiten Gipfel erreicht haben, wurde es noch schwieriger. Es gelangten dann doch 6 Stationen ins Log.

Die schwierigen Funkverhältnisse sind vermutlich der Grund für die Zurückhaltung der anderen, die die beiden Berge bisher gemieden haben. Der Aufstieg ist in beiden Fällen nicht besonders schwierig, relativ kurz, daher etwas steil. Das Besondere zwei Berge an einem Tag zu machen und beide Berge als Erstaktivierer in die Datenbank einzutragen, war auf jeden Fall ein netter Jux.

Bildbericht der Aktion im Web unter: http://oe1iah.at/Betrieb/Berichte/SOTA_Statzberg_Hochwalz_20210515.shtml



QR-Code des Web-Links:



OE1IAH am Statzberg

Die Tiere der Bauern haben wir in Ruhe gelassen, die Kühe waren nach der Winterpause erstmals auf der Weide und ohnehin ganz aufgeregt. Daher haben wir die Weide umgangen. Das Esel-Foto war ein „Muss“ bei meinem Rufzeichen Suffix.





OE2-Fielddays auf dem Gaisberg

Am Samstag, dem 11., und Sonntag, dem 12. September, laden wir wieder zum Fieldday auf den Gaisberg.

Der Gaisberg ist eine der attraktivsten Locations über der Stadt Salzburg. Und ein Platz, an dem an schönen Tagen viele Einheimische und Urlauber wandern und sonnenbaden. Eine gute Gelegenheit, auch mit unbelasteten Mitmenschen Kontakt zu knüpfen und manchem Interessenten den Amateurfunk näherzubringen.

Die Bedingungen auf dem Gaisberg erfordern qualitativ hochwertiges UKW-Equipment, so manches Gerät ist mit den Feldstärken der kommerziellen Funkdienste überfordert. Für Kurzwellen gibt es aber kaum einen besseren Standort: Fernab vom QRM der Stadt ist der Berg nach allen Richtungen offen, dementsprechend viele QSOs sind auch bei mäßigen Bedingungen sicher.

Auch für dieses Mal haben wir das ganze Wochenende eingeplant: Am Freitag werden wir mit dem Aufbau beginnen, Samstag und Sonntag wollen wir uns dem Funkbetrieb und den Besuchern widmen. YLs und OMs, welche beim Aufbau

Amateurfunkkurs im Herbst

Auch diesen Herbst werden wir wieder einen Amateurfunkkurs anbieten.

Interessenten schreiben bitte ein kurzes E-Mail an: LL@oevsv.at. Den Termin für den Schnupperabend im Klubheim werden wir noch rechtzeitig bekanntgeben.

Den Kurs werden wir für die Dauer von zwei Monaten an zwei Tagen pro Woche abhalten und es wird, je nach aktuell geltenden Covid-Regeln, wieder eine Mischform aus Präsenz- und Onlinekurs werden.

Die Prüfungstermine standen zu Redaktionsschluss noch nicht fest.

mithelfen wollen, sprechen bitte mit oder schreiben an: Peter, oe2rpl@oevsv.at

Bei Schlechtwetter werden wir den Fieldday um eine Woche verschieben und dies auf unserer Homepage bekanntgeben.



ONLINESHOP

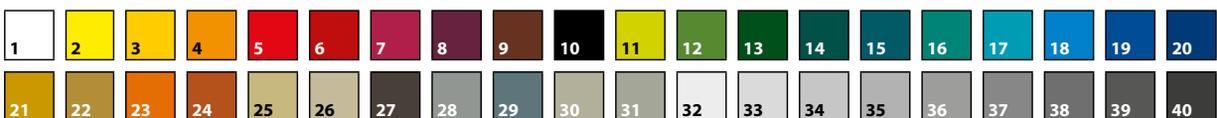
Ihr Rufzeichen als Magnetschild

Größe: 39,5 x 10 cm

29,90 €*

* zzgl. Versandkosten.

wählen Sie den Hintergrund Ihres Magnetschildes:



Bestellen unter: webshop.oevsv.at

webshop.oevsv.at

Ein offener Brief an alle Vereinsmitglieder des AFVS

Liebes Mitglied des Amateurfunkverbandes Salzburg,

Im November werden wir die nächste Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes abhalten, zu der wir euch alle jetzt schon einladen wollen.

Im Landesverband funktioniert das Meiste ganz gut. Das ist kein Zufall, sondern mit viel Arbeit einzelner, engagierter YL und OM verbunden. Leider ist die Last der Aktivitäten derzeit nur auf ein paar wenige Schultern verteilt. Es reicht einfach nicht aus, wenn von 140 Mitgliedern immer nur ein kleines Kernteam – sicher mit viel Engagement – Tätigkeiten übernimmt. Für dieses Team ist es dann auch frustrierend, wenn diverse Aktivitäten nicht gemacht werden können, weil die notwendige Unterstützung der Mitglieder fehlt.

Vereinsarbeit ist vielfältig. Das ist das Gute daran. Wer will, kann nach individuellen Neigungen und Fähigkeiten bei uns mitmachen. Wir haben in unserem Verein ein breit gefächertes Aufgabenspektrum. Die Möglichkeiten, bei uns einzusteigen, sind fast unbegrenzt. Das macht Vereinsarbeit so attraktiv. Wir brauchen Menschen, die betreuen, organisieren, managen, verwalten, trainieren, anleiten, feiern, schreiben, reden und vieles andere mehr können.

Melde dich bitte, wenn dir der Fortbestand des Amateurfunks am Herzen liegt!

Du musst dich auch nicht auf ewig verpflichten. Ehrenamtliche Mitarbeit lässt sich zeitlich begrenzen, indem beispielsweise nur eine bestimmte Aufgabe übernommen und erledigt wird. Niemand muss gleich perfekt sein.

Ehrenamtliche Mitarbeit ist immer Teamarbeit. Man hilft sich gegenseitig und lernt voneinander. Alle bringen Wissen und Können mit ein. Aus dem Zusammenwirken ergibt sich der Erfolg.

Wir, die Vorstandsmitglieder und aktiven Mitglieder laden ganz besonders dich ein, Aufgaben zu übernehmen und mitzugestalten, um unsere gemeinsamen Ziele im Amateurfunk in Freundschaft auch weiterhin erfüllen zu können.

Der Vorstand

Wir wünschen allen Lesern anhaltende Gesundheit und gute Verbindungen!

Ein herzliches 73 vom AFVS-Team aus Salzburg!



OE 3 BERICHTET

LANDESVERBAND NIEDERÖSTERREICH

3100 St. Pölten, Alte Reichsstraße 1a, Tel. 0664/413 92 00

Termin a. o. Hauptversammlung des LV3

Liebe Funkfreundinnen und -freunde!

Wenn nicht wieder ein Regierungsverbot zuschlägt, findet die außerordentliche Hauptversammlung des ÖVSV Landesverband Niederösterreich am

Samstag, 28. August 2021, 14.00 Uhr

bei der Schulz Hütt'n

<http://www.schulzhuett.n.at/>

in 3033 Altlangbach, Maiß 16 statt.

Anfahrt über Altlangbach, Sandlhofstraße.

Eine gesonderte Einladung mit Tagesordnung versenden wir sowohl an die Bezirksleiter als auch an alle Mitglieder per Mail – bitte beachtet auch die Ankündigungen auf unserer Webseite <https://oe3.oevsv.at/>!

Beste 73!

im Namen des Vorstands
Enrico OE1EQW (Landesleiter)
Norbert OE4NAU (Schriftführer)

AAT 2021 25. Altlangbacher Amateurfunktage

Liebe Funkfreundinnen und -freunde!

Die „Jubiläums“-Amateurfunktage – 25 ist immerhin eine stolze Zahl! – finden heuer, wenn nicht wieder ein Regierungsverbot zuschlägt, von

**Donnerstag, 26. August
bis Sonntag, 29. August**

bei der Schulz Hütt'n

<http://www.schulzhuett.n.at/>

statt.

Da wir gerade bei der Vorbereitung sind (ja, ein **Flohmarkt** ist auch schon in Planung!), werden wir alle Neuigkeiten auf unserer Webseite www.amateurfunktage.at und <https://adl303.oevsv.at> bekanntgeben.

Platzreservierungen und Anmeldungen zum Flohmarkt als Aussteller bitte in gewohnter Manier an oe3opa@oevsv.at.

ADL 318 – Traisen Freude im Bezirk Lilienfeld

Andreas OE3ANC und **Edwin „Eddy“ OE3EDS** Schmidberger haben am 28. April 2021 nach längerem Warten – Corona mischte mit – die Amateurfunkprüfung bestanden.

Wir wünschen beiden viel Freude und Spaß mit unserem gemeinsamen Hobby.

73 de OE3IDS Willi, BL ADL 318

Andreas OE3ANC (links) und Eddy OE3EDS (rechts)



Sonderrufzeichen OE60ANT anlässlich des 60-Jahr-Jubiläums des Inkrafttretens der Antarktis-Verträge

Die Antarktis-Verträge sind ein Vertragssystem, welches die Nutzung der Antarktis international regelt. Es wurde am 1. Dezember 1959 unterzeichnet und besagt, dass die Antarktis ausschließlich friedlicher Nutzung, besonders der wissenschaftlichen Forschung, vorbehalten bleibt.

Anlässlich des 60. Jahrestages des Inkrafttretens (23. Juni 1961) kam vom World Antarctic Program (WAP – www.waponline.it) Anfang Mai der Vorschlag, man könnte sich doch um Sonderrufzeichen bemühen. Regler Mailverkehr zwischen DL8JDX Volker, I1HYW Gianni und mir führte zu Begeisterung meinerseits und somit war der Entschluss gefasst: da sollte Österreich mit dabei sein.

Das World Antarctic Program (WAP) ist nebenbei bemerkt auch der Veranstalter der jährlich im Februar stattfindenden Antarctic Activity Week (AAW). In den letzten 4 Jahren wurden von mir mit den Rufzeichen OE15AAW, OE16AAW, OE17AAW und OE18AAW mehr als 9.100 QSOs gemacht. Hauptsächlich wurde das 40-Meter-Band benutzt, da es tagsüber die höchsten QSO-Raten bietet. 100 bis 120 QSOs pro Stunde sind in SSB durchaus realistisch, hier hat sich der späte Vormittag von etwa 10 bis 12 Uhr Lokalzeit als die ertragreichste Zeit herausgestellt. Auch das 80-Meter-Band wurde in den späteren Nachmittagsstunden immer wieder aktiviert, um den näher gelegenen Regionen (OK, OM, HA, S5), welche auf 40 Meter bedingt durch die teilweise beachtlich große Tote Zone nicht erreicht werden konnten, ebenfalls einen Kontakt zu beschern. Auch zahlreiche OE-Stationen nutzten die Gelegenheit und trugen sich in mein Logbuch ein, jedoch muss man schon sagen, es hätten mehr sein können ...

Nun wurde also von Gianni, Volker und vermutlich auch anderen Funkamateuren weltweit fleißig die Werbetrommel gerührt und aus einigen Ländern kam die Zusage, man werde sich um die Zuteilung eines Sonderrufzeichens bemühen, um ein

Diplomprogramm starten zu können. Unter anderen war da zu lesen von Italien, Chile, Deutschland, Großbritannien, etc. Somit machte auch ich mich auf, um beim Fernmeldebüro ein OE60-Rufzeichen zu beantragen. Zwei Wochen später hatte ich dann den Bescheid in den Händen – OE60ANT von 1. Juli bis 31. Dezember 2021. Damit ging der Sieg im Rennen um das erste weltweit ausgegebene Rufzeichen für dieses Special Event nach Österreich. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Herrn Mag. Nikolaus Koller vom Fernmeldebüro in Wien für die stets rasche und unbürokratische Bearbeitung meiner Sonderrufzeichen-Wünsche.

Wenige Tage danach bekam ich die Mitteilung, aus Deutschland wird DR60ANT on Air sein. Es bleibt zu hoffen, dass noch viele Länder rasch ihr(e) Sonderrufzeichen zugeteilt bekommen, damit diese Aktivität ein voller Erfolg wird. Die Regeln für das Diplomprogramm werden noch auf der Seite des World Antarctic Program veröffentlicht werden. Schaut vorbei, es gibt dort unter anderem viele interessante Infos rund um Funkaktivitäten aus der Antarktis – www.waponline.it.

Abschließend würde ich gerne meinen Wunsch für gute Ausbreitungsbedingungen äußern, sodass viele Stationen den Weg in mein Logbuch finden. Hauptaugenmerk wird sicher wieder SSB 40 und 80 Meter sein. Bitte das DX-Cluster beobachten und wer mich hört, den bitte ich um einen Eintrag. Zufallsfunde sind rar geworden, ohne Cluster-Eintrag bleibt leider auch das Logbuch (fast) leer. Sked-Wünsche bitte per E-Mail an oe3dma@oevsv.at.



60 Years of the Antarctic Treaty System (ATS). First Special Call OE60ANT assigned by Austria to OE3DMA

On: 07 Maggio 2021 By: Gianni Varetto



The Antarctic Treaty System (ATS) was entered into force in 1961. So this year it's the 60th Anniversary.

WAP (www.waponline.it) wish to promote the participation of the Ham Radio world to mark the celebration.

The idea is that at least all the 12 original signatory countries (or even more) would initiate an activation with one or more SES (as for example EA60ANT, CE60ANT, PY60ANT, YV60ITS, LU60ANT, KC60ATS, etc.) for a limited timeframe in autumn this year 2021, similar to what we do for the Antarctic Activity Weeks.

The event will be open worldwide to the Hams who would like to join. Proposed run is October 1st, through December 31st 2021, but this lapse is not mandatory. Participants with special call sign will get a related WAP-Reference number.

A free ATS 60 online Award will be issued to mark the participation. An invite to draw

73 und awdh
im zweiten
Halbjahr 2021
Alex OE3DMA
(ADL 323)



Einladung zum 8. Fieldday von 20. bis 21. August 2021

An alle Funkfreunde!

Ich möchte euch gerne zum **8. Fieldday mit Funkflohmarkt** (Tische sind vorhanden) beim BikerCamp Route 69 in Eichberg 69, 8463 Leutschach einladen. Für Camper stehen Toiletten und Duschräume zur Verfügung. Stromversorgung ist vorhanden. Rudi mit seinem Funkshop wird auch kommen.

Wir bitten um Einhaltung der vorgegeben Covid-Regel 3G: genesen – getestet – geimpft

Für Speisen und Getränke steht das Team von Route 69 bereit.

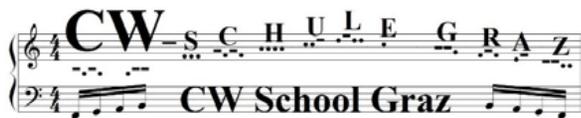
Koordinaten: N 46° 40, 15 E 15° 26, 12

<http://www.route69.at/>



Auf zahlreichen Besuch freut sich Albin OE6KAE, ADL 613 Leibnitz. Anfragen bitte an Albin Kozar oe6kae@gmx.at, Tel. 0664 4103592.

73 de Albin OE6KAE



Motivierendes aus der CW-Schule Graz

Manfred OE6MDW sowie Martin OE6AHF haben den zweiten Lockdown für Telegrafie-Fernunterricht genutzt, welchen Gerhard OE6RDD seit der Pandemie anbietet.

Nun konnte Manfred gemeinsam mit Gerhard, im Zuge einer SOTA-Wanderung am Königsberg (OE/ST-320) in der Südoststeiermark, sein angeeignetes Wissen einem Praxistest unterziehen. Der Fußmarsch zum Gipfel benötigte in etwa 40 Minuten. Im Anschluss wurde ein GFK-Masten auf Lambda-halbe aufgestellt und eine Fuchsantenne abgespannt. Als Funkgerät nutzte Manfred, den für SOTA handlichen Elecraft Kx2. Des Weiteren hat sich Manfred den Tipp, sich vor der SOTA-Tour auf der SOTAwatch-Homepage anzumelden, zu Herzen genommen. Somit stand einem Pile-Up nichts mehr im Wege. Mit der Empfehlung von Gerhard, die einzelnen Buchstaben sowie Ziffern eines empfangenen Rufzeichens laufend „zurückzugeben“ bis das Call vollständig ist, konnte das Pile-Up erfolgreich „gebändigt“ werden. Auch ist es wichtig sich überwinden zu lernen, bei Bedarf um QRS zu bitten, um der Gegenstation die Chance zu geben, die Geschwindigkeit entsprechend anzupassen.

Die CW-Schule Graz gratuliert Manfred zu seinen 16 QSO.



Manfred OE6MDW

Der Fernunterricht, wie ihn Gerhard anbietet und dem unter anderem Martin OE6AHF sowie Manfred OE6MDW beiwohnen, wird mittels Zoom und dem Morserino-32 durchgeführt. Erfahrungswerte seitens Gerhard zeigen, dass ab dem Zeitpunkt des QSO-Übens, so rasch wie möglich auf die QRG umgestiegen werden sollte.

Da Martin aufgrund der Coronavorschriften nicht die Clubfunkstation, welche im TU-Gebäude der Inffeldgasse stationiert ist, nutzen konnte, machte er nun die ersten „Gehversuche“ direkt bei Gerhards Station in Halbenrain. Hierbei konnte Martin mit einem für VHSC geeigneten Paddle morsen. Bei



Martin OE6AHF

diesem ist der Hub sehr eng eingestellt und der Federdruck ganz leicht. Mit anderen Worten ausgedrückt ist das, als würde ein Fahranfänger mit einem Sportwagen fahren lernen.

In Summe hatte Martin zu fünf Stationen Kontakt, wobei die Conditions zu dem Zeitpunkt nicht die besten und daher die Gegenstationen eher leise zu hören waren. Die CW-Schule Graz gratuliert dir zu deinen fünf QSO.

In den nächsten Wochen wird Martin in den Genuss von SOTA kommen und des Weiteren seine ersten Contesterfahrungen sammeln können.

OE6PPE Peter-Philipp und OE6RDD Gerhard

Grazer Straße 11
 AT-8045 Graz - Andritz
 Tel: +43 (0)720 270013
 Mo-Fr 9-12 u. 13-17.30 Uhr
 verkauf@funkelektronik.at

Beratung, Service, Garantieleistung sowie ein umfassendes Produktangebot!



YAESU FT-DX10

- Hybrid-SDR-HF/50 MHz-Transceiver mit 5-Zoll-Touchscreen-Display, automatischer Antennentuner, 100W.
- 15 separate Bandpassfilter / effektive Unterdrückung des QRM mit dem IF DSP / (IF SHIFT/WIDTH, IF NOTCH DNF, DNR, COUNTOUR)
- hochwertige, stabile Endstufe mit den neuen Gegentakt-MOSFET RD70HUP2 für 5-100 Watt, (5-25 Watt AM) Sendeleistung



ICOM IC-705

Ihr neuer Begleiter für den Funkbetrieb, Icom IC-705, für KW/50/144/430 MHz Allmode Transceiver und D-STAR DV wird auch unterstützt sowie bis zu 10 Watt Sendeleistung RF Direct Sampling System / Echtzeit-Spektrum und Wasserfall-Display-Darstellung / großes Touchscreen-Farbdisplay

www.funkelektronik.at



OE 7 BERICHTET

LANDESVERBAND TIROL

6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Str. 50, Tel. 05223/443 89

Einladung: ADL 708 – Lienz Hochsteintreffen 2021

An diesem wunderschönen Aussichtspunkt lässt es sich aushalten! Die traumhafte Panoramaterasse der Hochsteinhütte bietet einen einzigartigen 360°-Rundumblick auf die Osttiroler Bergwelt. Dieses Treffen am Hausberg von Lienz verspricht heuer besonders das Highlight im August im Terminkalender der Funkamateure aus Nah und Fern zu werden.

Schon seit vielen Jahren ist es eines der beliebtesten Treffen im Sommer in OE7. Dieses Jahr freuen wir uns besonders euch nach den unsäglichen Lockdowns wieder persönlich zu treffen.

Das Team um Ortsstellenleiter Peter OE7OPJ organisiert das Treffen auf der Hochstein Hütte (2.023 m) des OeAV, und lädt alle Funkamateure und deren Familie und Freunde aus nah und fern recht herzlich ein.

Auf Wunsch zeigen und erläutern die Osttiroler Funkfreunde in Kurzführungen gerne die Neuerungen an den beeindruckenden Amateurfunkanlagen des Hochsteinrelais.

Wir sind sehr zuversichtlich, dass das Treffen nicht erneut von Covid-19-Einschränkungen betroffen sein wird, bitten aber trotzdem etwaige diesbezügliche Ankündigungen im Terminkalender auf unserer OE7-Homepage zu beachten.

Datum: **Sonntag, 22. August**

Uhrzeit: ab 10.00 Uhr

Einweisung: R4 145,700 MHz Hochstein Relais
Shift -0,6 MHz; 77 Hz Subaudioton

Es gibt auf der Hochsteinhütte auch Übernachtungsmöglichkeiten in fünf Zimmern und einem Lager für 20-24 Personen. Das Hüttenteam freut sich schon auf unseren Besuch und lockt wie immer mit Osttiroler Schmankerln.

Anfahrt: Von Lienz oder Sillian kommend auf der B100/E66 Drautal Bundesstraße bis Bannberg (liegt zwischen Assling und Leisach) dann die Auffahrt über die Mautstraße (7 km) von Bannberg bis zum Parkplatz Bannbergeralm. Gehzeit zur Hütte ca. 10 Minuten vom Parkplatz.

Zugang für Wanderer:

Vom Westrand der Stadt führt die Doppelsesselbahn auf die Sternalm (1505 m). Gehzeit von dort ca. 1–1,5 Stunden.

Infos zur Hochsteinhütte:

<http://www.hochsteinhütte.at/>

Das Hochsteintreffen findet bei jeder Witterung statt.

Peter Oberhofer, OE7OPJ
Ortsstellenleiter
ADL 708 – Lienz

Hochsteinhütte ©Manfred OE7AAI



Ankündigung: OE7-Landesfieldday 2021 in Innsbruck-Igls

Der diesjährige OE7 Landesfieldday findet auf Vermittlung unseres Jugendreferenten Christian OE7CKH im Tiroler Pfadfinderzentrum (TPZ) in Innsbruck-Igls statt.

Datum: Sonntag, 12. September
Ort: Tiroler Pfadfinderzentrum
Heiligwasserwiese 5, 6080 Innsbruck-Igls
Uhrzeit: ab 10.00 Uhr
Einweisung: 145,500 MHz

Wir schlagen diesmal unsere „Zelte“ rund um das „Staffhouse“ in der südwestlichen Ecke des Geländes im Bereich der Zufahrt auf.

Wer Lust hat, kann auch schon am Samstag kommen (bitte um Anmeldung bei Manfred OE7AAI), beim Aufbau mithelfen und mit uns einen gemütlichen Abend verbringen – es gibt auch Übernachtungsmöglichkeiten im Staffhouse ...

Das TPZ befindet sich oberhalb von Igls im Bereich des Olympia Eiskanals.

Schon jetzt ergeht der Aufruf an die YLs und OMs: bringt doch eure selbstgebackenen Lieblingskuchen oder -torten mit – der schmackhafteste wird prämiert und der oder die Kuchenbäcker*in erhält einen Preis.

Für Getränke und Kaffee ist gesorgt. Es wird natürlich auch gegrillt, unsere Grillmeister werden sich für euch ins Zeug legen. Mitzubringen sind lediglich ein ordentlicher Hunger und ein g'scheiter Durst.

Diesmal wird auch wieder ein ARDF-Wettbewerb stattfinden – die Details dazu und das restliche Programm könnt ihr ab etwa Anfang August unserer Homepage entnehmen.

Für unsere Mitbring-Tombola bitten wir wieder alle Besucher sich von etwas aus ihrem Amateurfunk-Fundus zu trennen, um damit einem anderen Funkfreund eine kleine Freude zu machen. Die Mitbringsel werden unter den Spendern verlost.

Es werden auch Tische für einen Flohmarkt bereitgestellt. Bitte beschriftet eure Schätze schon vorab selbst.

Der Fiellday findet bei jeder Witterung statt.

Etwas Covid-19-Einschränkungen werden wir beim Termin eintrag der Veranstaltung auf der OE7-Homepage bekanntgeben.

Manfred Mauler OE7AAI,
Landesleiter

TPZ Innsbruck-Igls Staffhaus ©TPZ



Projektstart: Das OE7-Funkmobil – ein Projekt für alle Mitglieder des LV Tirol

Bei der diesjährigen Jahresversammlung am 11. Juni wurde von der Arbeitsgruppe, bestehend aus OMs aus verschiedenen Teilen Tirols, unter der Leitung von Mich OE7MPI das Projekt „OE7-Funkmobil“ präsentiert. Über das Projekt wurde und wird schon seit dem Aufkommen der Idee im Rahmen der Erweiterten Vorstandssitzung des LV in Discord angeregt diskutiert.

Die Arbeitsgruppe hat die Anschaffung eines Doppelachsanhängers des Herstellers Humbaur empfohlen, der auf 1,5t typisiert wird. Es wurden auch Erfahrungsberichte über derartige Anhänger, die in DL im Einsatz sind, eingeholt. Der Anhänger wird an 2 Seiten große Klappen haben, um auch gute Präsentationsmöglichkeiten auf Messen und ähnlichen Veranstaltungen zu haben. Die Beschriftung soll das Interesse am Amateurfunk und dem ÖVSV wecken und wird gemeinsam mit PR-Spezialisten des Dachverbandes entworfen.

Die Anschaffung des OE7-Funkmobils wurde unter anderem mit folgenden Argumenten empfohlen:

- Erhöhung gemeinsamer Vereinsaktivitäten
- Unterstützung von Ortsstellen mit sinkenden Mitgliederzahlen durch Events
- Aktivitätsmöglichkeiten für Jugendliche
- Nachwuchsarbeit bei Sommercamps und Projektwochenenden mit „Maker“-Workshops
- Plattform für Aktivitäten von antennengeschädigten YLs/OMs
- Teilnahme an Veranstaltungen wie Messen, Sicherheitstagen, Stadtfesten uvm.
- Workshops und Schulungen an variablen Orten
- Kontestteilnahme für interessierte Mitglieder in ganz OE7 möglich
- ortsunabhängige Repräsentation und Öffentlichkeitsarbeit
- Projektentwicklung durch und Nutzung für alle OE7-Mitglieder – Mitarbeit ausdrücklich erwünscht!

Das OE7-Funkmobil soll bei Fielddays, Kontests, Katastrophenübungen, Stadtfesten, Workshops, Blaulicht-/Sicherheitstagen uvm. zum Einsatz kommen.

Es wurden zwei Hängerwarte (Mich OE7MPI und Markus OE7WDR) bestellt, die für die Wartung und Pflege sowie die technischen Prüfungen zuständig sind. Den überdachten Abstellplatz stellt uns dankenswerterweise Herbert OE7GHJ in Schwoich zur Verfügung.

Für die Nutzung und Reservierung durch die OE7-Mitglieder werden wir ein Online-Kalendertool zur Planung verwenden.



Humbaur
Tandemachser
PurFerro ©Humbaur

Jedes OE7-Mitglied wird den Hänger kostenlos ausleihen können – wer den Hänger nicht selbst ziehen kann oder will bekommt ihn auf Anfrage von einem der Hängerwarte gegen Ersatz der Unkosten zugestellt.

Die Hauptversammlung hat am 11. Juni 2021 die Anschaffung des OE7-Funkmobils einstimmig beschlossen.

Bei Redaktionsschluss wurde der Bestellvorgang beim Humbaur Partner Hochfilzer/Kundl, der uns bei der Auswahl des geeigneten Modells sehr gut unterstützt hat und bei der Preisgestaltung entgegengekommen ist, in Angriff genommen. Mit der Lieferung können wir allerdings nicht vor Mitte September rechnen. Danach erfolgt der Innenausbau, den wir in Eigenregie übernehmen werden.

Für die Montage von Antennen wird ein vorhandener 10m Pneumatikmast fix angebaut – auch eine QO-100-Halterung ist geplant.

Wer Interesse hat am Projekt aktiv mitzuarbeiten, meldet sich bitte bei Projektleiter Mich OE7MPI (oe7mpi@oevsv.at).

Die Präsentation der Arbeitsgruppe mit weiteren technischen Details und der Gegenüberstellung der Auswahlkriterien findet ihr im OE7-Discord-Server in der Diskussionsgruppe „OE7-Funkmobil“ – dort könnt ihr auch gerne weitere Vorschläge für den Ausbau und die Nutzung zur Diskussion stellen.

Für die Finanzierung der diversen Einbauten suchen wir noch Sponsoren – auch ein Werbeaufdruck des Sponsors ist möglich.

Technische Daten des Anhängers:

<https://www.humbaur.com/de/anhaenger/kofferanhaenger/verkaufsanhaenger-hvk-tandem/>

Mich Pacher, OE7MPI
Leiter der Arbeitsgruppe „OE7-Funkmobil“
Ortsstellenleiter ADL 707 – Kufstein

Mit tiefer Trauer muss ich bekanntgeben, dass mein Stiefvater, Funkkamerad und Mentor Bert OE6ETF am 10. Juni 2021 im Alter von 74 Jahren für immer das Mike aus der Hand gelegt hat. Der ADL 055 behält ihn immer in Erinnerung!

Christian OE5HCE

Fikret OE1ATV (OE9ATV) ist am Abend des 17. Mai nach kurzer Erkrankung friedlich entschlafen ist. In knapp 25 Jahren

als Funkamateurliebling hat er viele Freunde gefunden. Sein Sohn Tamer OE9TAV wird sein Mikrofon weiter „on the Air“ setzen.

Tamer OE9TAV und Klaus OE9BKJ

Wir trauern um OM Ing. Günter Frisch OE7FX aus Obsteig, der am 8. Juni 2021 im 81. Lebensjahr nach schwerer Krankheit verstorben ist. Wir wünschen seiner Frau Helga und seiner Familie viel Kraft und Stärke in dieser schweren Zeit.

Manfred Mauler OE7AAI, Landesleiter



Umbauarbeiten in OE9XRV

Das Kloster Mehrerau plant umfangreiche Umbaumaßnahmen. Bestehende landwirtschaftliche Gebäude wurden abgerissen. Eine kostenpflichtige Parkplatzbewirtschaftung für die Besucher der Seeanlagen und die Inhaber von Bootsliegendeplätzen ist stattdessen geplant.

Daher wird ein neuer asphaltierter Weg von den neuen Parkplätzen zum Innenhof und Zugang zum See gebaut. Diese Straße verläuft zwischen dem Shack von OE9XRV und der Antennenanlage. Der Unterbau und Frostschutz wird bis in eine Tiefe von ca. 60cm errichtet werden. Unsere Leitungen queren in eine Tiefe von ca. 40cm. Ein möglicher Konflikt war daher vorherzusehen.

Um eine neuerliche Beschädigung der Kabel zu verhindern, hat Chris OE9ICI bereits im Vorfeld Kontakt mit der Baufirma aufgenommen. Zu Beginn der Baggerarbeiten war dann Harald OE9HLH bereits um 7.00 Uhr vor Ort, um noch einmal an die Lage der Kabelkanäle zu erinnern und die Bauarbeiter dann um 9.30 Uhr mit einer ordentlichen Jause für ihre Rücksichtnahme zu belohnen. Herbert OE9HRV hat dann noch ein kleines Problem mit dem Erdungsband „gefixt“ und ab und zu wurde der Fortschritt bei den Bauarbeiten durch die Besucher des Shack kontrolliert.

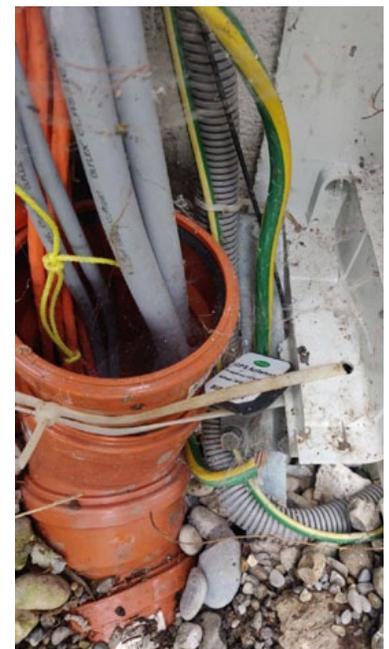


Platten werden abgetragen



oben: Bauarbeiten und gesicherte Leitungen

rechts: Abgänge ein die Verrohrung mit Erdanschluss



Wie es aussieht haben wir die Umbauarbeiten ohne Schaden überstanden. Bei den letzten Bauarbeiten, dem Umbau des Tennisplatzes in einen Spielplatz für die private Volksschule, haben ja die Zaunbauer punktgenau die bestehenden Kabel angebohrt.

Harald OE9HLH

Amateurfunkkurs 2021:

Bedingt durch Covid-19 wurde der Amateurfunkkurs für OE9 ausgesetzt. Die Pandemie forderte in allen Belangen starke Einschränkungen – gerade auch bei der Ausbildung und in den Schulen.

Das Ausbildungsteam in OE9 überlegte deshalb den Vorbereitungskurs auch online abzuhalten. Allerdings sind wir bemüht den Kurs nicht einfach als „digitalen Frontalunterricht“ anzubieten. Zudem ist die digitale Form der Wissensübermittlung nicht jedermanns Sache.

Die Interessentinnen und Interessenten haben verschiedenste Vorkenntnisse. Wir haben in der Vergangenheit versucht, im Vorbereitungskurs auf den individuellen Wissensstand einzugehen. Dies lässt sich unseres Erachtens in einem Präsenzkurs am besten bewerkstelligen.

Auch wurden in der Vergangenheit in den Präsenzkursen zum besseren Verständnis diverses Anschauungsmaterial und praktische Vorführungen mit eingebaut. Das Feedback der Teilnehmer hat diese Vorgehensweise bestätigt. Zudem ist es nicht unwichtig, dass sich die Teilnehmer auch persönlich kennenlernen. Dieses „Miteinander“ ist

ein wichtiger Baustein um dann später auch im Amateurfunk QRV zu werden.

Die Covid-19-Situation scheint sich nunmehr beruhigt zu haben. Wir werden deshalb Anfang Herbst – zu Schulbeginn – einen Vorbereitungskurs zur Amateurfunkprüfung als Präsenzveranstaltung starten. Dieser wird selbstverständlich unter Einhaltung der dann geltenden gesetzlichen Vorschriften und Hygienebestimmungen durchgeführt werden.

Der Vorbereitungskurs würde in bewährter Form in ca. 12 Wochen mit jeweils 2 Abenden pro Woche zu je 2 Stunden durchgeführt werden. Wir werden zuvor wieder eine Informationsveranstaltung durchführen um alle Details und Termine zu klären.

Sollte also in eurem Bekanntenkreis der eine oder andere Interessent an einer Amateurfunkausbildung sein, so wird es Zeit sich online auf der Newcomerplattform zu registrieren. Der Link dazu lautet: <https://afukurs.oevsv.at>

OE9TZV Thomas & OE9HLH Harald

Unsere Geschäftszeiten:
dzt. Di - Fr von 9h - 12h
> Tel. Termin- Vereinbarung möglich <



AT- D878UV II PLUS

DMR- + FM- Betriebsarten
APRS- Funktionen erweitert !
GPS- Empfänger, Bluetooth ®
UKW Rundfunkempfang
bis 7 / 6 Watt, uvm.

im Lieferumfang:
Bluetooth PTT- Taste
Lilon- Akku 3.100mAh
Handbuch in deutsch
USB- Programmierkabel



Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 43 / 2
Tel: +43 1 597 08 80 mail@point.at

Das Funk - Fachgeschäft

Die neuen Versionen

AT- D578UV PLUS

DMR- + FM- Betrieb
neu mit erweitertem
Empfangsbereich !
GPS- Empfänger
mit Bluetooth ®
UKW Rundfunk-
(87,5 - 108 MHz)
4.000 Speicher programmierbar
Sendeleistung max. 50 / 45 Watt
Cross Band Repeater Funktion ...



im Lieferumfang:
Mobil- Halterung und Montage- Material
12 Volt Anschlußkabel mit Sicherungshalter

Details im Online- Katalog auf www.point.at



Einladung zum 43. Hohenwart-Treffen

Wie schon die Jahre zuvor findet das Treffen auch diesmal im Naturfreunde-Haus, Klippitztörl, Gemeindegebiet Bad St. Leonhard im Lavanttal, statt.

Wann: Samstag, 31. Juli, von 10.00–17.00 Uhr (Lokalzeit)
Veranstalter ist die AMRS-Ortsstelle Wolfsberg, ADL 084.

Rufzeicheninhaber aus nah und fern, Angehörige und am Amateurfunk/Not- und Katastrophenfunk Interessierte sind herzlich eingeladen. Persönliches Kennenlernen, Erfahrungsaustausch, Errichtung und Betrieb von Fieldday-Stationen und Flohmarkt stehen auf dem Programm.

Kinder- und pensionistentaugliche Wanderwege, aber auch eine Sommerrodelbahn, sowie ein SOTA-Gipfel (Hohenwart, 1818m, OE/KT-119) sind in greifbarer Nähe. Für das leibliche Wohl sorgt auch wie die Jahre zuvor Hüttenwirtin Bettina mit Familie.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Wir bitten um Einhaltung der vorgegeben 3G-Regel.

Links: www.klippitz.at
www.naturfreunde.at



Das Naturfreundehaus auf dem Klippitztörl kann sowohl aus dem Lavanttal als auch aus dem Görttschitztal über die Landesstraße L91 erreicht werden. Es liegt im Bereich der Passhöhe.

Leitstation auf 145.350 MHz
Rückfragen: 0660 5560960

OE8YXK Michaela
Ortsstellenleiterin ADL 084 mit Team



KW-ECKE

OE8KDK, Dieter

HF-Referat: Ing. Claus Stehlik, OE6CLD, kw@oevsv.at
HF-Contest: Dipl.-Ing. Dieter Kritzer, OE8KDK, hf-contest@oevsv.at

Jagd auf OE0HQ

Der ÖVSV veranstaltet im Zuge der alljährlich stattfindenden IARU HF Championship für alle Funkamateure mit österreichischem Rufzeichen eine Jagd nach der Headquarter-Station (HQ) mit dem Rufzeichen OE0HQ. Die Herausforderung besteht darin, OE0HQ auf möglichst allen Bändern von 160–10m (exklusive der WARC Bänder), sowohl in CW als auch in SSB zu kontaktieren. Maximal 12 Verbindungen sind möglich.

Um an diesem Wettbewerb teilzunehmen, genügt es Verbindungen mit der HQ-Station zu machen. Es muss kein Log ausgewertet und eingesendet werden, die Gewinner werden aus dem Log der HQ-Station ermittelt.

Sollten mehrere Stationen die schwierige Aufgabe meistern OE0HQ auf allen Bändern in CW und SSB abzugrasen, geht derjenige als Sieger hervor, der als erster alle 12 Verbindungen im Log hat.

Der Contest beginnt am Samstag, 10. Juli, um 12.00 UTC/14.00 MESZ und endet am Sonntag, 11. Juli, um 12.00 UTC/14.00 MESZ.

OE0HQ wird mit vielen gut ausgerüsteten Stationen, die über ganz Österreich verteilt sind, QRV sein, um jedem die

Möglichkeit zu geben, auch auf den schwierigeren Bändern eine Verbindung herstellen zu können.

Aus Sportlichkeitsgründen ersuche ich bei diesem Wettbewerb auch anderen Stationen einen Punkt zu geben, da eine Einzelverbindung mit OE0HQ sonst als sogenanntes „Unique“ möglicherweise nicht gewertet wird. Weiters soll von einem Standort nur mit einem Rufzeichen die HQ-Station angerufen werden.

Wir hoffen auf rege Beteiligung und freuen uns ganz besonders über jede anrufende OE-Station.

Solltest du Interesse haben, OE0HQ als Operator/in oder Support zu unterstützen, setz dich bitte mit mir in Verbindung. Neben SSB- und CW-Operatoren werden auch gerne Leute ins Team aufgenommen, die bei Antennen- und IT-Vorbereitungen an den diversen Stationen unterstützen.

Vielen Dank!

Dieter Kritzer OE8KDK
HF-Contest Manager

Digitale Sprache aktuell:

Bei den digitalen Sprachen entstehen auch analoge FM-Ideen

Normalerweise melde ich mich zu Wort, wenn es um die digitalen Sprachbetriebsarten geht. Heute geht es allerdings einmal um FM. Der Grund, dass ich das hier publiziere ist, dass in der sonntäglichen C4FM-Runde (immer sonntags um 20 Uhr auf YCS C4FM über die DG-ID Gruppe 32 Österreich) die Idee entstanden ist, auch einmal analog in FM eine solche Runde durchzuführen. Ewald OE4ENU war sofort bereit, eine solche Runde zu leiten. Nur wo? Es sollen möglichst viele YL und OM teilnehmen können.

Seit einigen Monaten gibt es den FM-Relaisverbund Hermannskogel-Jauerling. Kürzlich ist das neue 70 cm-Relais Magdalensberg, welches Andy OE1BAD/OE8BAD gesponsert hat, dazugekommen. In OE6 ist auch ein Relais auf dem Schöckl in Planung. Der FM-Relaisverbund braucht keine komplizierten Codeplugs, Aufschaltungen, usw. Nein! Es genügt die PTT-Taste drücken. Somit eignet sich dieser FM-Relaisverbund ideal für solch eine FM-Runde.

Am Donnerstag, dem 3. Juni, fand die erste FM-Runde mit 34 Teilnehmern und Teilnehmerinnen statt! Es war ein voller Erfolg. Es wurde gewünscht, dass diese FM-Runde regelmäßig stattfindet. Somit wurde ein Termin für eine regelmäßige Runde gesucht und gefunden.

Ewald OE4ENU und ich, OE8VIK, rufen zur Teilnahme an der FM-Runde auf! Immer am 1. Samstag im Monat, 19.00 Uhr, Relais:

- **OE1XAT Hermannskogel,**
438.475 MHz, CTCSS 162.2 Hz
- **OE3XWJ Jauerling,**
438.600 MHz, CTCSS 162.2 Hz
- **OE8XMK Magdalensberg,**
438.575 MHz, CTCSS 88.5 Hz
- demnächst auch ein 70 cm-Relais
in OE6 auf dem Schöckl
- demnächst auch ein Relais in OE2

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. Sollte sich herausstellen, dass es einen besseren Termin als den 1. Samstag im Monat gibt, kann der Termin auch noch angepasst werden. Rückmeldungen für die FM-Runde-Idee sind erwünscht an oe4enu@gmx.at und oe8vik@oevsv.at.

Weitere Informationen zum FM-Relaisverbund findet man in der QSP-Ausgabe 03/2021 im Bericht von Kurt OE1KBC.



openSPOT Hotspots bei YCS C4FM

Der YCS C4FM Server wurde kürzlich angepasst, sodass die openSPOT Hotspots wieder alle DG-ID Gruppen verwenden können. Um die gewünschte DG-ID Gruppe zu erreichen, ist im Funkgerät einfach die gewünschte DG-ID Gruppe einzustellen. Wie das funktioniert, kann auf <http://ham-c4fm.at> bzw. <http://c4fm.oevsv.at> nachgelesen werden.

OE4XSB Sonnenberg wieder in Betrieb

Das Relais OE4XSB Sonnenberg ist wieder in Betrieb. Die Frequenz ist 438.3625 MHz -7,6. Es handelt sich um ein Multimode-Relais, welches in DMR, C4FM und D-STAR verbunden ist:

- DMR:** IPSC2 Reflektor 4193
- C4FM:** YCS DG-ID 32 Österreich
- D-STAR:** XLX232 A Österreich (DCS009A)

Die drei Betriebsarten funktionieren nicht gleichzeitig. Wenn ein Signal der 1. Betriebsart kommt, sind die Betriebsarten 2 und 3 nicht erreichbar, damit es kein Durcheinander gibt. Nach 30 Sekunden ohne Aussendung geht das Multimode-Relais wieder auf allgemeinen Empfang in allen Betriebsarten.

Digital OE Support Runde

Die Digital OE Support Runde wurde jeweils durch mich, Michi OE8VIK, geleitet und moderiert. Sinn und Zweck der Runde war, dass man sich live reinmelden und Fragen stellen kann. Die Fragen wurden nach und nach weniger. Ich hoffe, dass die Homepages, PDF-Anleitungen und Youtube-Videos dafür der Grund sind. Die Digital OE Support Runde fand seit Anfang 2017 genau 50 Mal statt. Zuerst wurde sie nur über DMR IPSC2 Reflektor 4189, kurzzeitig über D-STAR und in den letzten Monaten auch über C4FM übertragen. Sie war aber nie als Monolog (Rundspruch) gedacht. Trotzdem wurde es leider immer mehr zum digitalen Rundspruch.

Ich habe mich im April 2021 entschlossen, die Digital OE Support Runde nicht mehr jeden 3. Dienstag im Monat durchzuführen, sondern nur noch, wenn es etwas Neues und Wichtiges gibt, dass man im Detail erklären muss und auch die Möglichkeit gegeben werden soll, dass direkt live Fragen gestellt werden können.

Wenn wieder eine Digital OE Support Runde stattfindet, wird dies auf der DMR-Homepage, C4FM-Homepage sowie über die Telegram-Gruppen veröffentlicht.

73 Michi OE8VIK
Referatsleiter „Digitale Sprachbetriebsarten“

Rezension: Handheld Spektrum-Analysator 35–4400 MHz

In letzter Zeit beschäftige ich mich immer mehr mit Sender- und Empfängerbausteinen, Verstärkern, Hohlraumfiltern sowie Antennen bei höheren Frequenzen bis in das 13cm-Band hinein. Im Laufe der Zeit haben sich deshalb wie bei vielen anderen YLs und OMs einige Messgeräte angesammelt, nur am Spektrum-Analysator scheiterte es aufgrund der nicht unerheblichen Kosten, Profigeräte liegen hier durchaus im Preissegment eines Kleinautos ...

Hier möchte ich deshalb eine kurze Rezension über einen günstigen Spektrum-Analysator schreiben:

Der Spektrum Analyzer wird bei aliexpress.com neben vielen anderen ähnlichen Modellen derzeit um ca. 140,- US\$ als „**New 4.3 Inch Display Handheld Spectrum Analyzer 35MHz~4.4GHz**“ angeboten. Die Lieferzeit beträgt ca. 17–28 Tage, zum oben genannten Preis kommen jedoch noch das Porto sowie die Einfuhrumsatzsteuer in Höhe von 20% dazu, somit liegt der Preis letztendlich bei ca. 190,-.

Die bei aliexpress.com offerierten Daten: Empfindlichkeit ca -80 dBm bis +10 dBm, Messbereich von 35–4400MHz, 4.3 Inch TFT-Farbdisplay mit einer Auflösung von 480x800 Pixel, Stromversorgung und Laden über Micro-USB-Anschluss, empfangsseitig ist eine SMA-Buchse verbaut, ein eingebauter LI-Polymer-Akku sorgt für portablen Betrieb. Verbaut ist alles in einem qualitativ hochwertigen Aluminium-Gehäuse mit Rotary-Encoder zur Bedienung. Der einstellbarer Span reicht von von 7M (10KHz), 35M (50KHz),



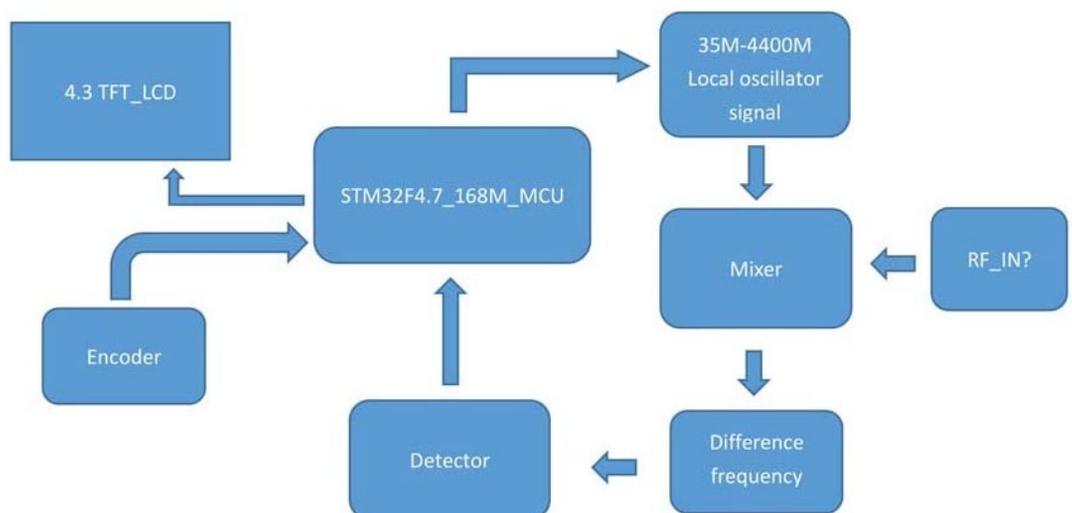
Rotary-Encoder abfragt. Das Gerät wiegt ca. 200g und hat die Maße: 145mm x 70mm x 30mm. Im Januar dieses Jahres habe ich mir dann nach gründlicher Überlegung dieses Modell gekauft um meinen Messgerätepark zu erweitern. Der Spektrum-Analysator kam gut verpackt und tadellos nach knapp vier Wochen Lieferzeit an.

70M (100KHz), 140M (200KHz) bis zu 30M (500KHz). In den Klammern ist jeweils die Filterbandbreite, die mit dem Span gemeinsam umgeschaltet wird, angegeben.

Als Empfangstechnik ist ein Superheterodyn-Empfänger mit einem ADF4351 PLL Chip als LO verbaut, dessen Ausgangssignal zusammen mit dem zu messenden Signal in einen Mischer eingespeist wird. Nach dem Mischer ist noch ein in seiner Bandbreite umschaltbarer Filter und ein logarithmischer Verstärker verbaut. Anschließend wird das Signal einem ADC (Analog-Digitalwandler) zugeführt und mit dem STM32 Mikroprozessor ausgewertet. Die Scan-Geschwindigkeit liegt bei 800 ms. Die Signalverarbeitung abseits des Empfängers erfolgt ebenfalls durch den STM32F407 Mikroprozessor, der auch das Display ansteuert und den

dellos nach knapp vier Wochen Lieferzeit an.

Die darauffolgenden Tests brachten folgendes Ergebnis zu Tage: Die versprochene Empfindlichkeit von -80 dBm wird nicht erreicht, vielmehr liegen die minimalen Werte aufgrund der Empfangstechnik bei -60 dBm, was bei einem Gerät dieser Preisklasse auch nicht anders zu erwarten war! Die Linearität des Empfängers ist bis ca. 2.5 GHz noch relativ gut, bei höheren Frequenzen sieht man ein leichtes Absinken der Eingangsempfindlichkeit um ca. 10 dB. Die Bedienung mit nur einem Rotary-Encoder, mit dem alle Funktionen eingestellt werden müssen, ist zwar intuitiv, jedoch auf Dauer etwas umständlich, wenn man sich durch alle Einstellungen durchkämpfen möchte ... Angenehm überrascht war ich von der kurzen Scan-Zeit von 800 ms, aber



auch vom Display. Die 800x480 Bildpunkte reichen völlig aus, auch der Kontrast ist recht gut.



Insgesamt ist das Gerät aber doch empfehlenswert, wenn man nur eine nicht allzu genaue Messung von Sendern und deren Oberwellen durchführen möchte, besonders die geringe Größe, der verbaute Akku und das geringe Gewicht sprechen für einen portablen Einsatz, wenn man kein großes Gerät mitnehmen möchte. Von den technischen Daten kann der Spektrum Analyzer natürlich nicht mit einem professionellen Gerät um einige zigtausende Euro mithalten, trotzdem ist

es aber erstaunlich, wie sich in letzter Zeit die Preissituation bei Messgeräten ändert!

Bei etwaigen Fragen wenden Sie sich bitte an den Autor, er antwortet auch gerne per E-Mail: oe7wpa@oevsv.at

VY 73 de Werner, OE7WPA

Bezugsquellen:

- aliexpress.com**
- ebay.at**
- amazon.at**



EMV-REFERAT

DI Dr. Wolfgang H. Mahr, OE1 MHz
E-Mail: emv@ml.oevsv.at

Die Hitze kann kommen – ENAMS Heatmaps

Wer hat sich nicht schon mal gefragt, woher die Störungen auf Amateurfunkbändern kommen? Die Liste der Störer ist lang und wird immer länger. Mittlerweile werden Dutzende von Schaltnetzteilen (die sich in Geräten und Gerätchen aller Art verstecken) im Haushalt oder in der Nachbarschaft betrieben. Aber es gibt noch eine Reihe anderer Störer, die unerwünschte Ausstrahlungen – auch auf Amateurfunkbändern produzieren.

Hier mutet es wie ein Geschenk des Himmels an, dass findige Köpfe im DARC ein System entwickelt haben, das uns das lokale Störpotenzial vor dem natürlich gegebenen Hintergrund aufzeigt, und somit ungeahnte Möglichkeiten der Analyse und Ursachenforschung ermöglicht. Im Moment werden auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland rund fünfzig Empfangsstationen in Stadt und Land betrieben, deren Messergebnisse auf <http://enams.de/> öffentlich abrufbar sind. Siehe auch den Wiki-Eintrag auf https://wiki.oevsv.at/wiki/ENAMS_Auswertungen_Heatmaps. Das ENAMS-System selbst

wurde in einem früheren Beitrag auf <https://wiki.oevsv.at/wiki/ENAMS> vorgestellt. Während die Auswertungsmöglichkeiten noch am Anfang stehen und noch längst nicht ausgeschöpft sind, kann bereits jetzt ein Argument bestimmter Fraktionen der Industrie entkräftet werden, dass Störpegel bedenkenlos angehoben werden können, „da ja ohnehin überall ein erhöhter Noise Level zu verzeichnen sei“.

Wir können erwarten, dass dieses innovative System neue, tiefgreifende Erkenntnisse zur Lokalisierung und Identifikation (Signaturen) von regulierten und unregulierten Störquellen liefern wird. Rund ein Dutzend Amateur-

funkvereine auf drei Kontinenten haben ENAMS-Geräte bestellt. Der ÖVSV wird voraussichtlich zwei bis drei Stationen in Österreich betreiben.

Im Moment werden die Daten als sogenannte Heatmaps dargestellt, wobei der Zeitpunkt der Messung in UTC auf der horizontalen Achse, der Störpegel über „ländlich“ gemäß ITU auf der vertikalen Achse als Farbwert visualisiert wird. Dunkelblaue Farbtöne zeigen dabei an, dass im entsprechenden Frequenzbereich, zum gegebenen Zeitpunkt keine oder weniger störende Signale verzeichnet wurden, gelbe bzw. rötliche Farbtöne zeigen eine entsprechende Überhöhung an.

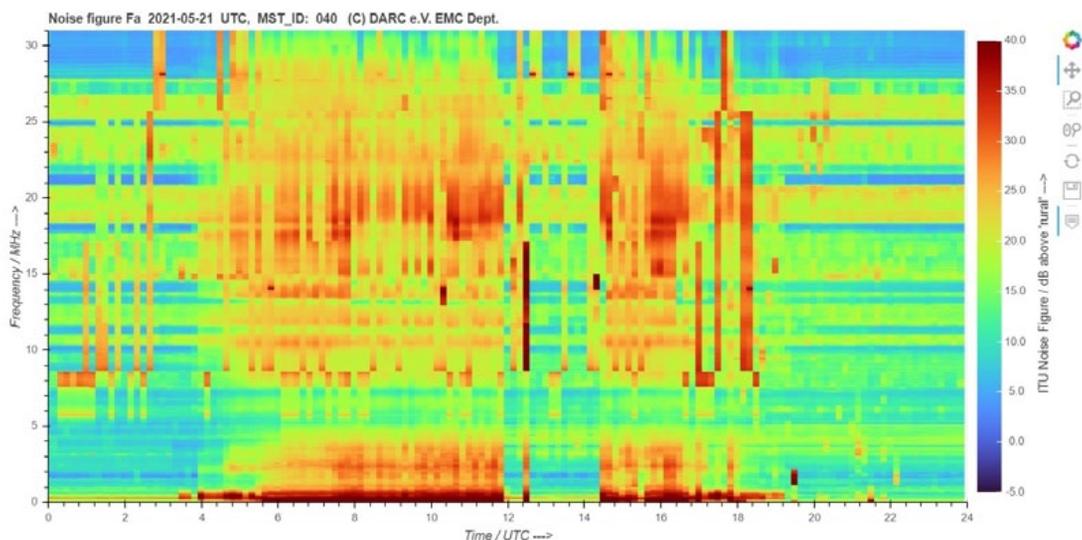


Diagramm 1: Bonn, qualitativ nicht sehr hochstehendes Fotovoltaik-System

Auf https://wiki.oevsv.at/wiki/ENAMS_Auswertungen_Heatmaps sind im Moment zehn beispielhafte Diagramme zu sehen, aus Platzgründen können hier nur zwei davon wiedergegeben werden.

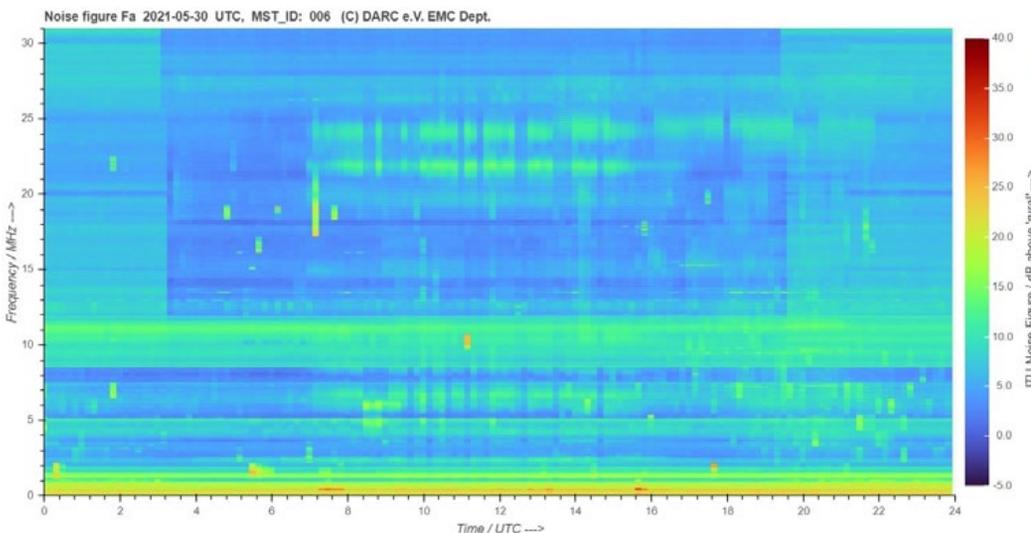
In Diagramm 1 sehen wir den (störenden) Betrieb eines Fotovoltaik-Systems. Die aktive Produktion beginnt mit Sonnenaufgang (4:00 Uhr UTC, 6:00 Uhr Lokalzeit) und endet, abgesehen von einer Abschaltung über Mittag,

gegen 19:00 Uhr UTC, 21:00 Uhr Lokalzeit. Die dunkel- bzw. hellblauen horizontalen Streifen stellen die gefilterten (genotchten) Amateurfunkbänder dar, umgeben von VDSL-Verkehr (Internet).

In Diagramm 2 ist ebenfalls ein tageszeitabhängiges Phänomen zu erkennen. Hier ist es eine in wenigen Metern Entfernung zum Empfänger befindliche LED-Straßenlaterne, die von ca. 19:00 Uhr UTC bis 3:00 Uhr UTC im Betrieb ist. Auch hier sehen wir eine

sehr breitbandige Störung. Während des Tages ist es ruhiger. Die Konfetti-Erscheinungen ab ca. 20:00 Uhr UTC dürften durch ein Gewitter hervorgerufen worden sein.

Das Potenzial dieser Auswertungsmethoden kann noch nicht abgeschätzt werden, es kann aber vorsichtig vermutet werden, dass wir völlig neue Erkenntnisse über Störquellen erhalten werden. Dies könnte in den Bereichen Funküberwachung und Standardisierung (Visualisierung von Störpegeln) von erheblicher Bedeutung werden. Klaus DL6SES als Entwickler und dem DARC als Initiator soll an dieser Stelle unser herzlicher Dank für das Engagement ausgesprochen werden. Wir dürfen auf weitere Auswertungsmethoden gespannt sein. Dies ist erst der Anfang.



links, Diagramm 2:
Weissenhorn, Straßenlaterne

TIPPS & TRICKS – OUTDOOR-BETRIEB

SOTA-Möbel

Während meiner doch schon zahlreichen SOTA Aktivierungen, habe ich wiederholt festgestellt, dass die Ablage von Schreibzeug, Funkgerät mancherorts nicht ganz einfach ist. Bisher habe ich mich mit Baumstümpfen, Steinen gelegentlich auch Sträuchern beholfen. Die Sach' war jedes Mal irgendwie eine Sucherei und Überraschung. Dort wo die Antenne gut zu montieren war gab es eine Ablage und umgekehrt.

Bei einem Besuch im Bieber-Shop habe ich überraschenderweise zwei Camping Ausrüstungsteile gefunden die ausreichend leicht, und klein verpackt sind um noch mit vertretbarem



Aufwand auf einen Summit getragen zu werden. Es handelt sich um dünne Rohre die aufgeklappt, und durch die Sitzbespannung gehalten werden.

Hier gibt es sicher viele verschiedene ähnliche Varianten. Meine beiden Fundstücke kosten knapp 5,- bzw



klein, leicht und handlich –
so mag es der SOTA-Funker

10,- Euro. Möglicherweise nur „Bau- marktqualität“, egal ein mäßiges finanzielles Risiko. Erste Erfahrungen damit sind vielversprechend. Wird vermutlich der Funkgerät-Parkplatz werden und ich werd weiterhin stehen müssen, so ich nicht beide mittragen will.

OE1IAH
oe1iah@oevsv.at, <http://OE1IAH.at>

SOTA aus der Newcomersicht

Dies ist ein Bericht von zwei frisch lizenzierten Funkamateuren, Georg OE1GGJ und Klaus OE1KKF, über ihre SOTA-Aktivierung der Reisalpe und des Hochstaffs.

„Das ist ja nicht gerade die übliche Zeit für SOTA-Aktivierungen!“ – diese indirekte Warnung hallte uns noch im Ohr, als wir am Montag in der Früh im Auto am Weg zur Reisalpe saßen. Wir waren zwar erst seit kurzem Inhaber unserer eigenen Rufzeichen und auf SOTA aktiv, doch auch wir wussten zu dem Zeitpunkt schon, dass der Großteil aller Gipfelaktivitäten an Wochenenden um die Mittagszeit stattfand. Aber die Gelegenheit, direkt nach dem Nachtdienst ein paar unserer ersten SOTA-Punkte zu verdienen, war zu verlockend um sie verstreichen zu lassen. So machten wir uns also an den Aufstieg, am Rucksack die 2m/70cm-Handfunkgeräte befestigt, und hofften auf unser Glück.

Bereits auf halbem Weg zum Gipfel der Reisalpe meldeten wir uns auf den umliegenden Repeatern, in der Hoffnung, dort ein bisschen Werbung für unsere bevorstehende Aktivierung machen zu können. Zu unserer Freude und Erleichterung waren auch schon einige OMs on Air und sicherten uns ihre Unterstützung zu! Nun doppelt motiviert, legten wir den Rest der Strecke im Eiltempo zurück („Wir dürfen sie nicht zu lange warten lassen – nicht, dass sie die Lust verlieren!“). Der Gipfel war erreicht, das Wetter war herrlich, doch wir hatten keine Zeit um die malerische Fernsicht zu genießen! Den Rucksack abgelegt, das Logbuch hervorgekramt, die Teleskopantenne aufgesteckt – „Was ist unsere Gipfelreferenz nochmal?“ – dann der erste CQ-Ruf – und dann bange Sekunden der Stille.



oben: Herrliche Fernsicht am Hochstaff

links: minimales Funkequipment

„OE3GOD – ihr bekommt von mir ein 5 und 9!“ Wir hatten Verbindung! Von da an ging es reibungslos weiter, die Chaser boten uns hervorragende Unterstützung und im Nu hatten wir weit mehr als die notwendigen vier QSOs beisammen. Richtig erstaunt waren wir über die teilweise doch sehr weiten Distanzen von über 100 km – so konnten wir etwa Stationen im Raum Linz oder später sogar in Tschechien arbeiten,

und das alles mit 5 Watt und einer Teleskopantenne!

Unsere weitere Marschroute führte uns noch zum Hochstaff, wo sich ähnlich gute Bedingungen boten – unter anderem konnten wir dort auch ein S2S (Summit-to-Summit) mit Sylvia OE5YYN führen, die gerade eine SOTA-Erstaktivierung am 75 km entfernten Großen Sulzkogel durchführte!

Abermals waren wir erstaunt, wie gut 2m FM funktionierte, obwohl wir das Ötschermassiv mit einigen höheren Gipfeln zwischen uns hatten, die die Fresnelzone beschnitten.

Auf der Heimfahrt diskutierten wir noch lange über unsere eben gemachten Erfahrungen. Wir waren uns einig, dass unser minimalistisches Setup aus einem 5-Watt-Handfunkgerät für 2m/70cm und einer guten Lambda-halbe-Teleskopantenne eine sehr gute Einstiegsmöglichkeit in das SOTA-Hobby ist, gerade auch für Newcomer wie uns, denen teurere Geräte noch nicht zur Verfügung stehen.

Natürlich gab es auch viele „Lessons learned“. So mussten wir leider feststellen, dass wir nicht zeitgleich auf zwei verschiedenen 2m-Frequenzen arbeiten konnten, egal wie weit wir diese auseinander legten – die räumliche Nähe am Gipfel führte zwangsläufig zu gegenseitigen Störungen. Auch nahmen wir uns vor, für künftige Aktivierungen weniger mit den Chasern zu „tratschen“ – dadurch zogen sich die einzelnen QSOs in die Länge, und wir hatten wohl nicht nur eine Station im Hintergrund verloren, der die Zeit zu knapp wurde. Uneinig waren wir uns,

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

qsp@oevsv.at – fordern Sie unsere Anzeigentarife an!

ob es nun vernünftig sei, die Anrufrequenz 145.500 MHz für die Aktivierungen zu nutzen. Diese ist immerhin auch die Notrufrequenz, und wir wollten sie nicht unnötig lange belegen. Andererseits würden doch gerade auch SOTA-Aktivierungen dafür sorgen, dass die Notrufrequenz auch abgehört wird! Wahrscheinlich wäre es sinnvoll, auf 145.500 MHz zu rufen und das Abhandeln der Chaser auf andere Kanäle zu verlegen.

Wir möchten diesen Bericht schließen, indem wir uns bei der gesamten Funkamateurgemeinschaft herzlichst bedanken – ihr habt uns den Einstieg in unser

gemeinsames Hobby sehr angenehm gestaltet, indem ihr uns mit unermüdlicher Geduld unsere zahlreichen Fragen beantwortet habt, und ihr seid uns bei unseren ersten SOTA-Aktivierungen mit viel Unterstützung zur Seite gestanden, jederzeit bereit, die Werbetrommel zu rühren und noch einige Stationen zu benachrichtigen, damit wir unsere Gipfel aktivieren konnten. Als Neueinsteiger sind wir immer wieder aufs Neue begeistert, wie groß die Hilfsbereitschaft in dieser Community ist.

Vielen Dank und herzliche Grüße euch allen!

Georg OE1GGJ und Klaus OE1KKF

Einladung zum OE5 SOTA Tag 2021

Der alljährliche OE5 SOTA TAG findet heuer, zeitgleich mit dem österreichweiten „OE SOTA Aktivitätstag“, am **Samstag, 18. September**, in der Region Bad Ischl statt. Im südlichen Salzkammergut gibt es viele Berggipfel in verschiedenen Schwierigkeitsstufen, die erwandert werden können.

Der Vormittag steht ganz im Zeichen von hoffentlich zahlreichen Bergaktivierungen. Um Doppelaktivierungen zu vermeiden, sollte die geplante Funkaktivität auf SOTAwatch (<https://sotawatch.sota.org.uk/>) angekündigt werden. Sehr viel Aktivität wird auf dem 2m-Band erwartet ... daher möchte ich alle Teilnehmer bitten, die Anrufrequenz nicht zu lange zu blockieren.

Am Nachmittag (voraussichtlich 15.00 LT) wird es die Möglichkeit geben, den Mittelwellensender „Museumsradio

1476“ in Bad Ischl zu besichtigen. Bei Interesse bitte ich um Anmeldung per E-Mail an oe5reo@oevsv.at. Unser OE5 SOTA Tag wird ab 16.00 LT im Gasthaus zur Wacht mit einem gemütlichen Zusammentreffen und Erfahrungsaustausch abgerundet.

Gasthof zur Wacht
Schöffaustraße 2, 5350 Strobl
<http://www.zurwacht.at/>

Neuigkeiten und aktuelle Informationen über die Veranstaltung gibt es sowohl am „SOTA Reflector“ als auch auf der Facebook-Gruppe „SOTA Austria“.

Ich lade alle Aktivierer, Chaser und interessierten Funkamateure ganz herzlich



zur Teilnahme am OE5 SOTA Tag 2021 ein. Auf zahlreiche Beteiligung freut sich

Martin OE5REO
SOTA Regionalmanager OE5

Hilfreiche Links:

<https://sotawatch.sota.org.uk/>
<https://reflector.sota.org.uk/t/oe5-sota-day-2021/>
<https://www.facebook.com/events/306848234190267/>

POTA – Parks on the Air

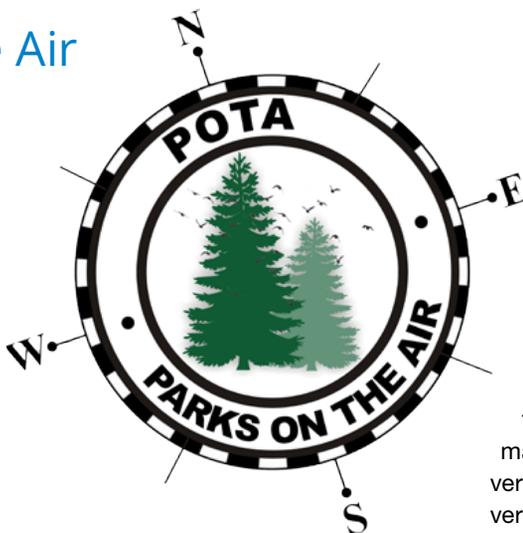
POTA steht für „Parks on the Air“. Die Abkürzung klingt sehr Ähnlich wie SOTA, dem in Österreich sehr beliebten Programm zur Dokumentierung von erfolgreichen Gipfel „Befunkungen“. Das Ziel des POTA-Programms, einer Erfindung der ARRL in USA, ist ein durchaus ähnliches wie bei SOTA: Funkamateure sollen zu Aktivitäten im Freien angeregt werden.

SOTA hat definierte Gipfel, als Ziel dort 4 Funkverbindungen aufbauen – fertig. Bei POTA ist das Ziel in definierte Parks oder Gebiete zu reisen. Von dort aus, innerhalb der Grenzen, sollen zumindest 10 QSOs gefahren werden. Die sportlichen Herausforderungen sind bei POTA geringer, man muss auf keinen Berg hinauf. Es ist kein spezifischer Punkt wie ein Gipfel anzusteuern, es reicht völlig aus, wenn man sich in dem Gebiet befindet, egal ob im Tal oder auf einem Gipfel, am Rand des Gebiets, oder in der Mitte. Das bietet wesentlich leichtere Umsetzung, weil man mit Transportmitteln auch mehr Ausrüstung einsetzen kann. Für POTA ist es okay mit einem Fahrzeug in ein Gebiet zu fahren und ohne auszusteigen die Aktivierung durchzuführen. Umgekehrt sind die erforderlichen 10 QSOs für die erfolgreiche Aktivierung vielerorts nur mit gewissem Aufwand erreichbar. Wobei Aufwand zeitlich als auch technischer Natur sein kann.

SOTA und POTA sind somit sehr ähnliche vergleichbare Initiativen, um dem Hobby Funk eine Herausforderung bzw. ein Ziel zu geben. Es gibt in der Abwicklung aber deutliche Unterschiede. SOTA wird von UK aus organisiert, POTA geht auf eine US-Initiative zurück.

Bei POTA gibt es als Ausgangspunkt für die Aktivität zwei Web-Adressen: <https://parksontheair.com> und <https://pota.app>. Es gibt an manchen Stellen noch eine .us-Domain, die scheint von der .app-Seite abgelöst worden zu sein.

Man muss sich für POTA in üblicher Weise registrieren um teilzunehmen. Bei POTA müssen nur die Aktivierer die



Die Namensendung, also das hinter dem Punkt, muss „ADI“ lauten. Im vorderen Teil des Namens muss das eigene Rufzeichen dann „@“ gefolgt von der Bezeichnung des Parks stehen. Zuletzt noch das Datum im Format YYYYMMDD – in den USA wird das auch als military format bezeichnet. Auch dort hat man eingesehen, dass die sonstigen verwendeten Datumsformate vor allem verwirrenden Charakter haben.



ihre Daten melden. Die Hunter, welche den Aktivierer gearbeitet haben, müssen nicht, können aber auch selbst melden. Die Hunter-Meldung erfolgt implizit durch die Meldung des Aktivierers. Das ist deutlich einfacher im Vergleich zu SOTA. Es gibt bei POTA keine Webseite um die Aktivierung „raufzuladen“. Die Meldung der Daten des Aktivierers erfolgt durch vermailen einer ADIF-Datei. ADIF-Dateien können mit jedem brauchbaren Loggingprogramm erzeugt werden. Zusätzlich kann man die Dateien auch leicht mit Excel oder anderen Tabellenkalkulationsprogrammen „händisch“ erzeugen. Für das erfolgreiche Einreichen der Meldung ist es erforderlich, dass der Dateiname einer Namenskonvention folgt.

Als Beispiel für einen Dateinamen wäre `oe1iah@OE-0008-20210530.adi` ein korrekter Dateiname. Diese Datei ist dann an K1@parksontheair.com zu mailen. Die Ziffer soll mit dem Bundeslandkennern des Aktiviererrufzeichens übereinstimmen, für Tirol wäre das dann `K7@parksontheair.com`. Bei den Feldwerten ist darauf zu achten, dass das Datum in 8 Ziffern und die Uhrzeit im Format HH:MM anzugeben ist. Da gibt es leider Varianten bei ADIF-Export-Dateien aus Logging-Programmen. Es braucht 2 zusätzliche Felder, die nicht standardmäßig im ADIF vorkommen: `MY_SIG_INFO`, das den Park angibt von dem aus man aktiviert, und `SIG_INFO`, falls der QSO-Partner auch POTA macht und in einem anderen Park ist.

Wie bekommt man weitere Parks in die Liste?

Mein Einstieg in POTA war durch ein Empfehlungsvideo von OE1WBS, unserem bekannten ÖRSP-Koordinator und -Sprecher. Er hat mir ein Video zu Morsen zugesendet. Darin hat der Präsentator von POTA geschwärmt. Daraufhin habe ich bei ÖVSV-Verantwortlichen herumgefragt ... lange Geschichte. Am Ende stand: „Wenn’st es machen willst, kümmer dich drum“. Das führte zu einer Mail von mir an die Verantwortlichen „Wie bekomme ich die gelben Punkte auf die Österreichlandkarte?“ Es gibt eine Liste hinter diesen gelben Punkten, die der jeweilige Country Manager wartet. „strafweise“ bin ich so POTA-Koordinator für Österreich geworden. Über den Winter 2020/21 habe ich angefangen Parks und andere Sites zu sammeln und die nötigen Daten dazu zu erfassen und danach in die USA zu melden. Die Liste ist ein Anfang, da soll noch mehr dazukommen. Für Anregungen und Empfehlungen bin ich dankbar.

Dieser Artikel war von mir bereits für die Winterzeit vorgesehen. Die Beschränkungen durch die Covid-19-

Schutzmaßnahmen haben mich etwas zuwarten lassen. Ich wollte keinen frühzeitigen Wirbel auslösen, der einen Start von POTA in Österreich erschwert oder blockiert. Nun im Sommer 2021 kann man mit POTA starten. An anderer Stelle in diesem Heft gibt es bereits den ersten Bericht darüber (Seite 4).

Wer „soll“ POTA machen – soll das SOTA ersetzen?

POTA kann/darf/soll jede/jeder machen, aufrechte Funklizenz und Anmeldung auf der POTA-Seite reichen aus. Es sind alle AFU-Frequenzen und Betriebsarten im erlaubten Rahmen nutzbar.

Die Parks und Regionen sind über ganz Österreich verteilt. Der Zugang ist einfach, daher ist auch für Personen ohne eigenes Auto, oder mit körperlichen Herausforderungen die Teilnahme leicht möglich. SOTA soll durch POTA keinesfalls abgelöst werden, ganz im Gegenteil! So sind Doppelaktivierungen durchaus möglich und sinnvoll. Liegt ein SOTA-Gipfel in einem Park, Landschaftsschutzgebiet oder ähnlichem, die in der POTA-Karte definiert worden sind (es werden mehr werden),

können die QSOs an beide Initiativen gemeldet und so gewertet werden. Für POTA sind von diesem Standort an dem Tag aber zumindest 10 QSOs nötig, bei SOTA reichen bereits 4.

POTA erlaubt auch mehrfache Aktivierung eines Parks, am identen oder anderen Standort innerhalb des Gebiets und auch mehrfach innerhalb eines Jahres. Bei SOTA gibt es nur eine Wertung pro Kalenderjahr. POTA kennt keine Winterbonuspunkte, für erschwerte Bedingungen gibt’s keine extra Wertung in Form von Punkten. POTA und SOTA haben Gemeinsamkeiten aber auch deutlich unterschiedliche Regelungen.

Weitere Infos findet man im ÖVSV Wiki, auf der Webseite [OE1IAH.at](https://oe1iah.at), diversen YT-Videos und den beiden offiziellen POTA-Domänen <https://stats.parksontheair.com> und <https://pota.app>. Rasche Übersicht über die bereits vorhandenen Eintragungen auf <https://pota.app/#/map> – oben „Austria“ und die Region auswählen und nachsenden wo der nächste gelbe Punkt zu finden ist um die erste POTA-Aktivierung zu machen. Viel Spaß dabei!

OE1IAH



AMATEURFUNKPEILEN

Gerhard Lettner, OE6TGD
E-Mail: peilen@oevsv.at

Einladung zur 2 m-ARDF-Veranstaltung in Preding

am Samstag, 10. Juli

Treffpunkt: Heuriger Macher, Lindenweg 13
bzw. Trifuss Weg, 8504 Preding
GPS: 46°51'55" N / 15°23'33" E

Leihpeilerausgabe und Einführung: ab 10.00 Uhr
Briefing: 10.30 Uhr
Start: 11.00 Uhr

Anfahrt: A9 von Graz: Abfahrt 204 (Hengsberg), A9 von Spielfeld: Abfahrt 208 (Lebring); auf L601/L602 Richtung Hengsberg/Preding. In Preding beim Kreisverkehr geradeaus Richtung Stainz; nach ca. 1 km in der Linkskurve rechts abbiegen Richtung Stainz (L617); nach ca. 500m rechts abbiegen Richtung Tobis; nach ca. 250m rechts abbiegen (Bachweg). Anfahrtsweg ist ab L617 mit blauem Pfeil beschildert.

Veranstalter:

ADL 619 Graz-Umgebung, Ausrichter: Alex, OE6AVD

Einladung zur 2 m-ARDF-Veranstaltung in Bad Waltersdorf

am Sonntag, 1. August

Treffpunkt: Bernerhaus, Untermayerhofen 289,
8272 Sebersdorf (www.amberner.at)
GPS: 47°10'46" N / 16°01'13" E

Leihpeilerausgabe und Einführung: ab 10.00 Uhr
Briefing: 10.30 Uhr
Start: 11.00 Uhr

Anfahrt: A2 Abfahrt Sebersdorf-Bad Waltersdorf; 300 m in Richtung Bad Waltersdorf bis zum Kreisverkehr H2O-Therme; links Richtung Piwetzühle, unmittelbar nach dem Bahnübergang rechts auf die L435 Richtung Neudau; nach ca. 1,4 km rechts bei der Beschilderung zum „Berner“ abbiegen. Anfahrtsweg ist mit „ÖVSV-ADL 604“-Tafeln beschildert.

Veranstalter:

ADL 604 Hartberg, Ausrichter: Karl, OE6FZG

ARDF-Saisonstart in Krieglach

Auch heuer mussten wir den Saisonstart covid-19-bedingt auf Ende Mai verschieben. Der Drang nach Bewegung in freier Natur war groß, immerhin 19 Personen trugen sich in die Anmeldeliste ein!

Neben fast allen „alten Jägern“, waren auch acht Newcomer, davon drei lizenzierte Amateure, mit von der Partie. Unter der fachkundigen Führung von Horst OE6STD, Werner OE6VWG und Alex OE6AVD wurden sie in die Geheimnisse des Funkpeilsports eingeweiht.

Die Veranstaltung wurde von Otto OE6LVG, der auch den schönen Rundkurs ausgelegt hat, bei der BH Bruck-Mürz-zuschlag (Treffen von mehr als 10 Personen) ordnungsgemäß angemeldet. Ideales Wetter, für Ende Mai etwas zu kühl, aber sehr schön zum Laufen. Von den angesagten Regenschauern blieben wir verschont.

Fast gewohntes Ranking in der ÖVSV-Klasse: diesmal holte Tom OE3TKT den ersten Platz. Gute Zeiten gab es insbesondere auch für unsere OMs Stefan OE2SZM und Werner OE6GWG, die uns immer wieder eindrucksvoll vor Augen führen, dass man auch mit 80 Jahren noch nicht zu alt ist. Danke für eure Teilnahme!

Ein anschließendes Mittagessen gab es beim Gasthof „Annerlbauer“. Covid-19 erforderte auch hier entsprechende Bedingungen, aber jeder war mehr als froh, nach Monaten des Lockdowns wieder einmal im Gasthaus eine Mahlzeit zu sich nehmen zu können. Wie üblich im Mürztal, konnte jeder Teilnehmer das schon legendäre „Peter Rosegger Krügerl“, gesponsert von der Marktgemeinde Krieglach, mit nach Hause nehmen. Urkunden gab es nur auf elektronischem Wege.



oben: Horst OE6STD, zentrale Drehscheibe im Team, bei der Auswertung, beobachtet von Werner OE6GWG und die beiden Organisatoren Andreas OE6RNT und Otto OE6LVG.



oben, zwei Altmeister: OE6GWG Werner (li.) und Altreferent OE6GC Harald

links: Richard OE1CLC hat nach erfolgreicher Erstteilnahme leicht lachen

Weitere Bewerbe – abhängig von der aktuellen Covid-Situation – sind fixiert:

Dienstag, 20. Juli	OE8	ADXB-Döbriach (80 m)
14./15. August	OE2	Ort folgt (80 m)
Samstag, 4. September	OE6	Brandlucken (80 m)
11./12. September	OE7	Landesfieldday – Ort folgt (80 m)
Samstag, 25. September	OE6	Bad Loipersdorf (2 m)
Sonntag, 16. Oktober	OE6	St. Peter/Ottersbach (80 m)

In Planung: OE5 – Kirchheim (2 m), OE6 – Murtal (2 m)

Anmeldungen bitte an: peilen@oevsv.at

Alle Bewerbe finden unter den Covid-19-Regeln statt: Abstände einhalten, Hygieneregeln, Vermeidung des gemeinsamen Berührens von Oberflächen, Ergebnisse und Urkunden nur online. Der Besuch von Gaststätten erfolgt nach den aktuell geltenden Bedingungen der Regierung.

Genauere Informationen zu den Bewerben, allfällige Aktualisierungen und die aktuellen Covid-Regeln findet man im Internet unter ardf.oevsv.at.

Wir freuen uns auf eure Teilnahmen!

für das ARDF-Team:
OE6TGD, Gerhard



Liebe Marinefunkfreunde,

Der 8. MFCA-Rundspruch

wurde von OM Franz OE3FFC, MFCA143 als OE6XMF/3 ufb durchgeführt. Nach der Begrüßung folgte das QTC mit Infos über den Museum Ships Event sowie 150 Jahre Dampfschiff GISELA. Danach die Rapporte von OE5XAM, OE6NFK/6, OE6NZG, OE6FYG, OE5LKL, OE5DCM, OE4GTU, OE3IDS, OE3CHC, HA1FCD und OE3XHS am FHS-Güterkahn mit OE1EOA und den Kuttergästen OE1LWA, OE1HFC, OE8XDX, OE6WZD, OE3PMS sowie OE100BL mit OE4RGC. Dann noch CW-Rapporte auf 80/40m von OE6NFK/6, OE3IDS, OE3CHC, OE6FYG, DK7FX, dem Kuttergast OE1HFC sowie I1GZG aus der Hafenstadt Genua. Es war wieder eine Freude dabei zu sein und vielen Dank für eure Teilnahme!

International Museum Ships Event 2021

Weltweit waren bedingt durch Corona „nur“ 81 Museumsschiffe und aus Europa zwei Dutzend gemeldet (siehe: <https://www.nj2bb.org/museum/>), davon immerhin drei aus OE. Hier die Kurzberichte (mehr in den E-NEWS):

Raddampfer HOHENTWIEL: Unser OM Josef HB9DAR, MFCA111 hat am Samstag allein und mit großem Aufwand unter OE6XMF/9 den schönen Raddampfer am Bodensee aktiviert, konnte aber nur zwei Schiffe arbeiten. Leider waren auch das Wetter und die Bedingungen miserabel.



FHS-GÜTERKAHN: Am GK10065 in Greifenstein war am Samstag unter dem Call OE3XHS, CA350 OM Ernst OE1EOA und OM Chris OE3CHC aktiv. Immerhin wurden vier Schiffe erreicht, u. a. auch OE6XMF/9 „unser“ DS HOHENTWIEL mit ex Kapitän Josef, HB9DAR, CA111 am Bodensee.

Vielen Dank unseren drei Schiff-Crews sowie den OMs zuhause mit der kleineren Museumsschiff-Flotte 2021!

Der 9. MFCA-Rundspruch

diesmal mit Traffic Manager OM Willi OE3IDS, MFCA157 (s. Foto unten rechts) findet am Freitag, dem 2. Juli ab 9:30 LT auf 3.700kHz statt. RIG IC-7300, Endfedantenne, 45m-Draht. Das QTH von OE6XMF/3 ist diesmal St. Veit an der Gölsen bei St. Pölten. Im QTC werden aktuelle Infos zum Österreichischen Marinegedenktag, zum 20. Juli mit den MFCA-Aktivitäten bekanntgegeben.

Maritime Awards – Congrats!

Die aktuell gearbeiteten Awards unserer CA-Members sind aus Platzgründen auf unserer Website ersichtlich.

Vorschau August:

International Lighthouse Lightship Weekend

Der 24. ILLW wird am 21./22. August ausgetragen. Welche OE-LT-Crews diesmal am Neusiedler See oder auf der Donau aktiv sein werden, ist dem aktuellen E-NEWS im August zu entnehmen. Insgesamt werden wieder bis zu 400 Lighthouses weltweit zu arbeiten sein. Achten wir also besonders auf „CQ Lighthouse“ oder auf Calls mit der Endung .../LH. Die internationale LH-Liste ist unter <https://illw.net/> ersichtlich.

Schiff Ahoi!

vy 73 Werner OE6NFK, 1. Vorsitzender MFCA
<https://www.marinefunker.at/>



Patrouillenboot NIEDERÖSTERREICH: Unsere „NÖst-Crew“ war mit fünf gearbeiteten Schiffen sowie dutzenden QSOs als OE6XMF/3 erfolgreicher. OM Franz OE3FFC und OM Willi OE3IDS waren ab Sonntag früh bereits beim Schiff, um mit OE3VGW und OE3CHC die 40m-Drahtantenne und das Gerät am Schiff aufzubauen. Dann war die „NÖst“ von 9:00 bis 17:00 LT on Air.

UFB WX, RIG funktionierte ausgezeichnet, kameradschaftliche Zusammenarbeit und sogar einige Besucher. Herzlichen Dank an die Funk-Crew sowie an die Marinekameradschaft Admiral Franz Ferdinand unter Dr. Wladimir Aichelburg für die Funkerlaubnis an Bord.

Als Besucher kamen OM Hans OE1SSW mit seiner Hildegard OE4YQS, Vzlt.i.R. Jung sowie Familienmitglieder von OE3FFC. Weiters auch Gudrun OE1OMA, die mit ihrer Handhabung des Paddels beim Morsen überraschte.



Die „NÖst-Funkcrew beim abwechselnden Funkbetrieb: v.li. OM Chris OE3CHC, Franz OE3FFC und Willi OE3IDS.



Termine zur ÖVSV-UKW-Meisterschaft 2021

Contest	Datum	Uhrzeit	Einsendeschluss	
3. Subregionaler Contest	ab 2 m	3.–4. Juli	14.00–14.00	12. Juli
Alpe Adria VHF Contest	nur 2 m	8. August	06.00–14.00	16. August
IARU Region 1 VHF Contest	nur 2 m	4.–5. Sept.	14.00–14.00	13. September
IARU Region 1 UHF Contest	ab 70 cm	2.–3. Okt.	14.00–14.00	11. Oktober
Marconi Memorial Contest (CW)	nur 2 m	6.–7. Nov.	14.00–14.00	15. November

Bitte die Logs bis spätestens zum Einsendeschluss an ukw-contest@oevsv.at senden und einen eindeutigen Dateinamen, beginnend mit dem Rufzeichen (z. B.: OE3FKS-02032020-145.edi), vergeben!

Viel Spaß und Erfolg beim Contesten!

73 de Franz, OE3FKS

Der Mikrowellencontest 2021

Nebenstehend findet ihr die Auswertung des diesjährigen Mikrowellencontest, der am ersten Wochenende im Juni stattfand. Danke an alle Teilnehmer für die Einsendung der Logs zeitnah nach dem Bewerb! Dies ermöglichte mir die Auswertung vor dem Redaktionsschluss dieser Ausgabe fertig zu stellen und hier zu veröffentlichen. Sehr erfreulich ist die gesteigerte Aktivität im UHF-Bereich auf 23cm und im SHF-Bereich auf 10 GHz! Auf letzterem waren, bedingt durch das Wetter, sehr gute Regenscatter-Verbindungen zu tätigen. Durch das Ergebnis haben

sich noch keine wesentlichen Verschiebungen in der Jahreszwischenwertung ergeben, deshalb findet ihr sie aktuell im Referatsbereich „UKW-Conteste“ auf der Homepage. Mit Erscheinen dieser Ausgabe ist auch schon das Ergebnis des Alpe-Adria-UHF-Contests dort nachzulesen. Die aktuellen, summierten Ergebnisse der laufenden Contestsaison werden wieder in der Septemerausgabe, vor den großen IARU-VHF- und -UHF-Bewerben, gedruckt und beinhalten auch die Resultate vom 3. Subregional und dem Alpe-Adria-VHF. Zu diesen Contests

möchte ich euch recht herzlich einladen mitzumachen, ein Log zu erstellen und mir per Mail zu senden. Da diesen Sommer sicher weniger ihren Urlaub im Ausland verbringen werden, ergibt sich ja vielleicht die Möglichkeit, die Contests mit Erholung in Österreich zu verbinden!?

Ich freue mich auf ein Wiederhören beim 3. Subregional, wünsche euch einen schönen Sommer und weiterhin viel Spaß und Erfolg mit unserem Hobby!

Euer Contestreferent
 Franz OE3FKS

UHF-Single-Operator-1,3 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE3JPC	401	20060	80240	73	JN87EW	IK7UXW;JN80XP;820	200	2X55EL
2. OE5VRL		16261	65044	55	JN78DK	ON4CJQ/P;JO20KW;732	200	3M
3. OE3REC		9551	38204	45	JN77TX	DH3NAN;JO50NC;405	100	67EL
4. OE8FNK	802	7692	30768	27	JN66UO	HA8V;KN06HT;528	80	2X16EL
5. OE3EMC/P	031	2396	9584	14	JN78JQ	OM6AR;JN99JC;296	2	0,4M
6. OE3YSC/P	031	1458	5832	8	JN78JQ	OK2C;JN99AJ;250	2	0,4M
7. OE5FPL	501	983	3932	8	JN68PG	OK2A;JO60JJ;239	100	26EL
8. OE1TGW/3		926	3704	9	JN88DH	OL9W;JN99CL;191	50	GP
9. OE2UKL		706	2824	9	JN68LA	OE5VRL;JN78DK;110	10	10EL
10. OE3DMA	323	621	2484	5	JN78TP	OM6A;JN99JC;237	100	9EL
11. OE6PJF	612	10	40	1	JN76OV	OE6RKE/P;JN76OT;10	0,5	Langstone

UHF-Single-Operator-QRP-1,3 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE3PYC	329	398	1592	5	JN88GE	OM3KII;JN88UU;114	10	48EL
2. OE3WHU	011	215	860	3	JN88FJ	OM3KII;JN88UU;105	10	15EL
3. OE6RKE/P	10	40	1	JN76OT	OE6PJF;JN76OV;10		0,1	Langstone

UHF-Multi-Operator-1,3GHz

Rufzeichen	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE3A	26971	107884	96	JN77XX	IK7UXW;JN80XP;831	200	2M
2. OE5D	18448	73792	67	JN68PC	DF0MU;JO32PC;617	80	2M

UHF-Single-Operator-2,3 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE3JPC	401	9959	79672	33	JN87EW	IK7UXW;JN80XP;820	100	0,85M
2. OE5VRL		6511	52088	22	JN78DK	ON4CJQ/P;JO20KW;732	200	3M
3. OE6PJF	612	10	80	1	JN760V	OE6RKE/P;JN760T;10	0,2	Langstone

UHF-Single-Operator-QRP-2,3 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE6RKE/P		10	80	1	JN760T	OE6PJF;JN760V;10	0,1	Langstone

UHF-Multi-Operator-2,3GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE5D		5456	43648	18	JN68PC	DF0MU;JO32PC;617	80	2M
2. OE3A		3291	26328	14	JN77XX	HA8V;KN06HT;375	100	2M

SHF-Single-Operator-3,4 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE5VRL		3838	3838	14	JN78DK	HA8V;KN06HT;508	25	3M
2. OE3KEU/3	303	1601	1601	7	JN77XX	HA8V;KN06HT;375	40	1M
3. OE1TGW/3		260	260	3	JN88DH	OM3KII;JN88UU;121	12	0,6M
4. OE4WOG/P		94	94	1	JN77WM	OE1TGW/3;JN88DH;94	20	0,9M

SHF-Multi-Operator-3,4 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE3A		1656	1656	8	JN77XX	HA8V;KN06HT;375	?	?

SHF-Single-Operator-5,7 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE5VRL		3757	3757	13	JN78DK	DL1SUZ;JO53UN;598	35	3M
2. OE3KEU/3	303	1617	1617	7	JN77XX	IK3COJ;JN65BN;397	4	1M
3. OE1TGW/3		260	260	3	JN88DH	OM3KII;JN88UU;121	5	0,6M
4. OE4WOG/P		94	94	1	JN77WM	OE1TGW/3;JN88DH;94	10	0,9M

SHF-Multi-Operator-5,7 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE3A		1663	1663	8	JN77XX	IK3COJ;JN65BN;397	?	?

SHF-Single-Operator-10 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE5VRL		16335	16335	55	JN78DK	ON4CJQ/P;JO20KW;732	15	3M
2. OE3KEU/3	303	4620	4620	21	JN77XX	SP6ASD/P;JO81MH;379	4	1M
3. OE3WHU	011	2628	2628	17	JN88FJ	OK2GHY;JN65DM;450	4	0,48M
4. OE2UKL		2034	2034	8	JN68LA	IQ1KW;JN340P;579	8	0,8M
5. OE4WOG/P		2015	2015	15	JN77WM	S51ZO;JN68DR;298	5	0,4M
6. OE1TGW/3		830	830	9	JN88DH	OM6A;JN99JC;204	7	0,6M
7. OE3IPU/P	329	320	320	4	JN88FJ	OE5VRL;JN78DK;160	4	0,48M

SHF-Multi-Operator-10 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE3A		5304	5304	26	JN77XX	SP6ASD/P;JO81MH;379	?	?

EHF-All-Operator-24 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE4WOG/P		493	493	3	JN77WM	S51ZO;JN68DR;298	2	0,4M
2. OE5VRL		111	111	1	JN78DK	OE2JOM/2;JN67NT;111	2	3M

EHF-All-Operator-47 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE5VRL		111	111	1	JN78DK	OE2JOM/2;JN67NT;111	1	3M
2. OE4WOG/P		79	79	1	JN77WM	OE3WRA/3;JN88GB;79	0,025	0,4M

EHF-All-Operator-76 GHz

Rufzeichen	ADL	Ges-km	Punkte	QSO	Locator	ODX	Power	Antenne
1. OE4WOG/P		79	79	1	JN77WM	OE3WRA/3;JN88GB;79	0,025	0,4M



Bericht vom IARU ATV Kontest am 12. und 13. Juni 2021

Wie geplant, waren wir (siehe letzte QSP) beim DATV Kontest aktiv in OE8, OE6 und OE4.

Ein herzliches Dankeschön fürs Mitmachen an OE8EGK, OE8HZK, OE8YCK, OE8III, OE6RKE, OE6PJF, OE6OCG und OE1BES. Nachdem man diesmal auf mehreren Standorten (Rover-Klasse) teilnehmen konnte, haben wir diese Möglichkeit genutzt, um ATV auch über längere Strecken zu testen.

Die erzielten Entfernungen über Sichtverbindungen mit QRP – DATV

Bei 39 km, 59 km und 96 km in OE8 hat es noch auf allen Bändern (1–10 GHz) in beide Richtungen geklappt, auch wenn nur bis zu 100 mW verwendet wurden! Bei 96 km gab es die ersten einseitigen Verbindungen.

Bei 109 km ging es nur mehr auf 13 cm und 9 cm (einseitig). Die Standorte waren die Aussichtswarte Guglhupf (OE4) und die Wolfgangikirche (OE6).

Bei 123 km waren zwar die Verbindungen auf 13 cm noch möglich, aber auf den anderen Bändern hat es nur mehr einseitig funktioniert, und das auch nur mit deutlich mehr als 100 mW. Die Standorte waren hier Koralpe (OE8) und wieder Guglhupf (OE4).

Wir sind schon gespannt auf die Ergebnisse, aber so wie es jetzt aussieht, belegen wir einige sehr gute Plätze in der IARU-Region 1 ATV-Wertung. Ergebnisse dann nach dem Sommer in der QSP.

Viel Spaß auf den höheren Bändern und

73, OE8FNK



Der 80 cm-Spiegel, der von Robert OE6RKE für alle Bänder von 1–10 GHz verwendet wird. Die Antenne ist über Deutschlandsberg nach OE4 gerichtet.



FUNK
AMATEUR

**Heft 8 ab 28. Juli
für 5,90 im Handel**

Ergebnis des VHF / UHF / Mikrowellen-Aktivitätstags vom 16. Mai

Vorläufiges Resultat für Mai 2021, erstellt von OE8FNK, oe8fnk@oevsv.at

Die monatlichen Ergebnisse und das inoffizielle Zwischenergebnis für 2021 sind auf <http://mikrowelle.oevsv.at> abrufbar.

Für Nachrichten/Benachrichtigungen betreffend Aktivitätskontest, bitte folgenden E-Mail-Verteiler abonnieren:

<http://ml.oevsv.at/listinfo/aktivitaets-kontest>

Aktivitätstag ist jeweils am 3. Sonntag im Monat, 07:00h–13:00h UTC.

VHF low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	9A1I	28
2.	9A3AQ	6
3.	OE4WHG	2
4.	OE5JKL	1

21.	OE5JKL	10
22.	OE3VET	8
23.	OE1KDA	6
24.	OE1PAB	4
25.	OE1VMC	3
26.	OE1LZS	0

UHF high		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE3JPC	44
2.	OE8FNK	28
3.	9A3AQ	20
4.	OE8EGK	14
4.	9A1I	14
6.	OE6RKE	10
6.	OE6PJF	10
8.	SP9SOO	4
8.	OE1KDA	4
10.	OE4WHG	3
10.	OE5JKL	3

VHF Klasse		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OK1DOL	381
2.	OE6V	265
3.	OM6TX	161
4.	9A1I	130
5.	OE4WHG	116
6.	OE3DMA	96
7.	OE3EGH	89
8.	E70AA	80
9.	OE1DXU	70
10.	SP9EYX	57
11.	DL1RWO	56
12.	SP3KEY	42
13.	OE6AGD	38
14.	9A3AQ	35
15.	OE6STD	34
16.	OE3TFA	24
17.	SP8DXZ	23
18.	SP8MRD	21
19.	OE6BOT	12
20.	OE1EBC	11

UHF low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	SP6KEP	76
2.	9A1I	45
3.	OE3JPC	42
4.	SP9SOO	38
5.	OE3MDB	28
6.	OE3EGH	27
7.	OE1DXU	23
8.	9A3AQ	22
9.	OE3KAB	21
10.	OE8FNK	20
11.	SP8MRD	14
12.	OE8EGK	12
13.	OE1KDA	9
13.	OE4WHG	9
15.	OE6PJF	8
15.	OE6RKE	8
17.	OE1VMC	2
18.	OE1PAB	1
19.	OE5JKL	0
19.	OE1LZS	0

Microwave low		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE8EGK	20
2.	OE8FNK	16
3.	OE6RKE	14
3.	OE6PJF	14

Lichtsprechen		
Rang	Callsign	Punkte
1.	OE8EGK	3
2.	OE6PJF	1
2.	OE8RKE	1



FUNKVORHERSAGE

Dipl.-Ing. Frantisek K. Janda, OK1HH
E-Mail: ok1hh@rsys.cz

KW-Ausbreitungsbedingungen für Juli und August

Die Sonnenaktivität steigt im Durchschnitt weiter langsam an. Im Juli ist ihr Einfluss geringer als in den kälteren Jahreszeiten, im August ist dies jedoch nicht mehr der Fall.

Die Aktivität der sporadischen E-Schicht verringert sich und die Tage mit dem Sommercharakter ihrer Entwicklung werden allmählich schwinden und in den Herbst übergehen. Dies gilt für die Ionosphäre, nicht aber für die Troposphäre, wo wir noch das

Ende des Sommers genießen dürfen (Altweibersommer).

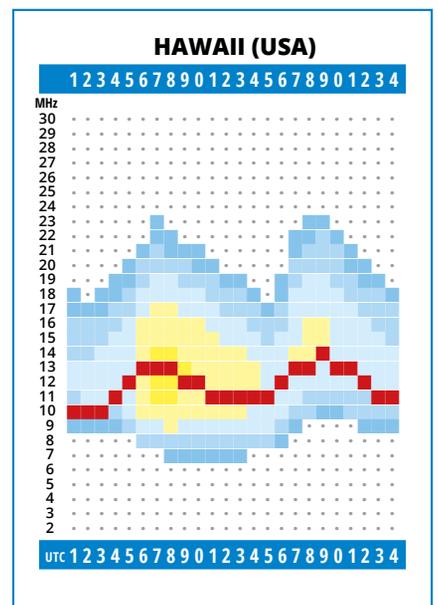
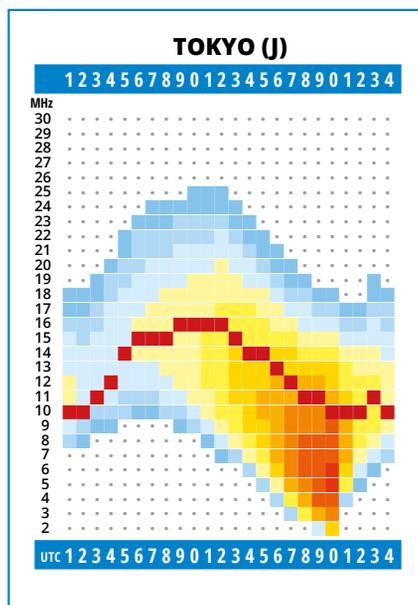
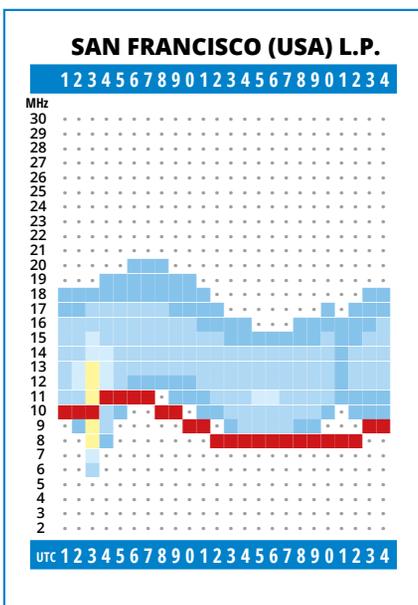
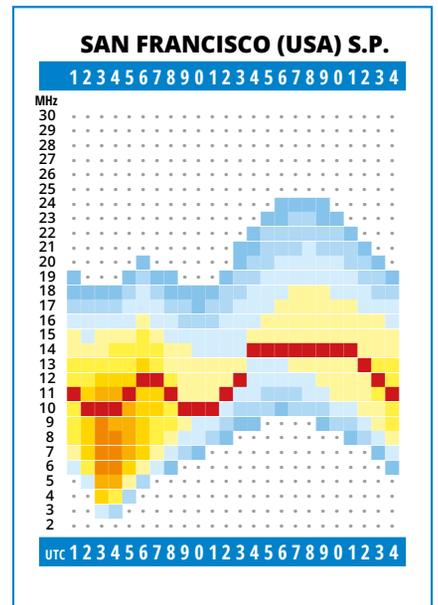
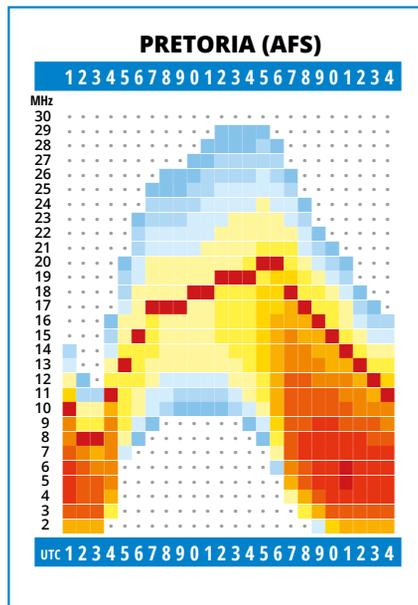
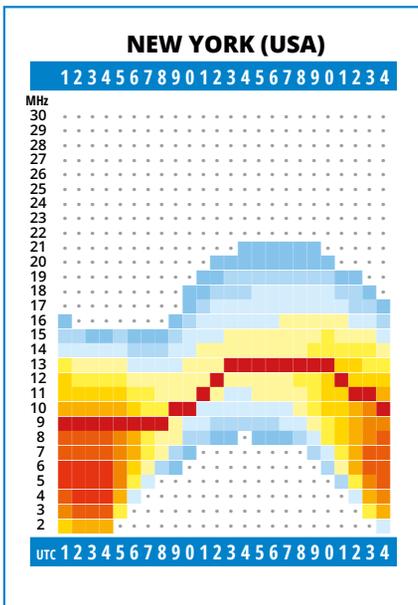
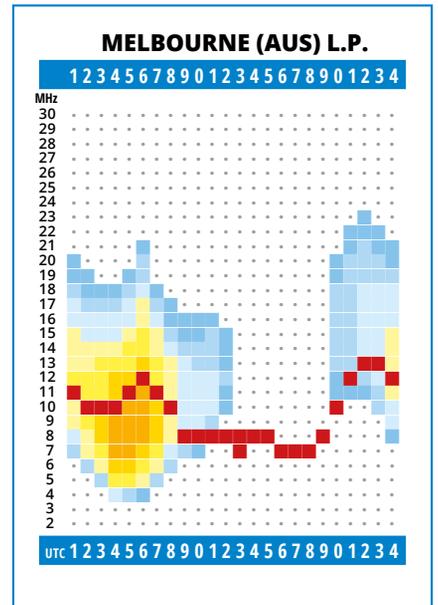
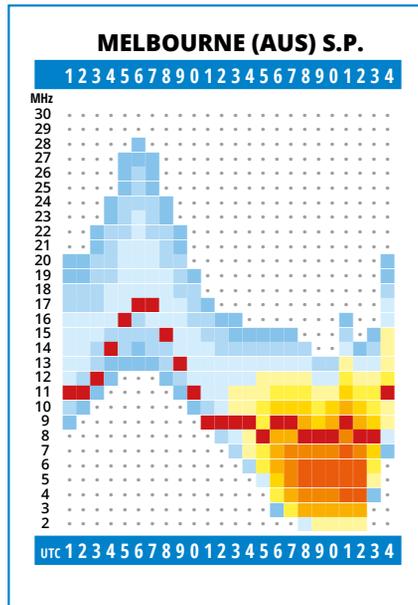
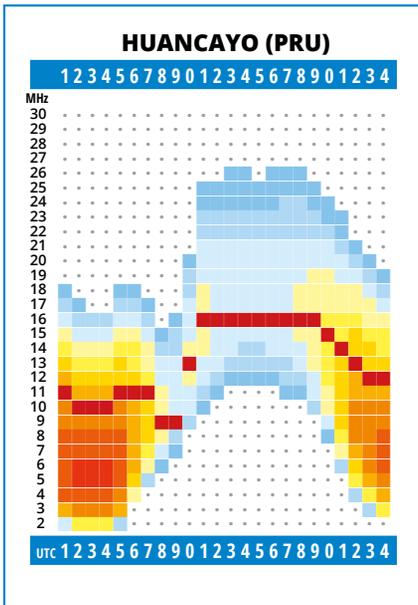
Um die Vorhersagen für Juli und August 2021 zu berechnen, können wir wieder geeignete Zahlen wählen, je nachdem welche Quelle wir bevorzugen: NOAA / NASA SWPC von R = 15,5 und 17,4, BOM SWS R = 42 und 48, SIDC (WDC-SILSO, Royal Observatory of Belgium, Brussels) gibt R = 28 und 31 und für das klassische Methode und R = 46 und 51 für die kombinierte Methode an.

Hier wird R = 27 für Juli und R = 30 für August verwendet.

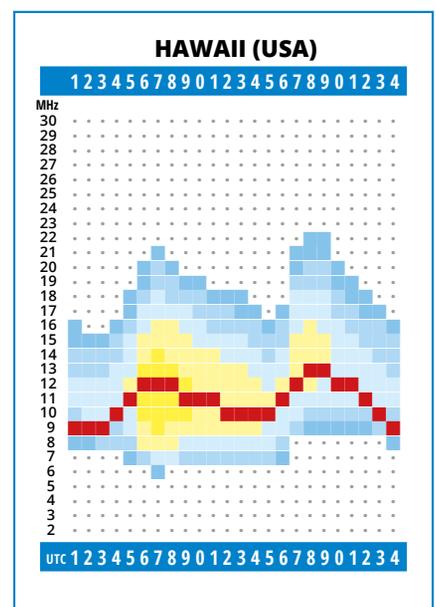
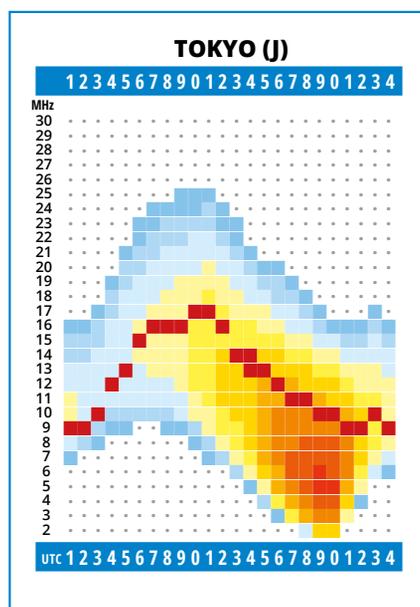
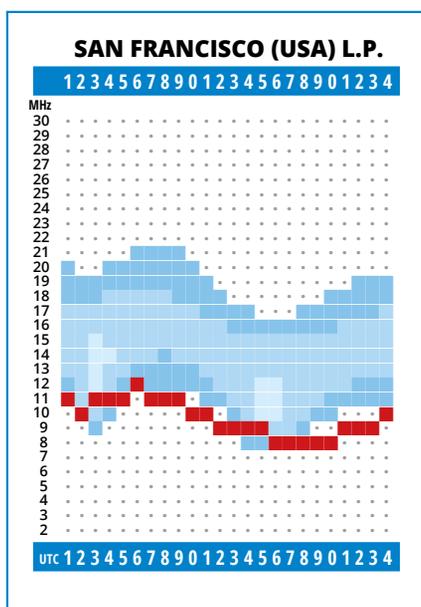
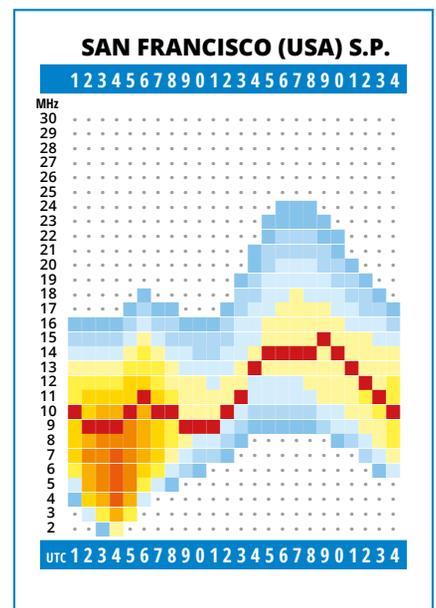
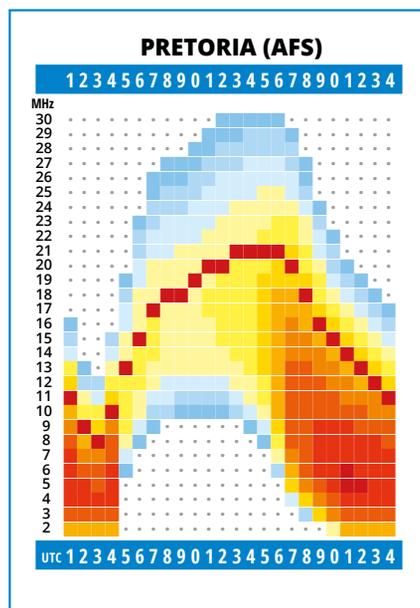
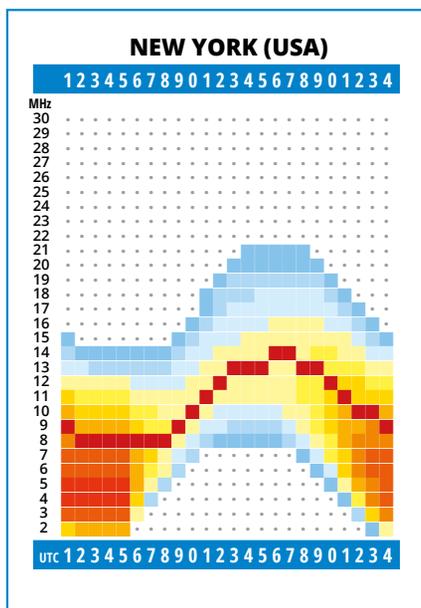
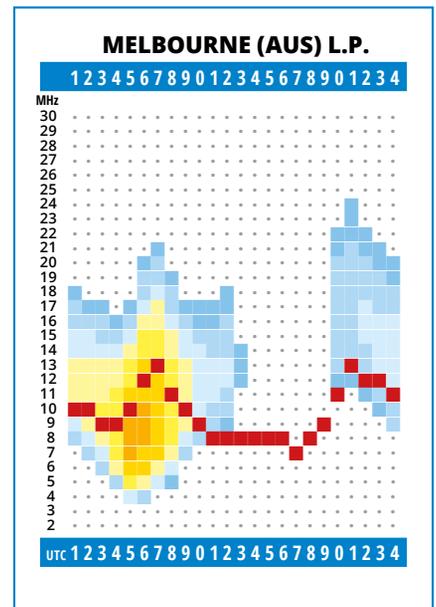
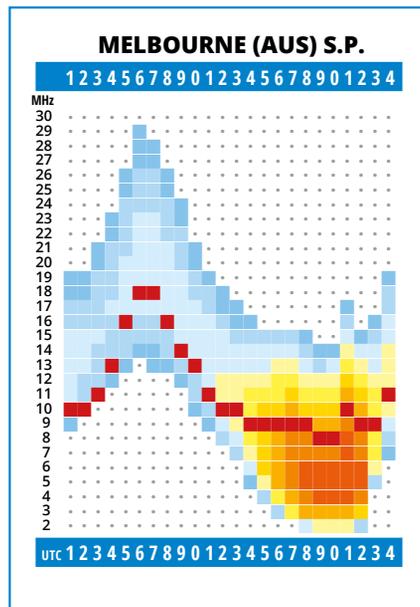
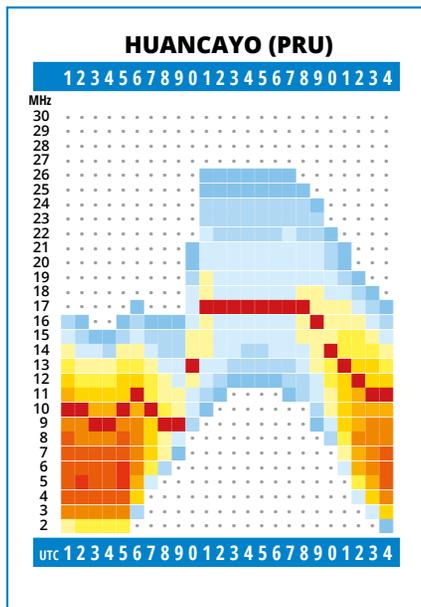
Im Juli freuen wir uns noch über das häufige Auftreten der sporadischen E-Schicht, im August wird sie weniger regelmäßig und seltener. Und wir werden uns über die Abnahme des QRN-Pegels und die geringere Dämpfung in den unteren Schichten der Ionosphäre freuen, was vor allem in den unteren Kurzwellen-Bändern spürbar ist.

OK1HH

KW-Ausbreitungsbedingungen im Juli:



KW-Ausbreitungsbedingungen im August:





Antarktis: Mark W5MED ist noch bis zum Oktober auf der McMurdo Station auf Ross Island (IOTA AN-011) stationiert und ist unter dem Rufzeichen KC4USV oft zwischen 6-8 UTC oder ab 21 UTC um 14243 kHz in SSB oder auf 14070 kHz in FT8 zu finden. QSL direkt via K7MT und LoTW.

Paul VK2PAD ist zumindest bis November unter dem Rufzeichen VK0PD in seiner Freizeit von der Casey Station in der Antarktis aktiv. Momentan arbeitet er mit einem 20/40m-Dipol 10m über Grund. QSL via EB7DX (siehe QSL-Info).

Henry LU4DXU ist der neue Operator auf der argentinischen Antarktis-Station Belgrano II und wird mit dem Stationsrufzeichen der Basis LU1ZG aktiv sein. Ramon LU3HRS ist für die meteorologische Station zuständig und war die letzten 4 Monate bereits sehr in FT8 aktiv. Ramon bleibt ebenfalls bis Januar oder Februar 2022 und plant auch weiterhin, in seiner Freizeit aktiv zu sein. QSL LU1ZG via LU4DXU.

Lee DS4NMJ ist ein Mitglied des 34. Überwinterungsteams auf der King Sejong Station auf King George Island in den Shetland Inseln (IOTA AN-010). Mit einer Ankunft auf King George Island wird Mitte Januar 2021 gerechnet. Lee wird bis zum Ende des Jahres 2021 unter dem Rufzeichen DT8A aktiv sein. Das Log wird regelmäßig in LoTW und Club Log eingespielt. QSL via DS5TOS (siehe QSL-Info).



Takumi JG3PLH ist ein Mitglied des 62. Japanese Antarctic Research Expedition Team und wird auf der Syowa Basis auf East Ongul Island (IOTA AN-015) bis zum Januar 2022 stationiert sein. In seiner Freizeit wird er unter dem Rufzeichen 8J1RL aktiv sein. QSL via Büro.

Die Clubstation KC4USV der McMurdo Station (IOTA AN-011) ist momentan aktiv und wurde mehrfach vor allem auf 20m rund um 14243 kHz gearbeitet. QSL via K7MT (siehe QSL-Info).

Seit dem 10. Februar 2020 ist die Clubstation RI1ANC regelmäßig von der Vostok Station in der Antarktis auf den HF-Bändern in FT8 und etwas CW und SSB aktiv. QSL via RN1ON.

Oleg ZS1OIN ist zurzeit unter dem Rufzeichen RI1ANX von der Wolfs Fang Runway in der Antarktis auf den HF-Bändern aktiv. QSL via ZS1OIN.



Hunter KK4AOS ist unter dem Rufzeichen KC4AAC von der Palmer Station aktiv. In seiner Freizeit ist er meist auf 20 und 17m in SSB zu hören. Bitte beachtet, dass der auf QRZ.com angegebene Manager K1IED SK ist, nach einem neuen Manager wird noch gesucht. KC4AAC ist ab sofort auch auf LoTW, ab Herbst 2014 wurden alle Logs bereits eingespielt.

3Y – Bouvet: Am 13. Juni wurden folgende Informationen veröffentlicht: „Wir bedauern, Sie über folgende Neuigkeiten informieren zu müssen. Die weltweite Pandemie hat das Geschäft mit Expeditions-Charterschiffen sehr hart getroffen; dazu gehört auch die ehrwürdige RV Braveheart, die vielen DXpeditionen hervorragende Sicherheit und Service geboten hat. Wie Sie wissen, hatten wir mit der Braveheart einen Vertrag für 3Y0J abgeschlossen. Heute wurden wir informiert, dass die Braveheart verkauft werden soll. Das hat zur Folge, dass Nigel Jolly nicht mehr mit dem Schiff assoziiert sein wird. Unser Vertrag wurde gekündigt und die Anzahlung wird zurückerstattet. Dies ist eine sehr enttäuschende Entwicklung für alle Beteiligten.“

Zum jetzigen Zeitpunkt wird die 3Y0J DXpedition abgesagt. Wir haben die Annahme von Spenden eingestellt und werden damit beginnen, 100% der Spenden auf demselben Weg zurückzuerstatten, auf dem wir sie erhalten haben, d.h. PayPal, Bargeld oder Scheck. Dieser Prozess wird einige Wochen in Anspruch nehmen, haben Sie daher bitte etwas Geduld.

Wir möchten uns bei unserem Team für das Vertrauen bedanken, das sie uns entgegengebracht haben. Wir möchten uns bei allen Spendern und Sponsoren bedanken, die dieses Projekt großzügig unterstützt haben. Wir werden weiterhin nach anderen Schiffen suchen und möglicherweise an anderes geeignetes Schiff für ein zukünftiges Projekt finden.

73 Paul Ewing N6PSE, Kenneth Opskar LA7GIA“



5H – Tanzania: Gabor HA3JB ist von 22. September bis 3. Oktober unter dem Rufzeichen 5H1IP von Zanzibar Island (IOTA AF-032) auf allen Bändern von 160–6m in CW, SSB, RTTY und FT8 aktiv. Eine Teilnahme im CQWW DX RTTY Contest ist geplant. QSL via Heimatrufzeichen sowie über das OQRS von Club Log.

5N – Nigeria: Jean-Louis ZS6AAG arbeitet bei den Ärzten ohne Grenzen und möchte in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen 5N9JLH aktiv sein. QSL zurzeit nur via eQSL.

5R – Madagascar: Nachdem Daniel über 21 Jahre unter dem Rufzeichen 6W7RP aus Senegal aktiv war, ist er jetzt auf die Nordseite der Insel Nosy Be (IOTA AF-057) umgezogen. Momentan ist er noch mit einem Yaesu FT-100MP und einer Cushcraft R8 Vertikalantenne unter dem Rufzeichen 5R8RP aktiv, möchte jedoch bald eine größere Antenne aufbauen. Das Bild zeigt Daniel an seiner Station in Senegal. QSL nur direkt (siehe QSL-Info).

5T – Mauretanien: Johannes 5T5PA möchte die nächsten Wochen hauptsächlich über QO-100 aktiv sein und

hofft, möglichst vielen Amateuren damit ein neues Land über diesen Satelliten zu ermöglichen. Er wird in Split arbeiten und die Logs werden täglich in Club Log und LoTW eingespielt.

8Q – Malediven: Nobby G0VJF ist von 28. September bis 13. Oktober wieder unter dem Rufzeichen 8Q7CQ von Innhura Island (IOTA AS-013) auf allen Bändern von 80–10m (inklusive 60m) in SSB und digitalen Betriebsarten mit einem Yaesu FT-450D oder FT-857 und einer Juma 1000W-Endstufe sowie einer Butternut HF6V und einem Dipol aktiv. QSL direkt via M0OXO (OQRS).



9G – Ghana: Thomas DL2RMC ist zurzeit unter dem Rufzeichen 9G5FI aus Ghana auf den HF-Bändern hauptsächlich in CW und FT8 sowie über den QO-100 Satelliten aktiv. Voraussichtlich wird Thomas zumindest für ein Jahr in Ghana bleiben. QSL via DL1RTL, wahlweise über LoTW, eQSL, das Club Log OQRS oder direkt (siehe QSL Info).

9J – Zambia: Bodo HB9EWU hält sich momentan für mehrere Monate im Rahmen einer humanitären Mission im Norden von Zambia in der Provinz Luapula auf und ist unter dem Rufzeichen 9J2BG hauptsächlich auf 20m mit einem Yaesu FT-857D und einer End-Fed-Antenne aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro. Mit der Beantwortung der Karten wird erst nach seiner Rückkehr im Jahr 2022 begonnen!

Brent KC3REK ist jetzt in Lilayi und unter dem Rufzeichen 9J2REK aktiv. Er arbeitet mit einem alten FT-80C (siehe Bild) sowie einen Fan-Dipol für 40 und 20m. Brent bevorzugt CW und QRP-Betrieb.

9M2 – West Malaysia: Yoshida JE-1SCJ ist noch bis zum Jahresende unter dem Rufzeichen 9M4DXX von der MARTS Station auf Penang Island (IOTA AS-015) aktiv. Er ist hauptsächlich auf den unteren Bändern in FT8

an Wochenenden zu finden. QSL via JA0DMV.

C5 – Gambia: Luc F5RAV, Gerard F5NVF und Abdel M0NPT planen, abhängig von etwaigen COVID-9-Restriktionen, im Oktober oder November unter dem Rufzeichen C5C auf den HF-Bändern in CW, SSB und digitalen Betriebsarten sowie über Satelliten aktiv zu sein. QSL via F5RAV.

C6 – Bahamas:

Ein Team bestehend aus Duane N4RRR, Jack K4KSW, Terry N4QBS, Richard NN2T, AC6ZM, KK4PHD, KN4CV, KN4KJC und WA8Y sind voraussichtlich von 14.–21. Juli unter dem Rufzeichen C6AHA von den Bimini Inseln (IOTA NA-048) mit bis zu 5 Stationen in CW, SSB und FT8 aktiv. An Antennen sollen ein TH3-Tribander, MA5B Cushcraft Beam, 40m und 80 Delta-Loops, Buddipoles und Vertikalantennen zum Einsatz kommen. QSL über das OQRS von Club Log, LoTW und K4KSW.



CT – Portugal: Valdemar CT7AQD ist von 1. Januar bis 31. Dezember 2021 unter dem Sonderrufzeichen CQ750RSI anlässlich des 750. Jahrestages der Geburt von Königin Saint Isabel aus Coimbra aktiv. QSL via CT7AQD.

CX – Uruguay: Anlässlich des 60. Jahrestages des Antarktisvertrags ist die Sonderstation CW60ATS (Antarctic Treaty System) von 1. Juli bis 31. Dezember aktiv. Das Log wird regelmäßig in Club Log eingespielt. QSL via LoTW und eQSL.

DL – Deutschland: Mit dem Sonderrufzeichen DP90JMT (Sonder-DOK 90JMT) wird von 1. Juni bis 30. November an die 90. Wiederkehr der Patenterteilung für Junker Morsetasten (am 11. November 1931) erinnert. Für CW-Verbindungen gibt es ein Sonderdiplom. QSL direkt oder über das Büro via DL2VFR, via Club Log und eQSL.

Die Sonderstation DL65ESSEN ist anlässlich des 65. Jahrestages des DARC Ortsverbandes Essen noch bis zum Jahresende aktiv. QSL via Büro und LoTW.

Die Sonderstation DR60SZL ist anlässlich des 60. Jahrestages des DARC

Ortsverbandes Traunstein mit dem Sonder-DOK 60H33 bis zum Jahresende aktiv. QSL via Büro.

Die Sonderstation DR165TESLA ist anlässlich des 165. Geburtstages von Nikola Tesla vor 165 Jahren aktiv. QSL via DK8ZZ.

Die Sonderstation DR70TRS ist anlässlich des 70. Jahrestages des DARC Ortsverbandes Salzgitter-Lebenstedt (DOK H33) bis zum Jahresende aktiv. QSL via DJ9PH.

Vor 60. Jahren wurde im Antarktisvertrag festgelegt, dass die unbewohnte Antarktis zwischen dem 60. und 90. Grad südlicher Breite ausschließlich der friedlichen Nutzung und besonders der wissenschaftlichen Forschung vorbehalten bleibt. Aus diesem Grund sind von 1. Juni bis 31. Dezember die Sonderstationen DR60ANT (Sonder-DOK 60ANT, WAP-314) und DQ60ANT (Sonder-DOK 60ANT, WAP-316) aktiv. QSL via Büro, DR60ANT auch direkt via DSL2VFR.



Bis zum 17. April 2022 wird das Sonderrufzeichen DP44WCA (Sonder-DOK 44WCA) für WWFF- und/oder WCA-Aktivitäten genutzt. Alle QSOs werden automatisch über das Büro bestätigt.

Die Sonderstation DK30FFO ist bis zum Jahresende anlässlich des 30. Jahrestages des DARC OV Frankfurt/Oder aktiv. Alle Kontakte werden automatisch über das Büro und eventuell LoTW bestätigt.

Die Sonderstation DP70HSC ist anlässlich des 70-jährigen Bestehens des Radio Telegraphy High Speed Club (<http://www.highspeedclub.org>) noch bis zum Jahresende aktiv. Die Clubstation DK0HSC vergibt bis zum Jahresende den Sonder-DOK „HSC70“. QSL via Büro und LoTW.

Die Sonderstation DL21EURO ist noch bis zum 11. Juli aktiv, wobei während

der UEFA European Under-21 Championship (31. Mai bis 6. Juni) und der UEFA European Football Championship (11. Juni bis 11. Juli) mit erhöhten Aktivitäten zu rechnen ist. Alle QSOs werden automatisch über das Büro bestätigt, Direktkarten können an DK50N geschickt werden.

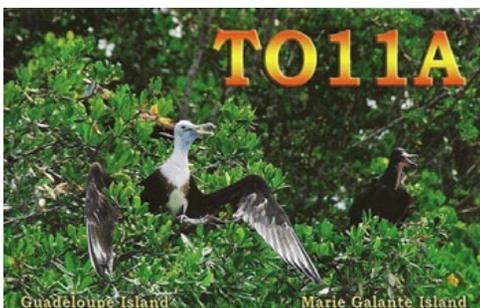
Anlässlich des 25. Jahrestages der German DX Foundation GDXF ist die Sonderstation DL25GDXF bis zum 31. Juli aktiv. Ein Kontakt mit dieser Station ist Voraussetzung für das GDXF-Diplom. Weitere Details zum Diplom findet man unter <https://gdx.de/gdx25>. QSL via DL6DH.

Die deutsche Arbeitsgemeinschaft CW AGCW feiert ihren 50. Jahrestag und ist bis zum Ende des Jahres mit dem Sonderrufzeichen DR50AGCW und dem Sonder-DOK AGCW50 aktiv. QSL via Büro.

EZ – Turkmenistan: Bitte beachtet, dass es seit August 2006 keine Aktivitäten aus Turkmenistan gibt! Die regelmäßigen Spots von EZ3AA auf 40m in CW sind in Wirklichkeit Spots von E73AA. EZ3AA ist vor mehr als 5 Jahren verstorben.

FK/C – Chesterfield Islands: Es vermehren sich die Gerüchte, dass ein 12-köpfiges internationales Team im Oktober 2021 von Chesterfield Island für 2 Wochen auf allen Bändern von 160–10m mit Schwerpunkt untere Bänder aktiv sein wird. Die letzte DXpedition nach Chesterfield Island (IOTA OC-176) fand im Jahr 2015 statt und ist damit schon einige Jahre her. Chesterfield befindet sich momentan auf Platz 27 der gesuchtesten Länder. Weitere Informationen in kommenden Ausgaben der QSP.

FG – Guadeloupe: Michel F6GWV und Gildas F6HMQ sind bis zum 5. Juli unter dem Rufzeichen TO11A von Guadeloupe (IOTA NA-102) auf allen Bändern bis 6m aktiv. QSL via F6HMQ.



FP – St. Pierre & Miquelon: Chris VO1CH berichtet, dass die für August 2021 geplante DXpedition nach der Ile aus Marins (IOTA NA-032) unter dem Rufzeichen TO5T aufgrund der COVID-19 Bedingungen auf den Sommer 2022 oder 2023 verschoben werden musste.

FR – Reunion: Phil F5TRO und seine Ehefrau Ann F5BSB leben seit Mai permanent auf Reunion und werden unter den Rufzeichen FR8UA und FR8TZ aktiv sein. Phil möchte auf allen Bändern von 80m bis 70cm in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv sein. QSL wahlweise direkt oder über LoTW.

FS – Saint Martin: Paul K9NU, Mike W9MK, Guy VE2BWL, John K9EL und Marco FS4WBS sind von 1.–10. Dezember 2021 erneut unter dem Rufzeichen TO9W von Saint Martin (IOTA NA-105) aktiv. Ein Schwerpunkt dieser Aktivität liegt im Funkbetrieb auf 160, 80, 60 und 40m. Je nach Bedingungen möchte man auch auf den Bändern 30–6m in CW und FT8 und etwas SSB und RTTY aktiv sein. Eine Teilnahme im YRRL 160m Contest ist ebenfalls geplant. QSL via Club Logs OQRS, LoTW und W9ILY.

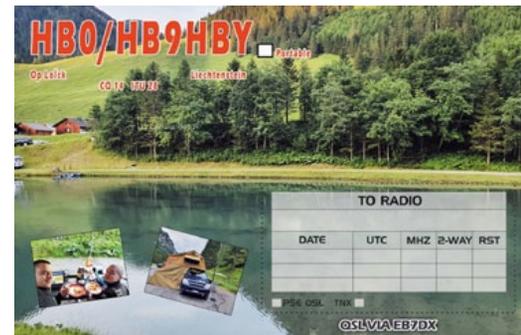


G – England: Anlässlich des 75. Jahrestages der „International Short Wave League“ wird bis Ende Dezember das Sonderrufzeichen GB75ISWL auf fast allen Bändern und in allen Betriebsarten aktiv sein. Weitere Informationen findet man unter <https://www.iswl.org.uk>. QSL via Büro und eQSL.

Das GB80ATC-Team ist bis zum 4. Februar 2022 aus Sleaford, Lincs, England (IO93ra) anlässlich des 80. Jahrestages der Royal Air Force Air Cadets auf den HF-Bändern aktiv.

HB0 – Liechtenstein: Loick HB9HBY ist von 30. Juni bis 4. Juli wieder aus dem kleinen Ort Steg

auf allen Bändern von 160–10m in FT8, CW und SSB mit einem Yaesu FT-891, einer RM Italy HLA 300 Plus Endstufe sowie einer G5RB für alle Bänder aktiv. Für weitere Informationen gibt es auch eine Facebook-Seite unter <https://facebook.com/hb9hby>. QSL via EB7DX.



HH – Haiti: Peter JK1UWY (ex 9J2HN, 6W1SE, 5N0NHD) ist voraussichtlich für die nächsten drei Jahre unter dem Rufzeichen HH2JA von Pétion-Ville in seiner Freizeit auf allen Bändern von 80–6m in CW, SSB und FT8 aktiv. QSL via LoTW oder eQSL.

HI – Dominikanische Republik: Massimo HB9TUZ ist voraussichtlich von 1.–30. August unter dem Rufzeichen HI9/HB9TUZ von Las Terransa auf allen Bändern von 40–10m in SSB aktiv. QSL nur via eQSL.

HP – Panama: Anlässlich des 200. Jahrestages der Unabhängigkeit von Spanien ist die Sonderstation HP200I von 1. Juni bis 30. November auf 80, 40, 20, 17, 15 und 10m in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via HP1DAV (siehe QSL-Info).



HS – Thailand: Jerry K7VIX ist im März von Montana nach Thailand gesiedelt. Er ist gerade am Hausbauen und wird voraussichtlich ab September unter seinem thailändischen Rufzeichen HS-0ZOY aktiv sein.

I – Italien: Die Sonderstation II1DCC (Drake & Collins Collectors) ist von 1. Dezember 2020 bis 31. Dezember 2021 aktiv. Marco IK1RAE und andere Amateure sind in diesem Zeitraum mit original Drake und Collins Equipment auf den HF-Bändern (ausgenommen 30, 17 und 12m) in SSB und CW und eventuell AM aktiv. Im Rahmen dieser Aktivität kann auch ein Sonderdiplom erarbeitet

werden, weitere Informationen findet man unter <https://www.qrz.cim/db/I1DCC>. QSL via IK1RAE, nur via Büro.

Anlässlich des 1600. Jahrestages der Gründung der Stadt Venedig am 25. März 421 und des 75. Jahrestag der ARI Venezia werden die Sonderstationen I13VE und IQ3VE von 15. März bis 30. November auf allen Bändern und in allen Betriebsarten aktiv sein. QSL via Büro.

Anlässlich des 160. Jahrestages der italienischen Navy, der „Marina Militare Italiana“, sind 2021 Sonderstationen mit dem Suffix „MMI“ über das Jahr aktiv: I10MMI, I11MMI, I12MMI, I17MMI, I19MMI, IO0MMI (Sardinien), IO9MMI, IR0MMI, IR5MMI, IR7MMI, IR8MMI und IR9MMI. Ein Sonderdiplom gibt es in Bronze (2 Sonderstationen), Silber (4 Sonderstationen) und Gold (6 Sonderstationen), eine Plakette für 8 gearbeitete Sonderstationen. Weitere Informationen findet man unter www.assoradiomarinai.it.



J5 – Guinea-Bissau: Silvano I2YSB und das Italian DXpedition Team planen, von 7.–19. Oktober unter den Rufzeichen J5T (CW, SSB und RTTY) und J5HKT (FT8) von Bubaque Island (IOTA AF-020) auf allen Bändern von 160–10m mit vier Stationen aktiv. QSL via I2YSB, ein OQRS gibt es unter <http://www.i2ysb.com/logonline>.

JA – Japan: Am 22. Juni 1961 wurde Isami Ishibashi KR8AB als erste Amateurfunkstation auf Okinawa lizenziert. Anlässlich des 60. Jahrestages ist die Sonderstation 8N60HAM bis zum Jahresende aktiv. QSL via Büro.

Seiji JA2ATE ist anlässlich des 100. Jahrestages von Ichinomiya City bis Februar 2022 unter dem

Sonderrufzeichen 8J2I auf allen Bändern von 160–12m in FT8 und FT4 aktiv. Alle Kontakte werden automatisch über das Büro bestätigt.

JW – Svalbard: Ken

LA7GIA berichtet, dass wie geplant sechs OPs (EA3HSO, LB1QI, LB2HG, LB5GI, LA7GIA und LA8OM) auf

die Insel Prins Karls unterwegs sein werden. Dies erfordert ein eigens gechartertes Boot von Longyearbyen aus. Die Insel liegt im Naturschutzgebiet an der Westseite und wurde zuletzt im Jahr 2001 aktiviert. Die Landung erfolgt mit dem Beiboot und die angehenden 3Y0J Teammitglieder werden einige Übungslandungen durchführen. Die Aktivität dauert von 21.–26. Juli, wobei man sich vor allem auf das IOTA-Contest Wochenende am 24./25. Juli konzentrieren möchte, an den anderen Tagen will man in CW, SSB und FT8/4 hauptsächlich in Richtung Asien und Nordamerika aktiv sein. Als Antennen kommen VDAs direkt am Strand am Rande des Ozeans zum Einsatz. Da Eisbären auf der Insel die größte Gefahr darstellen, werden rund um die Uhr bewaffnete Wachen aufgestellt sein. Das Budget für diese Expedition beträgt 13.000 USD, womit die Kosten für das Schiff bezahlt werden. Spenden werden via PayPal (jw0wpk@gmail.com) angenommen. Unter <http://www.jw0w.no> und <https://www.facebook.com/groups/288876866220488> findet man weitere Details. QSL via MOOXO.



KH8s – Swains Island: Vor knapp einem Jahr war das Team bereit, Swains Island zu aktivieren – dann kam COVID-19 und alles musste verschoben werden. Bereits letztes Jahr im Sommer wurde eine 160m-Vertikalantenne aufgebaut, die zwar abgestimmt aber nie richtig ausprobiert wurde. Daher wurde die Antenne im diesjährigen CQWW 160m CW Contest ausgiebig getestet. In 20 Stunden wurde 875 QSOs in 66 DXCC-Länder und 25 US-Bundesländer von Holland aus getätigt. Auch die Karibik-Pile-Ups waren kein Problem und man ist froh, dass die Antenne so gut funktioniert. Jetzt fehlt nur ein Abklingen der Pandemie und die Möglichkeit, nach Swains Island zu reisen.

LU – Argentinien: Anlässlich des 100. Jahrestages der Gründung des Radio Club Argentino (RCA) am 21. Oktober 1921 ist der Club im ganzen Jahr unter mit der Sonderstation L21RCA aktiv. QSL via LU4AA, wahlweise direkt oder über das Büro sowie über LoTW.

LX – Luxemburg: Ein holländisches Team bestehend aus Gerard PA0PIW, Gerd PA2LO, Maarten PA3EYC und Tijmen PA3GRM möchte von 13.–19. Oktober unter LX/Heimatrufzeichen von Troisvierges mit drei Elecraft K3S, einem 6-Band Hexbeam und Drahtantennen für 160, 80, 60 und 30m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv sein. Einige Teammitglieder möchten auch einige Flora & Fauna Parks (WWFF) aktivieren (unter /p). Die QSOs werden in Club Log eingespielt. QSL via PA3EYC und LoTW.

Andy LX1DA ist seit 1981 aktiv und feiert daher 2021 sein 40-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass ist er noch von 1. September bis 31. Dezember unter dem Sonderrufzeichen LX40DA aktiv. Alle eingehenden QSL-Karten werden beantwortet. QSL via LoTW und ClubLog.

OA – Peru: Anlässlich des 200. Jahrestages der Unabhängigkeit Perus ist die Asociación de Radioaficionados de Perú mit den Sonderstationen OC4B, OC6B und OC7B auf 40, 20, 17 und 15m in SSB und FT8 bis zu 31. Dezember aktiv. Eine digitale QSL gibt es per E-Mail via oa4p@hotmail.com.



OE – Österreich: Im Jahr 2021 feiert das Burgenland seine 100-jährige Zugehörigkeit zur Republik Österreich. Aus diesem Anlass wurde das Sonderrufzeichen OE100BL für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2021 bewilligt. Weiters besteht die Möglichkeit, um individuelle Rufzeichen nach dem Muster OE100XXX anzusuchen. Ein Musterantrag ist unter oe4.oevsv.at zu finden. Es ist geplant, auch ein Sonderdiplom herauszugeben. QSL OE100BL via OE4JHW.

Anlässlich des 60. Jahrestages des Antarktisvertrags ist Alex OE3DMA von 1. Juli bis 31. Dezember unter dem Sonderrufzeichen OE60ANT (WAP-315) aktiv. Weitere Details findet man unter <http://www.waponline.it/>.

OH – Finnland: Der SSAB Raaha Amateur Radio Club feiert den 60. Jahrestag des Baubeginns des Stahlwerkes Rautaruukki im Mai 1961 (der heute zum SSAB Stahlkonzern gehört) und ist von 2. März 2021 bis zum 1. März 2022 mit der Sonderstation OF60RR auf allen HF-Bändern aktiv. Alle eingegangenen Büro-QLS-Karten werden beantwortet. Direkt-QLS-Karten können via OH8DR beantragt werden.

ON – Belgien: Belgische Amateure und Clubstationen können im Zeitraum von 18. April bis 12. Dezember, anlässlich des World Amateur Radio Day am 18. April und des 120. Jahrestags von Guglielmo Marconis ersten Transatlantik-Empfang von Radiosignalen am 12. Dezember 1901, statt den ON-Präfix den Sonderpräfix OS verwenden.

OX – Grönland: Bo OZ1DJJ ist von 8. Juni bis 10. Juli beruflich auf Grönland und wird in seiner Freizeit (meist gegen Mittag, am Abend sowie an Wochenenden) unter seinem Rufzeichen OX3LX von IOTA NA-018, NA-151 und NA-220 auf den HF-Bändern sowie schwerpunktmäßig 6m und 4m aktiv sein.



PA – Niederlande: Die Sonderrufzeichen PC375BR (PC2LR), PD375OO (PD4L), PA375KL (PC2F) und PA375YN (PA7ML) sind anlässlich des 375. Jahrestages von Brooklyn bis zum Jahresende aktiv. Brooklyn, der am dichtesten besiedelte Stadtbezirk von New York, wurde nach der holländischen Stadt Breukelen benannt und im Jahr 1646 durch die Dutch West India Company für ihre Kolonie New Netherland gegründet.

PY – Brasilien: Ronaldo Val PS8RV und Fernando Landim PS8PL sind von 1.–4. Juli unter dem Rufzeichen ZX8F vom Floresta Nacional de Carais (WWFF PYFF-0140) auf allen Bändern von 80-10m in SSB und FT8 aktiv. QSL direkt oder über das Büro via PS8RV sowie via LoTW.



PZ – Suriname: Markus DJ4EL hat seine DXpedition verschieben müssen und hofft jetzt, von 9.–23. Oktober unter dem Rufzeichen PZ5GE aus Suriname und von 15.–18. Oktober unter PZ5G von Papegaienn Island (IOTA SA-092) aktiv zu sein. QSL via Club Logs OQRS, LoTW oder Heimatrufzeichen (direkt oder über das Büro).

S5 – Slowenien: Anlässlich des 30. Jahrestages der Unabhängigkeit Sloweniens (25. Juni 1991) können slowenische Amateure von 16. Juni bis 31. Dezember „30“ an ihren Suffix anhängen. So wird zum Beispiel aus S50A S5030A und aus S57AW S5730AW. Die ZRS wird ein eigenes Sonderdiplom herausgeben, weitere Informationen findet man unter http://lea.hamradio.si/scc/diploma_30let/index_eng.htm.



SP – Polen: Jan SP5DZC ist noch bis zum 20. Januar 2022 anlässlich seines 90. Geburtstages unter dem Sonderrufzeichen 3Z90DZC auf den HF-Bändern aktiv. QSL via Büro.

Die Sonderstationen SN0ZOSP und SN100ZOSP sind anlässlich des 100. Jahrestages der freiwilligen Feuerwehr in Polen bis zum 5. Februar 2022 aktiv. QSL SN0ZOSP via SP9ODM und SN100ZOSP via SP9SPJ.

SV – Griechenland: Fotis SV8RMA ist bis zum 31. Dezember anlässlich des 200. Jahrestages der Griechischen Revolution (1821-1829) unter dem Sonderrufzeichen von Mytilene auf Lesbos Island (IOTA EU-049) auf den

HF-Bändern aktiv. QSL via SV8RMA, LoTW, XClub Log OQRS und eQSL.

Auch Tasos SV2AOK ist bis zum Jahresende unter dem Sonderrufzeichen SX200AOK von Evosmos, Thessaloniki auf den HF-Bändern aktiv. QSL via SV2AOK und LoTW.

Mitglieder der Radio Amateur Association of Western Peloponnese ERDYP sind anlässlich des 200. Jahrestages der Griechischen Revolution (1821-1829) unter dem Sonderrufzeichen SZ200P auf allen HF-Bändern aktiv. QSL via LoTW, eQSL und QRZ.com.

TG – Guatemala: Dwight VE7BV plant, im November unter dem Rufzeichen TRG9BBV auf den HF-Bändern aktiv zu werden. QSL via VE7BV sowie über LoTW und eQSL. QSL via SP6PAZ, wahlweise direkt oder über das Büro, sowie über LoTW.

UA – Russland: Bis zum 25. August ist noch die Sonderstation R115MUSA anlässlich des 115. Jahrestages der Geburt von Musa Jalil aktiv.

SV/A – Mount Athos: Die „Funk-Zelle“ von SV2RSG/A wurde während eines starken Sturms überflutet. Der neue QSL-Manager George SV12RP sagt, dass alles, inklusive QSL-Karten und Transceiver, kaputt gegangen ist. Momentan gibt es auf Mt. Athos kein funktionierendes Funkgerät. George hat noch QSL-Karten und wer seine Karte direkt an Monk Iakovos geschickt hat, sollte nochmals eine via SV1RP schicken (siehe QSL-Info).



V7 – Marshall Islands: Rand KX4QD lebt seit Juli 2019 permanent auf Kwajalein Island (IOTA OC-028) in den Marshall Inseln und ist regelmäßig unter V7/KX4QD oder V73AX aktiv. Meist ist er auf 40 oder 20m in FT8 zu finden, wobei er mit einem Dipol und 100W arbeitet. Laut Randy geht es von seinem Standort in SSB nicht wirklich gut. Meist ist er am Donnerstag ab 06:00 UTC in FT8 zu finden. QSL via KX4QD.

DX-Kalender Juli/August

bis 3. Juli	KL7RRC/p , Adak Island, IOTA NA-039
bis 4. Juli	XCT2AW , Burkina Faso
bis 4. Juli	GM4PVM , Isle of Lismore, IOTA EU-008
bis 4. Juli	TM100SHT , Sonderrufzeichen, Frankreich
bis 5. Juli	TO11A , Guadeloupe, IOTA NA-102
bis 8. Juli	IL7/IK5AEQ , San Domino Island, IOTA EU-050
bis 10. Juli	KL7FBI , Shemya Island, IOTA NA-037
bis 10. Juli	OX3LX , IOTA NA-018, NA-151 und NA-220
bis 11. Juli	DL21EURO , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 11. Juli	4J21EURO und 4K21EURO , Sonderrufzeichen
bis 11. Juli	5P2UEFA , Sonderrufzeichen, Polen
bis 11. Juli	R21EURO , UE16FA , UE1FA , UE2FA , Sonderrufzeichen, Russland
bis 11. Juli	TM21EURO , Sonderrufzeichen, Frankreich
bis 30. Juli	TM400JF , Sonderrufzeichen, Frankreich
bis 30. Juli	ZM400JF , Sonderrufzeichen, Frankreich
bis 31. Juli	DL25GDXF , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Juli	HB90BERO , Sonderrufzeichen, Schweiz
bis 31. Juli	SE400G , Sonderrufzeichen, Schweden
bis 31. Juli	RK75AK , RK75FF , RK75FU , Sonderrufzeichen, Kaliningrad
bis 25. August	R115MUSA , Sonderrufzeichen, Russland
bis 31. August	VK100AF , Sonderrufzeichen, Australien
bis 5. Sept.	8J1OLYMPIC-8J0OLYMPIC , Sonderrufzeichen, Japan
bis 5. Sept.	8N10LP-8N00LP , Sonderrufzeichen, Japan
bis 15. Sept.	5N9JLH , Nigeria
bis 30. Sept.	IB3CAI , Sonderrufzeichen, Italien
bis 17. Oktober	D90EXPO , Sonderrufzeichen, Thailand
bis 31. Oktober	TMOISS , Sonderrufzeichen, Frankreich
bis 31. Oktober	A35JP , Tonga, IOTA OC-049
bis 30. Nov.	I13VE , Sonderrufzeichen, Italien
bis November	VKOPD , Casey Station, Antarktis
bis 12. Dez.	OS -Sonder-Präfix, Belgien
bis 31. Dez.	ZD8HZ , Ascension Island, IOTA AF-003
bis 31. Dez.	7S60BQ , Sonderrufzeichen, Schweden
bis 31. Dez.	9A10FF , 9A64AA , Sonderrufzeichen, Kroatien
bis 31. Dez.	9J2BG , Zambia
bis 31. Dez.	CQ750RSI , Sonderrufzeichen, Portugal
bis 31. Dez.	DB10AVUS , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	DL65ESSEN , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	DL70TRS , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	DR165TESLA , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	DR50AGCW , Sonderrufzeichen, Deutschland
bis 31. Dez.	EM150PLU , EN150PLU , EO150PLU , Sonderrufzeichen, Ukraine
bis 31. Dez.	GB100H , GB75ISWL , Sonderrufzeichen, England
bis 31. Dez.	HB40POLICE , Sonderrufzeichen, Schweiz
bis 31. Dez.	I10MMI , I11MMI , I2MMI , I7MMI , Sonderrufzeichen, Italien
bis 31. Dez.	I19MMI , I00MMI , I09MMI , IROMMI , Sonderrufzeichen, Italien
bis 31. Dez.	IR5MMI , IR7MMI , IR8MMI , IR9MMI , Sonderrufzeichen, Italien
bis 31. Dez.	L21RCA , Sonderrufzeichen, Argentinien
bis 31. Dez.	OE100BL , Sonderrufzeichen, Österreich
bis 31. Dez.	YT165TESLA , Sonderrufzeichen, Serbien
bis 31. Dez.	OH100SRAL , Sonderrufzeichen, Finnland
bis 31. Dez.	OL75KCR , Sonderrufzeichen, Tschechien
bis 31. Dez.	OM77PA , Sonderrufzeichen, Slowakei



bis 31. Dez.	SD400SU , SF400NB , SK75AT , Sonderrufzeichen, Schweden
bis 31. Jan. 22	8J1RL , Syowa Station, East Ongul Island, IOTA AN-015
bis 31. Jan. 22	DS4DRE/4 , Komun Island, Südkorea, IOTA AS-060
bis 1. März 22	OF60RR , Sonderrufzeichen, Finnland
1. Juni-30. Nov.	HP200I , Sonderrufzeichen, Panama
1. Juli-31. Dez.	CW60ATS , Sonderrufzeichen, Chile
7.-12. Juli	KL7RRC/p , Kiska Island, IOTA NA-070
9.-11. Juli	TM2CNB , Sonderrufzeichen, Frankreich
14.-16. Juli	KL7RRC , Adak Island, IOTA NA-039
14.-21. Juli	C6AHA , Bimini Islands, Bahamas, IOTA NA-48
17.-31. Juli	9A3SM/p , 9A/S500 , 9A/S50X , 9A/S53Z , 9A/S58MU , Palagruza Island, EU-090
18.-27. Juli	IL7/IK4YQC : San Domino Island, Italien, IOTA EU-050
21.-26. Juli	JWOW , Prins Karl Forland, Svalbard, IOTA EU-063
22.-26. Juli	KV4T/p und KS4YT/p , Grand Isle, USA, IOTA NA-168
22.-27. Juli	A43MI und A44M , Masirah Island, IOTA AS-014
22.-27. Juli	GM3RCV und MM8C , Monach Islands, Schottland, IOTA EU-111
23.-27. Juli	TM7P , La Petite Ile, Frankreich, IOTA EU-107
23.-27. Juli	DG5LAC/p , Hooge Island, IOTA EU-042
23.-29. Juli	DA2W und DD2CW , Rügen, Deutschland, IOTA EU-057
28. Juli-3. Aug.	RIOFF , Iturup Island, Asiat. Russland, IOTA AS-025
31. Juli/1. Aug.	TM100SHT , Sonderrufzeichen, Frankreich
Juli	OC200R , Sonderrufzeichen, Peru
Juli	I14DXS , Sonderrufzeichen, Italien
Juli	LZ950TM , Sonderrufzeichen, Bulgarien
Juli	VP8ZMS , Falkland Islands, IOTA SA-002
4.-6. August	RIOFF , Sakhalin Island, Asiat. Russland, IOTA AS-018
August	I14MWS , Sonderrufzeichen, Italien
August	LZ363ER , Sonderrufzeichen, Bulgarien
August	OC200E , Sonderrufzeichen, Peru
August	VP8ZMS , Falkland Islands, IOTA SA-002
1. Sep.-31. Dez.	LX40DA , Sonderrufzeichen, Luxemburg
4.-5. September	TM100SHT , Sonderrufzeichen, Frankreich
September	I14SML , Sonderrufzeichen, Italien
September	KH6VV/KH4 , Midway Island, IOTA OC-030
September	LZ305AI , Sonderrufzeichen, Bulgarien
September	OC200P , Sonderrufzeichen, Peru
7.-19. Oktober	J5T und J5HKT , Bubaque Island, Guinea Bissau, IOTA AF-020
9.-14. Oktober	PZ5GE , Suriname
15.-18. Oktober	PZ5G , Papegaaien Island, IOTA SA-092
18. Okt.-3. Nov.	JW6VDA , Svalbard, IOTA EU-026
19.-23. Oktober	PZ5GE , Suriname
Oktober	I14RDP , Sonderrufzeichen, Italien
Oktober	LZ1337KM , Sonderrufzeichen, Bulgarien
Oktober	OC200E , Sonderrufzeichen, Peru
3.-13. November	VK9HR , Willis Island, IOTA OC-007
??? 2022	ZL9 , Campbell Island, IOTA OC-037
???	A35GC , Tonga, IOTA OC-049
???	E6AM , Niue, IOTA OC-040
???	W8S , Swains Island, IOTA OC-200

VK – Australien: Die Royal Australian Airforce begeht am 31. März ihren 100. Jahrestag. Aus diesem Anlass ist die Sonderstation VK100AF noch bis zum 31. August aktiv. QSL via MOURX (OQRS), direkt oder über das Büro. Bitte keine QSL-Karten über das VK-Büro schicken!

VK9/W – Willis Island: Die Pläne der Hellenic Amateur Radio Association of Australia haben sich in den letzten Wochen konkretisiert. Geplant ist eine Aktivierung von Willis Island unter dem Rufzeichen VK9HR auf allen Bändern von 160–10m in SSB, CW und digitalen Betriebsarten. Das bereits gebuchte Schiff wird Australien am 3. November 2021 verlassen und am 13. November wieder zurückkehren.

VP2V – British Virgin Islands: Frank K3TRM ist von 4.–18. Juli unter dem Rufzeichen VP2V/K3TRM von Tortola urlaubsmäßig auf allen Bändern von 40–6m in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. Er arbeitet mit einem Icom IC-706MKiiG und bis zu 400W in eine G5RV, 6M5X und Arrow Antenne. QSL via LoTW und über das OQRS von Club Log.

XE – Mexico: San Max's Hams und die Erzdiözese Monterey sind von 1. August bis 1. September unter dem Sonderrufzeichen 4A2MAX in Erinnerung an Saint Maximilian Maria Kolbe SP3RN, der als heiliger Patron der Amateurfunker gilt. Es sind Aktivitäten auf allen Bändern von 80–6m in SSB, RTTY, PSK31, SSTV, JT65, JT9 und CW geplant und wahrscheinlich werden teilweise mehrere Stationen



gleichzeitig unter diesem Rufzeichen aktiv sein. Sonderdiplome gibt es ab 10 QSOs mit dieser Station, weitere Informationen findet man unter <https://www.qrz.com/db/4A2MAX>. Die Logs werden in LoTW, eQSL, Club Log, HRD und QRZ eingespielt.

YU – Serbien: Mitglieder des Serbian CW Clubs sind anlässlich des 165. Jahrestages des Geburtstags von Nikola Tesla (10. Juli 1856) bis zum Ende des Jahres unter dem Sonderrufzeichen YT165TESLA aktiv. QSL via Büro, LoTW oder direkt via YU1MM.

Z2 – Zimbabwe: Gertjan (ex PA3CPG, 9J2GS, 3D6CW, C30BBP) und seine XYL arbeiten ab sofort für eine unbekannte Zeit im Masvingo im Südosten von Zimbabwe. Gertjan ist unter dem Rufzeichen Z21DX mit einem Yaesu

Z2/PA3CPG

Gertjan van Stam
Murambinda Mission Hospital
P.O. Box 29
Murambinda, ZIMBABWE

<http://www.vanstam.net>
Loc: KH50TR ITU: 53 CQ: 38

My station: FT847 + Vertical
Former Calls: C30BBP, 3D6CW

FT-847, einer Heathkit 800W Endstufe sowie einer Butternut 8-Band Vertikalantenne auf allen Bändern von 80–10m in SSB aktiv. QSL via PA3CPI.

Z8 – South Sudan: Massimo IZ0EGB ist zurzeit beruflich in Südsudan und in seiner Freizeit regelmäßig unter dem Rufzeichen Z81B in SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. QSL via IZ0EGA sowie via Club Log, LoTW und eQSL.

Sigfrido IW9FMD ist ein Mitglied der UN-Mission im Südsudan und seit Anfang November unter dem Rufzeichen Z81S in seiner Freizeit aktiv. Im Mai wurde er regelmäßig auf 20m in SSB gehört. Es ist nicht bekannt, wie lange er sich dort aufhalten wird. QSL nur direkt via IT9YVO.

ZC4 – UK Sovereign Base Areas on Cyprus: Garry 2M1DHG ist für die nächsten 2½ Jahre auf der Dhekelia Basis stationiert und wird in seiner Freizeit wieder unter dem Rufzeichen ZC4GR in SSB und digitalen Betriebsarten mit einem FT-450 sowie einem Buddipole aktiv werden. Er hat auch ein 6m-Gerät jedoch noch keine Antennen. An Wochenenden wird er hauptsächlich zwischen 17.00 und 19.00z aktiv sein. QSL via eQSL und EB7DX.

ZD7 – St. Helena: Gerry G3WIP (VK0GB, VP8DPD) ist von 21. Juni bis zum 30. Dezember als Arzt auf St. Helena stationiert und möchte in seiner Freizeit mit einem Yaesu FT-857 und einer ATS-120 aktiv sein. Anfang Juni (Redaktionsschluss) war das Rufzeichen noch nicht bekannt.

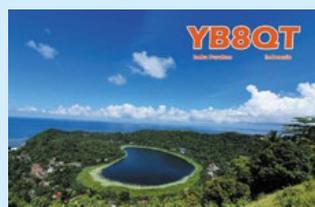
QSL-Info

4K1AZI	DC9RI, Rashad Iskandarli, PO Box 600321, D-60333 Frankfurt/Main, Deutschland
4LOG	EA7FTR, Francesco Lianez Suero, Asturias 23, E-21110 Aljaraque-Huelvsa, Spain
4L1PJ	Peter Jewitt, Fluckenstr. 9, CH-5616 Meisterschwanden, Schweiz
4L1R	W3HNC, Joseph L Arcure Jr., PO Box 68, Dallastown, PA 17313, USA
4L5P	UT7QF, Igor Syerikov, PO Box 4597, Zaporozhye, ZP 69006, Ukraine
4L8A	M0OXO, (http://m0oxo.com/oqrs/)

4U0WFP	S57DX, Slavko Celarc, Ob Igriscu 8, 1360 Vrhnika, Slovenia
4U29MAY	9A2AA, Tomislav Dugec, PO Box 255, 21001 Split, Croatia
5P8VW	DJ0VW, Volker Wassermann, Kendelweg 9, D-47608 Geldern, Deutschland
5UAIHM	F4IHM, Adrien Fourrier, 38 bis Rue du Serpent, F-33600 Pessax, France
5W1SA	JA1DXA, Katsu Ono, 15-10 Gamokotobuki, Koshigaya, Saitama 343-0836, Japan
6Y5HN	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain

7Z1AL	EC6DX, Jose A Senent, PO Box 85, E-07730 Alaior, Menorca, Spain
8P9RY	KU9C, Steven M Wheatley, PO Box 529, Mount Freedom, NJ 07970-0529, USA
9G5FI	DL1RTL, Heiko Mann, Gaggenauer Str. 81, D-14974 Ludwigsfelde, Deutschland
9N1DX	M00X0, (http://m0oxo.com/oqrs/)
A25SL	N4GNR, Dan Cisson, 12 Hancock Drive, Toccoa GA 30577-9388, USA
A91GCC	EC6DX, Jose A Senent, PO Box 85, E-07730 Alaior, Menorca, Spain
C92RU	R7AL, Vasily V Pinchuk, ul. Krestianskaya 26/36, Anapa 353445, Russia
CN8KD	EC5R, Julio Volpe O Neil, Colon 8, Benimuslem, E-46611 Valencia, Spain
CO7MTL	IK2DUW, Antonello Passarella, Via M. Gioia 6, IO-20812 Limbiate (MB), Italy
CO7YMC	IK2DUW, Antonello Passarella, Via M. Gioia 6, IO-20812 Limbiate (MB), Italy
CO8LY	EA7ADH, Francisco de la Serna, PO Box 175, E-41710 Utrera-Sevilla, Spain
CP5HK	EC6DX, Jose A Senent, PO Box 85, E-07730 Alaior, Menorca, Spain
DP44WCA	DF6EX, Manfred Meier, PO Box 1269 Waldsassen, Deutschland
DR165TESLA	DK8ZZ, Zrinko Zibert, Rothweg 1, D-55494 Erbach, Deutschland
DT8A	DS5TOS, Cho Jang-Hui, Hyundai Town 110-1005, 8 Daehak-ro 9-gil Gyeongsan-si Gyeongsangbuk-do 38654, South Korea
FY5KE	Jacques Mazzoni, 678 route de l'Egalite, F-74290 Talloires Montmin, France
HC6IM	EC5R, Julio Volpe O Neil, Colon 8, Benimuslem, E-46611 Valencia, Spain
HI3K	W2CCW, Charles C Weber Jr., 240 Montclair Rd South, Barnegat, NJ 08005, USA
HI3MPC	W2CCW, Charles C Weber Jr., 240 Montclair Rd South, Barnegat, NJ 08005, USA
HP200I	HP1DAV, Alvaro Andrade Berroa, PO Box 0860-0522, Panama, Rep. Panama
HS0ZJF	ON4AFU, Eddy de Cooman, 125 MO03 Thalae Sap, Pathiu – Chumphon 86160, Thailand
HVOA	Francesco Valsecchi, Via Bitossi 21, I-00136 Roma RM, Italy HZ1WED HZ1SAR,
KC4AAA	K7MT, William F Erhardt, 2851 Festival Rd., Helena, MT 59602, USA
OY5ET	EB7DX, David Lianez Fernandez, PO Box 163, E-21080 Huelva, Spain
OZ2SPACE	OZ1ACB, Allis Andersen, Gyngemose Parkvej 11 2th, DK-2860 Soeborg, Denmark
PZ5JW	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
RI01ANT	RX6A, Alexey Romov, ul. Fadeeva 15-113, Krasnodar 350991, Russia
S79KW	N4GNR, Dan Cisson, 12 Hancock Drive, Toccoa GA 30577-9388, USA
SF400B	SK6LK, Boras Radioamatorer, c/o Roland Johansson, Sagbacken 11, SE-514 91 Tranemo, Sweden

SQ1921PS	SP9PKM, Klub Krotkofalowcow, Ul. Traugutta 1, 44-370 Pszow, Poland
SV2RSG/A	SV1RP, George K. Vlachopoulos, Penselinou 26, 11 141 Athens, Greece
TK4QL	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
TMOISS	F4KLR, Radio club de l'APRA-62, Complexe sportif Michel Bernard, 19 rue André Pez�, F-62410 Wingles, France
TM21EURO	F4GFE, Patrick Menard, PO Box 61, F-92321 Chatillon Cedex, France
TO1K	SP9FIH, Janusz Wegrzyn, pl. Pilsudskiego 6/9, 45-706 Opole, Poland
TX0T	VE3LYC, Cezar Trifu, 4986 Bath Road, Bath, Ontario K0H 1G0, Canada
UE16FA	R1AU, Alex Staroverov, St. Petersburg, 197110 St. Petersburg, Russia
UE90WTA	RV3YR, Victor N Borodin, PO Box 1, 241027 Brjansk, Russia
UK8ZC	RW6HS, Vasilij M Kasyanenko, PO Box 8, Novopavlovsk, Stavropolskiy kr. 357300, Russia
UN3M	M00X0, (http://m0oxo.com/oqrs/)
UPOL	DL8KAC, Vlad Engel, Dorfstr. 11a, D-51766 Engelskirchen, Deutschland
V73NS	W3HNC, Joseph L Arcure Jr., PO Box 68, Dallastown, PA 17313, USA
VI100AF	M0URX (http://www.m0urx.com/oqrs)
VK8NSB	M0URX (http://www.m0urx.com/oqrs)
VP2V/K3TRM	K3TRM, Frank Aiello, 7600 Burnt Tree Drive, Manassas, VA 20111, USA
VP2V/NC3Z	NC3Z, Gary Mitchelson, 266 Cabin Creek Road, Merritt, NC 28556, USA
VP8ZMS	MOZMS, Matthew Strickland, 20 Piercy End, Kirbymoorside, York YO62 6DF, England
XR2K	CE2ML, Luis D Matho, Casilla 47, Puchuncavi, V Region 2500000, Chile
XV9RH	OE1JUN, Jun Tanaka, Box 200, A-1400 Wien, Osterreich
XW0LP	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
YB0ECT	W2FB, Stephanus J D Busono, 3 Margaret Drive, Somerset, NJ 08873, USA
YB8QT	IK2DUW, Antonello Passarella, Via M. Gioia 6, IO-20812 Limbiate (MB), Italy
YB8UTI	IK2DUW, Antonello Passarella, Via M. Gioia 6, IO-20812 Limbiate (MB), Italy
YI1WWA	IK2DUW, Antonello Passarella, Via M. Gioia 6, IO-20812 Limbiate (MB), Italy
YU51ANO	YU1EA, Dusan Ceha, Vinogradski Venac 22/6, 11030 Beograd, Serbia
Z81D	OM3JW, Stefan Horecky, Mlynska 2, 90031 Stupava, Slovak Republic
Z81S	Antonello Scauso, Via Tenente Minniti 105, I-98057 Milazzo ME, Italy ZF5T K5G0,
ZL25NZ	ZL3CW, Jacky Calvo, 780 Whakamarama Road, RD7, Tauranga 3179, New Zealand
ZX2E	PY2ZEA, Vilho Hiilesmaa, Rua Campos Salles, 622, Apto 61, Ribeir�o Preto, SP 14015110, Brazil



IOTA-Checkpoint für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114,
D-57235 Netphen, Deutschland
E-Mail: dk1rv@onlinehome.de



Achtung: Wer sich länger als zwei Jahre nicht mit seinem IOTA-World Account angemeldet hat, muss seine Registrierung erneut über info@iota-world.org validieren.

IOTA-Aktivisten, die in einem IOTA-Contest nach 2003 Kontakte in einem Contest gemacht haben, können diese Kontakte gewertet bekommen, ohne eine QSL-Karte einzuschicken. Voraussetzung ist, dass die eigenen QSO-Contest-Daten mit denen des Partners übereinstimmen. Dazu geht man auf die IOTA-Webseite unter <https://iota-world.org>, meldet sich dort an und wählt „Add Contest QSOs“ unter dem „My IOTA“-Reiter aus. Dort kann man sein eigenes Contest-Log im .cbr oder -log Format einspielen (falls noch nicht getan). Die IOTA Contest 2019 Kontakte wurden bereits in die Datenbank eingespielt und stehen ebenfalls zur Verfügung.

Aktivitäten:

AS-014 A43MI ist von 22.–27. Juli von Masirah Island aktiv und wird unter dem Rufzeichen A44M im IOTA-Contest mitmachen. QSL für beide Rufzeichen via LoTW und das Club Log OQRS.

AS-018 Ein Team bestehend aus RZ3EC, R6MG, M0MSV/RA3NAN, RX3F, RN3BL und R6LGT ist von 4.–6. August unter dem Rufzeichen RI0FF von Sakhalin Island auf den HF-Bändern aktiv. QSL via RZ3EC, vorzugsweise über OQRS von Club Log.

AS-025 Vladimir R0FP lebt jetzt auf Iturup Island und ist regelmäßig vorzugsweise auf 20m aktiv. QSL via RZ3EC.

Ein Team bestehend aus RZ3EC, R6MG, M0MSV/RA3NAN, RX3F, RN3BL und R6LGT ist von 28. Juli bis 3. August unter dem Rufzeichen RI0FF von Iturup Island in den Kurilen auf den HF-Bändern aktiv. QSL via RZ3EC, vorzugsweise über OQRS von Club Log.

AS-060 Kang Sung Min DS4DRE/4 ist ab sofort bis zum 31. Januar 2022 von Komun Island auf allen Bändern von 80–10m in SSB und CW aktiv. QSL wahlweise direkt (über seine Heimatadresse) oder über das Büro.

AS-149 Im Zeitraum von 15.–31. Juli ist eine Aktivität unter dem Rufzeichen RI0FM von Moneron Island geplant, wobei man auch im IOTA-Contest mitmachen möchte.

EU-008 Paul G4PVM ist von 29. Juni bis 4. Juli unter dem Rufzeichen GM4PVM von der Isle of Lismore urlaubsmäßig auf allen Bändern von 40–10m in CW und SSB aktiv. Alle Kontakte werden in Club Log eingespielt. QSL via LoTW und eQSL.

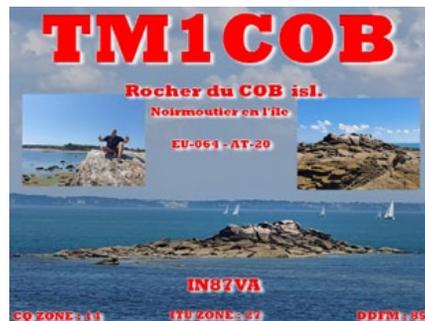
EU-042 Michael DG5LAC ist von 23.–27. Juli unter DG5LAC/p von Hooge Island aktiv und wird im IOTA-Contest in SSB aktiv sein. Außerhalb des Contests möchte er hauptsächlich in FT8 und/oder FT4 arbeiten. Alle QSOs werden automatisch über das Büro bestätigt. QSL via Club Logs OQRS, LoTW, eQSL und über das Heimatrufzeichen.

EU-050 Franko IL7/IZ5IUY und Luca IL7/IK5AEQ sind von 26. Juni bis 8. Juli urlaubsmäßig von San Domino Island auf allen Bändern von 40–6m aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, bevorzugt über das Büro, sowie LoTW und Club Log.

Franco IL7/IK4YQC ist von 18.–27. Juli auf allen Bändern von 40–10m ebenfalls von San Domino Island aktiv. Er wird sein Log in LoTW und Club Log einspielen.

EU-055 Knut LA9RY, Trond LA1ZTA, Jan Ove LA6GKA, Ivar LA6ZP, Morten LA7XIA, John LB2GI und Odd Arne LB3AI sind im IOTA Contest am 24./25. Juli unter dem Rufzeichen LA4C von Feoy in der Kategorie Multi/Two aktiv. QSL via LA4C, wahlweise direkt oder über das Büro, und über LoTW.

EU-057 DA2W und DD2CW sind von 23.–29. Juli von der Insel Rügen aktiv und wollen im IOTA-Contest jeweils in SSB und CW mitmachen. Das



Team besteht aus DL9SCO, ON1DX, ON3UN, ON6KX, ON7TQ und DD2CW/DA2W. QSL via Büro.

EU-064 F8BON, F4FRG, F4NVC, F4IXN und SWL F85M werden im Juni, Juli und August die Insel Rocher du Cob mehrmals unter dem Rufzeichen TM1COB auf allen HF-Bändern aktivieren. QSL via F8BON.

EU-088 Fred ON6QR ist im IOTA-Contest unter dem Rufzeichen OZ/ON6QR von Laeso Island in der Kategorie Single Op/DXpedition/24 Stunden aktiv. QSL via Heimatrufzeichen.

EU-090 9A3SM/p, 9A/S50O, 9A/S50X, 9A/S53Z und 9A/S58MU sind von 17.–31. Juli von Vela Palagruza (IOCA CI-084, WLOTA: LH-0057, CLH-100, ARLHS: CRO-012) auf allen Bändern von 80–10m in CW und SSB aktiv und werden im IOTA-Contest unter dem Rufzeichen 9A21A teilnehmen. Weitere Informationen findet man unter <https://palagruza-2021.sejmisce.si>. QSL via S58MU, wahlweise direkt oder über das Büro.

EU-092 Col MM0NDX und Jonathan MM0OKG (und eventuell weitere Amateure) sind von 24.–26. Juli unter dem Rufzeichen MS0INT von Horse Island in den Summer Isles auf den HF-Bändern in verschiedenen Betriebsarten aktiv. Eine Teilnahme i IOTA Contest unter dem Rufzeichen GM5DX ist geplant.

EU-107 Gil F4FET und Antoine F5RAB sind von 23.–27. Juli unter dem Rufzeichen TM7P auf 80, 40, 20, 15, 10 6 und 2m in SSB, CW, RTTY und FT8 von La Petite Ile aktiv, wobei auch eine Teilnahme im IOTA Contest geplant ist. QSL via Club Logs OQRS (bevorzugt) oder via F4FET.

EU-111 G0FDZ, G0VJG, G2NF, M0SDV und EI5IX sind von 22.–27. Juli von Ceann Ear in den Monarch-Inseln unter dem Rufzeichen GM3RCV in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv.

Im IOTA-Contest ist eine Teilnahme unter dem Rufzeichen MM8C geplant. QSL via LoTW und das OQRS von Club Log.

EU-120 Ein Team bestehend aus G3VYI, G3WRR, G4WGE und 2E0PUT wird im IOTA-Contest unter dem Rufzeichen G4ALE/p von der Insel Wight aktiv sein. QSL via G3VYI.

EU-121 Denis EI4KH und Gerard EI5KF sind im RSGB IOTA Contest am 24./25. Juli unter dem Rufzeichen EJ1E von Bere Island in CW und SSB aktiv. QSL via LoTW oder direkt via EI5KF.

EU-123 Mitglieder des Sheffield DX Club MSDX sind im IOTA Contest am 24./25. Juli unter dem Rufzeichen G7M von der Insel Arran aktiv. QSL via G3VCQ.

Gordon MM0GOR ist im RSGB IOTA Contest unter dem Rufzeichen MM1E von Great Cumbrae Island in der Kategorie Single Op(All Bands/SSB/DXpedition/12-Stunden/High Power aktiv. QSL via LoTW, das OQRS von Club Log (keine Büro-Karten).

EU-129 Norbert DL2RNS, Rainer DL2RVL, Heiko DL1RTL, Norbert DL2RNS, Georg DL4SVA, Ron DG2RON und Olaf DL7JOM sind im IOTA Contest unter dem Rufzeichen DK1A in der Kategorie Multi 2 aktiv. QSL via DK1A oder über das OQRS von Club Log.

EU-137 Anders OZ3ACB wird über dem Sommer 2021 regelmäßig unter dem Rufzeichen SM7/OZ3ACB von Ven Island auf den HF-Bändern aktiv sein. QSL direkt via OP-Z3ACB oder via LoTW.



EU-146 Dirk van Nuess DL1KVN ist im IOTA Contest unter dem Rufzeichen PA/DL1KVN/p von Tiengemeten Island in der Kategorie Single Operator/DXpedition Mode/Mixed Mode mit einem Xiegu 90, Drahtantennen und Solarstrom aktiv. QSL via OQRS von Club Log.

NA-039 Die DXpedition des Russian Robinson Clubs wurde auf Juli verschoben und ist jetzt für den 14.–16. Juli geplant. In diesen Zeitraum wollen Yuri N7RO, Rob N7QT, Tim NL8F, Sandro VE7NY und eventuell ein 5. Operator von Adak Island unter dem Rufzeichen KL7RRC mit drei Stationen in CW, SSB und FT8 aktiv sein. Siehe auch NA-070. QSL via N7RO.

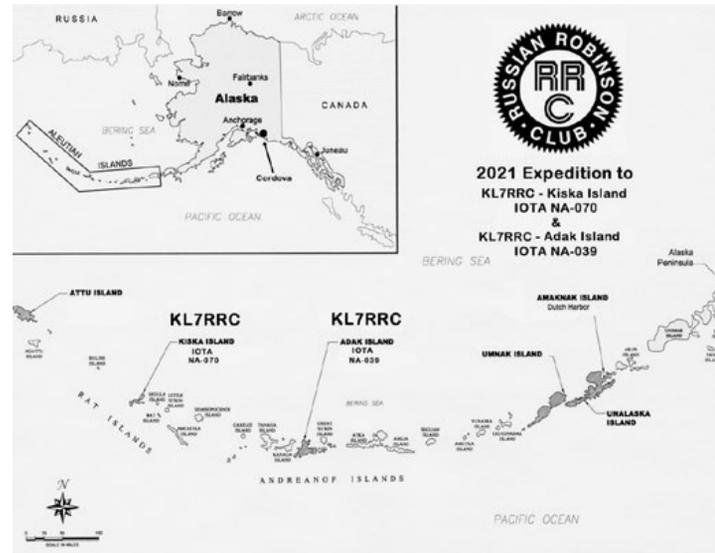
NA-067 W 4 M Y, N4MIO, W8WZ, W4MPS KG4AKV und W4MGT sind im IOTA-Contest am 24./25. Juli unter dem Rufzeichen W4MY von Harkers Island (North Carolina State East) aktiv.

NA-070 Yuri N7RO, Rob N7QT, Tim NL8F, Sandro VE7NY und eventuell ein 5. Operator sind von 7.–12. Juli unter dem Rufzeichen KL7RRC/p von Kiska Island mit drei Stationen auf den HF-Bändern in CW, SSB und FT8 /Fox & Hound) aktiv. QSL via N7RO.

NA-112 Alex AK4AM ist von 26. Juni bis 3. Juli unter AK4AM/p von Bogue Banks haupt-

sächlich auf 80, 40 und 20 m in SSB mit einem Yaesu FT-991 und einer 38m langen End-Fed-Antenne aktiv. QSL nur via LoTW.

NA-168 Allan KV4T und seine Frau Bridget KS4YT sind von 22.–26. Juli von Grand Isle aktiv. Im IOTA-Contest wollen sie mit zwei Stationen auf 20m und 40m in SSB und CW aktiv sein. QSL via LoTW, eQSL oder direkt via Heimatrufzeichen.



OC-021 Pri YB0ECT wird im IOTA-Contest am 24./25. Juli in der Kategorie Single Band (20m) und High Power teilnehmen. QSL nur via W2FB.

OC-210 Indra YB8QT ist beruflich von Celebes (Sulawesi) Island (IOTA OC-146) nach Sangihe Island (IOTA OC-210) umgezogen, wo er voraussichtlich bis 2025 bleiben wird. QSL via IK2DUW und LoTW.

OC-237 Das Team 7I1S ist von 2.–4. Juli auf allen HF-Bändern in allen Betriebsarten von Sangiang Island (vor der Küste Javas) aktiv. QSL via HA3JB.

HAMBÖRSE

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder)
Annahme nur mit Mitgliedsnummer • per E-Mail an QSP@oevsv.at

OE3EJB – Ernst Jenner, oe3ejb@oevsv.at, 0676 6625303; **VERKAUFE:** KW/6m TRX Icom IC-7200, wenige Betriebsstunden, sehr guter Zustand, Nichtraucher, unverbastelt im Originalkarton, 650,- €; SCS PTC-II DSP Multimode PACTOR Controller mit Kabelsatz für Icom, 250,- €; USB Interface III microHAM mit Kabelsatz für Icom, 100,- €; Zustellung/Abholung nach Vereinbarung.

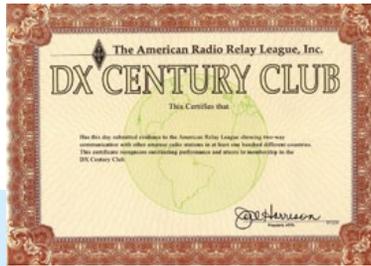
OE1RCS – Robert, Mail: oe1rcs@oevsv.at; **VERKAUFE:** Yaesu FT-1000 MP MkV Field Stationstransceiver für Kurzwelle 160–10m, Allmode 100 Watt, Betrieb mit 12V oder 230V durch integriertes Netzteil, automatischer Antennentuner, 2kHz SSB Filter YF-114SN und YF-110SN eingebaut, klangoptimierter Stationslautsprecher SP -8, Originalhandbuch in Deutsch + gedrucktes Servicemanual, 1000,- €; detaillierte Informationen gerne auf Anfrage per Mail.

OE7DBH – Darko Banko, oe7dbh@drei.at; **VERKAUFE:** BU500 TX UPconverter 2m ... 23cm IF ---> 13cm, 1,7W Output für QO-100, Zustand neu, 155,- €; BU500 TX UPconverter 2m ... 23cm IF ---> 13cm, 0,5W Output für QO-100, Zustand neu, 130euro,- €; Twin Octagon RX LNB für SSB und ATV, 95,- €; Single LNB für SSB, 70,- €; viele weitere Angebote im OE7-Forum: <https://www.oeforum.at/index.php>

DXCC

Der ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DXPeditionen für das DXCC anerkannt werden:

5A1AL	Libya, alle Aktivitäten
5I4ZZ, 5I5TT	Kenya, Februar 2020
5T0WP	aktuelle Aktivität
5T2AI	aktuelle Aktivität
SV2RSG/A	aktuelle Aktivität
T6AA, T6A	Afghanistan 2019/2020
TN/JA9FGR	Congo 2020
TU2R	Cote d'Ivoire 2020
TU5PCT	Cote d'Ivoire 2020



K9EL hat bekanntgegeben, dass 3D2ZK nicht für den 2021 DX Marathon gewertet wird. Weitere Informationen über das Warum findet man unter <http://3z9dx-busted.com>. Unglaublich, wenn das

alles wahr ist!

LOTW: 5J39FUL, 5Z4VJ, 7Q7RU, 7Z1AL, 8N0OLP, 8N1OLP, 8N3OLP, 8P2K, 8P6ET, 8R1RPN, 9A1A, 9A2EU, 9A4AA, 9A7A, 9AY2K, 9G5FI, 9V1SH, 9Y4D, 9Z3CH, 9Z4Y, A65BR, A65DR, AN5ITU, B2CRA, BA4MY, BG5BDY, BG6SNJ, CO7IG, CO7MS, CT1AGS, CT1BWU, CT1ILT, CX1AA, CX2AQ, CX8DSK, DA0BCC, DS5VTG, E2A, E70T, E76C, E73S, E77EA, EA6VQ,

EA8DBM, EB1B, EB3JT, EC4TR, EI8IU, ES6RQ, EW6AS, FG5GH, GJ0KYZ, HB0HF, HC1PE, HC3RJ, HI3MM, HK3W, HK3X, HL2ZN, HP2NG, HS2AQQ, HS5NMF, HS0YNM/p, HV0A, IQ3KU, J35X, JI3VUB, JP7DKQ, JY5IB, KH6BB, KP4AJ, KP4JFR, KP4LBA, LA1VNA, LA6JEA, LA7NO, LB5GI, LU1ICX, LW5DR, LX1HD, LZ8E, MI0OBC, MI0OUT, MW0JKU, NP2X, NP3DM, OA4SS, OE7AJT (2000), OH1EDK, OH6FSO, OK1UU, OK2ZAW, OT6M, OY1CT, OZ5BD, P40A, P44W, P49Y, PA1TT, PJ4DX, PJ4EVA, PU2OOL, PU5WMA, PU7BCG, PV8DX, PY2SGL, PY2VZ, R9HBF, R0AX, RA3QTT, RA3VX, RM3TO, RU0LL, SO4M, SV1SHP, T68G, TA3OER, TA3ST, TA4SO, TC1919ATA, TG9AWS, TI5CDA, TI5/N5BEK, TM2Y, TX0T, TX8G, TY8G, TZ4AM, UA3EDQ, UN8PFE, UR7DWW, US8ICM, VA3IKE, VE2CSI, VE2GCE, VC3T, VK2SOL, VP5M, VP8ADR, VP9NM, VU2DED, VU2EOJ, VU2ORQ, W1NG, WP4G, XE1HYV, XE1SPM, XE2JS, XE2N, XQ1KZ, XR2K, YA8G, YB3ELQ, YD9MBM, YG9EGU, YR8D, YV4ABR, YV4AW, YV5EED (2006), YV5KAJ, YV5OIE, YY5EAY, ZB2IF, ZF5T, ZL2JAA, ZM2B, ZM4T und ZS1TBP

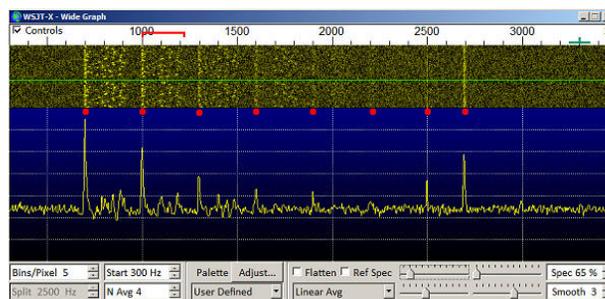
ET7L wird momentan nicht für das DXCC gewertet, da die angeforderten Dokumente noch nicht eingetroffen sind.

Der ARRL DXCC Desk berichtet, dass die Aktivitäten von 3D2DOM, 3D2JK und 3D2ZK nicht für das DXCC anerkannt werden. Michael G7VJR hat den DXPeditions-Modus und das OQRS für diese Aktivität in Club Log deaktiviert und der CQ DX Marathon Manager John Sweeney

Kurz notiert ...

- **WSJT-X Version 2.4.0** ist jetzt offiziell verfügbar. Nach Angaben des Mitentwicklers Joe Taylor K1JT enthält WSJT-X Version 2.4.0 den neuen digitalen Modus Q65. Dieses Protokoll ist für Zwei-Wege-Kontakte über besonders schwierige Ausbreitungspfade konzipiert, darunter ionosphärische Streuung, Troposcatter, Regenstreuung, TEP oder EME. Zwischenzeitlich wurde bereits WSJT-X Version 2.5.0-rc1 (beta) freigegeben. Laut den Versionshinweisen wurde in Version 2.5.0 „der Q65-Decoder verbessert, um die lineare Frequenzdrift in Q65-Signalen zu messen und zu kompensieren.“

Q65 verwendet eine 65-Ton-Frequenzumtastung und basiert auf den Modus QRA64, der 2016 in WSJT-X eingeführt wurde. Q65 bietet Nutzermeldungen und eine Sequenzierung, die mit der in FST4, FT4, FT8 und MSK144 identisch ist. Zusätzlich wird ein Ton für



die Zeit- und Frequenzsynchronisation verwendet. Wie bei JT65 ist dieser Synchronon auf der Wasserfall-Spektラルdarstellung gut sichtbar.

Tests haben gezeigt, dass man mit Q65 sowie einer kleinen Yagi und 100W auf 6m an den meisten Tagen des Jahres unter Totbandbedingungen Stationen bis ca. 2000 Kilometer entfernt abreißen kann.

Weitere Details und Tipps über die Q65-Betriebsart findet man im „Quick-Start Guide to Q65“ unter http://physics.princeton.edu/pulsar/k1jt/Q65_Quick_Start.pdf.

- Der weithin akzeptierte FT8 Code of Practice der UK Six Meter Group (UKSMG) empfiehlt, dass europäische Stationen in den geraden Zeiträumen 00 und 30 Sekunden nach jeder Minute senden, und dass asiatische und nordamerikanische Stationen

in den ungeraden Zeiträumen 15 und 45 Sekunden nach jeder Minute senden.

- Die IARU-Mitglieder haben für die **Aufnahme der Bahrain Amateur Radio Society (BARS) und der Amateur Radio Union of the Kyrgyz Republic (ARUKR) in die IARU** gestimmt. Die BARS wurde am 23. Juli 2020 gegründet, insgesamt gehörten im September 15 der insgesamt 88 lizenzierten Amateure Bahraains dem Verein an. Die ARUKR wurde am 25. Oktober 2013 gegründet, mit Stichtag Oktober 2019 waren alle 110 lizenzierten Amateure im Land Mitglieder des Verbandes.

ACHTUNG! Die Hambörse findet Ihr diesmal auf Seite 41.



• **Kirgisistan ist die neueste DXCC-Entität auf 60 Meter.** Die Union der Funkamateure der Kirgisischen Republik (ARUKR) gab bekannt, dass die kirgisische Regulierungsbehörde für Telekommunikation den kirgisischen Funkamateuren eine neue sekundäre Amateurzuteilung von 5351,5 – 5366,5 kHz mit einer maximalen Leistung von 100 W zur Verfügung stellt.

Ebenfalls freigegeben wurden 472-479 kHz mit 1 Watt sowie 122,25-123 GHz und 134-141 GHz mit jeweils 100W.

• **Nils-Goran Persson SM6CAS** ist am 24. Mai 2021 verstorben. Nils-Goran war seit 1959 lizenziert, hatte 357 DXCC-Entitäten im DXCC-Mixed bestätigt und war ein IOTA Doyen (mit dem Diplom #7 aus dem Jahr 1967). Er war von zahlreichen Inseln Schweden und Islands (TF4/SM6CAS und TF4WW, EU-168) und in den 90er-Jahren aus dem Pazifik u.a. Unter



dem Diplom #7 aus dem Jahr 1967). Er war von zahlreichen Inseln Schweden und Islands (TF4/SM6CAS und TF4WW, EU-168) und in den 90er-Jahren aus dem Pazifik u.a. Unter

V63CS (OC-012, OC-078, OC-180), T33CS (Banaba 1994), 3D2CT/3D2CU (Conway Reef 1995), T31T und ZK3CW (die 1999 „Double Trouble“ DXpedition nach Central Kiribati und Tokelau) aktiv. Nils war auch die treibende Kraft hinter der 2010 T32 Southern Line Islands Aktivität, die 4 neue IOTA-Inseln aktivierte.

• Am 20. Mai fand die **Contest University 2021** statt, die man sich auf YouTube unter www.youtube.com/watch?v=q-esob7BPtc in Englisch anschauen kann. Folgende Präsentationen gibt es:

- **Cloud Contesting – Live Demonstration, WW2DX**
- **Preparing Your Station for Competition, W3LPL**
- **Contest Categories-Make the most of your Entry, MODXR**
- **Youth – the Future of Contesters, DK6SP**
- **Contesting from Russia, UA9BA**

- **There is nothing magic about Propagation, CT1BOH**
- **Transceiver Performance for the HF DX and Contest Operator, NC0B**
- **2021 CQ Contest Hall of Fame, K1AR**

Die Aufnahme des 2021 Hamvention Forums vom 21. Mai findet man unter www.youtube.com/watch?v=DZHL979mgas.

- Der Vortrag von Don Field G3XTT zum Thema „The Magic Band“ findet man

jetzt auf YouTube unter www.youtube.com/watch?v=TVJDWJwOmHQ. Don ist der Herausgeber der Zeitschrift „Practical Wireless“ und hat das Buch „The Magic Bands, by Don Field“ geschrieben.

- Ein ca. 32 Minuten langes Video von der **RI0Q IOTA DXpedition (AS-152)** findet man unter <https://youtu.be/0P6j6BAtb2I>. Hier kann man sehr schön sehen, unter welchen Konditionen das RI0Q-Team aktiv war!

Wichtige und interessante Links:

ARLHS (Amateur Radio Light-house Society) www.arlhs.com

DX Summit <http://www.dxsummit.fi>

DX Fun Webcluster
<https://www.dxfuncluster.com>

GIOTA (Greek Islands On The Air) <http://www.greekiota.gr>

IOTA (Islands On The Air)
www.rsgbiota.org/

SOTA (Summits On The Air)
www.sota.org.uk/

SOTAwatch3
<https://sotawatch.sota.org.uk/>

WAP (Worldwide Antarctic Program) www.waponline.it

WCA (World Castles on the Air) www.wca.qrz.ru/ENG/main.html

WLOTA (World Lighthouses On The Air) www.wlota.com

WWFF (World Flora & Fauna)
wwff.co und www.wff-dl.de



5Z4VJ <https://clublog/logsearch/5Z4VJ>

9LY1JM <https://youtu.be/UMM9EC7C8rA>

CY9C <https://vimeo.com/364396566>

D68CCC <https://youtu.be/osn8o6ATXhc>

E44CC <https://www.youtube.com/watch?v=ofg53o3pHQ8>

JD1BMH
<https://clublog.org/logsearch/JD1BMH>

KL7RRC/p IOTA NA-210, Sledge Island
<https://youtu.be/78TcPRgG4ws>

T30L/C21W
<https://youtu.be/tGQPd8BZaAs>

T32DX <https://www.youtube.com/watch?v=n20HHLDB49o>

TN2MS <https://youtu.be/XQy22cGG3c0>

TO6OK https://youtu.be/mWZYz-J_q-A

VK5CE/p
<http://iotaoc220.blogspot.com.au>

VK9XT <http://vk9xt.qsodirector.com>

VP2MUW
<https://youtu.be/PnWRjalM5tk>

VP6D <https://youtu.be/MhKtxPR1p88>

VP6R <https://vimeo.com/372952687>

XZ1J <http://vimeo.com/86383125>

YJ0RRC
<https://r4waa9.wixsite.com/yj0rrc/news>

1060 Wien, Gumpendorfer Straße 95

Tel.: +43 1 597 77 40-0

Fax: +43 1 597 77 40-12

Web: www.funktechnik.at



YAESU FTM300DE

2 m / 70 cm Analog FM und C4FM / FDMA Digital Mode, Duoband Mobilfunkgerät, Voll duplex, AIR-Bandempfänger von 108 MHz bis 137 MHz. Die eingebaute Bluetooth-Funktion ermöglicht einen komfortablen und sicheren Funkbetrieb während der Fahrt mit dem KFZ. Dazu wird das Headset von Yaesu SSM-BT10 benötigt.

EUR 399,-

YAESU FT3DE



2 m / 70 cm (VHF / UHF) Analog / Digital C4FM Duoband Handfunkgerät mit Touch-Panel-Display, Voll duplex, mit eingebautem 66 Kanal GPS Empfänger, Breitbandempfänger 500 kHz bis 1000 MHz, sowie Sprachrekorder und Bluetooth.

EUR 399,-

ICOM IC7300 KW/50/70 MHz

Der innovative Transceiver mit leistungsfähigem Echtzeit-Spektrum Skop, welches in Bezug auf Auflösung, Abtastgeschwindigkeit und Dynamikbereich führend in dieser Klasse ist.

EUR 1.125,-



ICOM IC2730 VHF/UHF-DUALBAND- TRANSCEIVER

Gleichzeitiger Empfang von VHF/UHF, weiß beleuchtetes LC-Display, 50W Sendeleistung, Breitbandempfänger, optionales Bluetooth-Headset.

EUR 316,-



YAESU FT-DX10 NEW!

Hybrid-SDR-HF/50 MHz-Transceiver mit 5-Zoll-Touchscreen-Display. Automatischer Antennentuner 100 W. Schmalband-SDR mit der neuesten Schaltungskonfiguration, einschließlich 500 Hz-, 3 kHz- und 12 kHz-roofing Filter.

EUR 1.690,-

AnyTone AT-878UV II Plus NEW!

Jetzt mit APRS analog! VHF/UHF-Dual Band Handfunkgerät für DMR und FM. Inkl. Bluetooth, GPS.

EUR 235,-



ICOM IC705 KW/50/144/430-MHz-Multimode

Von der Kurzwelle bis zu 50/144/430 MHz lässt sich eine Vielzahl von Bändern in den Betriebsarten D-STAR DV, SSB, CW, RTTY, AM und FM nutzen. Der IC-705 empfängt durchgehend von 30 kHz bis zum 144-MHz-Band. Der Empfang von FM-Rundfunk und Flugfunk ist ebenfalls möglich.

EUR 1.349,-

ICOM IC-9700 2 m, 70 cm und 23 cm Allmode

Direkt-Sampling-SDR-Design, hochauflösendes Echtzeit TFT-Display. Echtzeit Spektrum und Wasserfall Display. 100Watt 2 m und 70 cm, 10 Watt 1,2 GHz, über IP fernsteuerbar.

EUR 1.790,-



KENWOOD TS-890S

HF/50/70 MHz Transceiver. Erstaunliche Ergebnisse werden häufig unter härtesten und schwierigsten Bedingungen erreicht. Mit einem tadellosen Empfänger und exzellenter Audio Performance

EUR 3.850,-



Weitere Infos und Downloads unter:

www.funktechnik.at

Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt.